Pannonische Tips
Oberwart

total. regional.
6 x im Burgenland - alle 14 Tage

DO, 4. September 2014 / KW 36
Redaktion: +43 (0)33 52 / 384 44
www.pannonische.at

RM 11A038786 K | Auflage Oberwart 25.467 Stk. | BGLD. 137.534 Stk. | Gesamt 947.651 Stk.

**Inform** Die Oberwarter Messe lockte zahlreiche Besucher an. Die Stadtkappelle sorgte bei der Eröffnung für die musikalische Umrahmung. Seite 10 / Foto: DMF

## Gipfelstürmer

**WOLFAU.** Hans Goger und Florian Bruckner: die 1. Burgenländer am Manaslu >> Seite 8

## Ortsreportage

**MARKT NEUHODIS.** Die Idylle auf der Sonnenseite des Geschriebensteins >> Seiten 18-20

Riedlingsdorf:
**Zwieflerweiber und mehr** Seiten 12 – 17

Schottisch:
**Highland-Games** Seite 9

10 Jubeljahre

# Guten Morgen Österreich

Lisa Hotwagner aus Mariasdorf weckt als Teil des Ö3-Wecker-Teams wochentags die große Ö3-Gemeinde auf. Die Pannonische besuchte die Radiomoderatorin im Ö3-Studio in Wien.

>> Seite 2

Foto: Christoph Breitenfelder

schagerl depotverkauf

PARKETT
1a-Qualität
RIESEN AUSWAHL.
ca. 50.000 qm lagernd.
Parkettböden in 52 versch.
Holzarten in lackiert und
geölt erhältlich.

INNENTÜREN
Top-Qualität
Top-Preis

TERRASSENDIELEN
WPC lfm. € 3,90
Premium Qualität
Große Mengen lagernd!

schagerl Innentüren
schagerl Haustüren
schagerl Terrassendielen
Kataloge gratis anfordern!
depotverkauf.at

Alle Infos: www.depotverkauf.at

schagerl depotverkauf, 2500 Baden, Gewerbestraße 2
(direkt im Gewerbepark Haidhof, nähe ÖAMTC-Testgelände, Autobahnabf. Traiskirchen)
Tel. 02252/206126, Mobil 0664/2242550, baden@depotverkauf.at, www.depotverkauf.at

PORTRÄT

# Von Mariasdorf in den Ö3-Wecker: Lisa Hotwagners steile Karriere

**MARIASDORF/WIEN. Seit etwas mehr als drei Jahren ist Lisa Hotwagner (26) Teil des Ö3-Wecker-Teams und damit der bedeutendsten Radio-Morningshow Österreichs. Die Pannonische besuchte die Mariasdorferin im Ö3-Studio in Wien Heiligenstadt.**

von CHRISTOPH BREITENFELDER

Lisa Hotwagner ist seit über drei Jahren im Ö3-Wecker zu hören. Foto: Breitenfelder

Dienstag in der Früh, kurz nach 9 Uhr. Lisa Hotwagner kommt gut gelaunt aus dem Studio, wo sie gerade vier Stunden lang an der Seite von Robert Kratky die große Ö3-Hörerschaft aufgeweckt hat. Wenn andere erst ein, zwei Stunden Arbeit hinter sich haben, ist sie bereits sechs Stunden wach. Dennoch wirkt sie kein bisschen müde oder ausgepowert. Man merkt, dass die in Mariasdorf aufgewachsene Südburgenländerin hier in ihrem Element ist.

## Radio übertrumpft Musical

Als sie Schülerin am Musikgymnasium Oberschützen war, wollte Hotwagner noch Musical-Darstellerin werden. „Doch ich wäre nie so gut gewesen, um in der ersten Reihe zu stehen und das Ensemble war mir zu wenig", erklärt die 26-Jährige, warum sie das mit dem Musical sein ließ. Stattdessen studierte die Moderatorin an der Fachhochschule St. Pölten Medienmanagement, wo sie beim Campus Radio erste Erfahrungen machte. Es folgten Engagements bei Privatradiosendern, ehe sie im Oktober 2010 zu Österreichs größtem Sender kam.

## Schnelle Karriere bei Ö3

Bei Ö3 ging es für Hotwagner von Anfang an steil bergauf. Sie begann mit der Nachtsendung, durfte aber schon bald den „Treffpunkt" von 19 bis 24 Uhr moderieren. „Das war für mich schon ein Highlight", erinnert sich die Mariasdorferin. Doch es sollte noch besser kommen: Nach nicht einmal einem Jahr bei Ö3 wurde sie Nachfolgerin von Daniela Zeller im „Wecker-Team". „Ich glaube sie haben jemanden Gescherten für Robert Kratky gesucht, der ist nicht immer der Einfachste", erzählt Hotwagner mit einem Augenzwinkern.

## Mentor Robert Kratky

In ihren ersten Wecker-Sendungen war sie „natürlich total nervös", erinnert sich Hotwagner, „aber grundsätzlich bin ich Teil eines wahnsinnig starken Teams." Robert Kratky etwa hat jahrelange Erfahrung. „Er ist für mich wie ein Mentor. Wir können schon diskutieren, aber seine Entscheidung zählt im Endeffekt. Das ist auch gut, weil ich junger Hupfer mit meinen drei Jahren beim Wecker liege oft falsch, aber nicht immer, oft liege ich auch richtig", plaudert die sympathische Südburgenländerin über die Rollenverteilung im Team. Grundsätzlich verstehen sich alle auch abseits der Live-Moderationen gut, passieren doch einmal Kränkungen, wird das nach der Sendung sofort ausgeräumt. „Man würde das nämlich in der Stimme hören, wenn du dich über jemanden ärgerst oder nicht magst", so Hotwagner.

## Um 3 Uhr ist Tagwache

Die Sendungszeit von 5 bis 9 Uhr zwingt Hotwagner zur Frühaufsteherin zu werden. Um 3 Uhr läutet ihr Wecker, zwischen viertel und halb 5 trifft sie bei Ö3 ein, ehe sie ab 5 Uhr auf Sendung geht. Nach der Morningshow stehen manchmal Voraufzeichnungen auf dem Programm. Sonst bleibt bis dreiviertel zehn Zeit zum Frühstücken, ehe es zum „Wecker-Check", der Sendungsnachbesprechung mit Senderchef Georg Spatt geht. Um 11 Uhr ist der Arbeitstag für Hotwagner im Normalfall vorbei.

Sie kommt also zu einer Zeit nach Hause, wo die meisten Leute noch stundenlang arbeiten müssen – steht dafür aber dementsprechend früher auf und geht meist um acht oder halb neun schlafen, um für den nächsten Tag fit zu sein. „Für das Privatleben ist daher gute Planung wichtig, ich bekomme aber auch viel Verständnis. Außerdem betrifft es auch nur zwei Wochen im Monat und ich habe mich ja bewusst dafür entschieden", hat Hotwagner kein Problem mit ihren unkonventionellen Arbeitszeiten. In den zwei Wochen, in denen ihre Kollegin Sandra König „Wecker-Dienst" hat, moderiert Hotwagner übrigens andere Sendungen – und kann daher länger als bis 3 Uhr schlafen.

## Starker Bezug zur Heimat

Aufgrund ihres Jobs wohnt die 26-jährige Mariasdorferin jetzt in Wien und musste „schweren Herzens", wie sie sagt, ihr Oberwarter Kennzeichen aufgeben, um das Parkpickerl in Wien zu erhalten. Ihrer südburgenländischen Heimat ist sie aber immer noch sehr verbunden. „Ich komme meist zwei Mal im Monat am Wochenende nach Hause. Das Haus meiner Eltern ist für mich ein geschützter Bereich. Ich mag es auch sehr, dass beim Fortgehen nicht so zählt, was du anhast, ob das jetzt ein Cocktailkleid ist oder nicht", gibt Hotwagner einen Einblick in ihr privates Umfeld.

## „Bin sehr glücklich"

Bei ihrer weiteren Karriereplanung will sich Hotwagner derzeit keinen Druck machen. „Grundsätzlich bin ich sehr glücklich, da wo ich bin", sagt sie. Für ihre 26 Jahre hat sie als Teil der reichweitenstärksten Morningshow Österreichs bereits extrem viel erreicht. Sie möchte nicht weg vom Ö3-Wecker, hat aber sehr wohl noch Ambitionen: „Wer weiß, wo ich mit 35 bin. Vielleicht kommt dann das Fernsehen oder das Masterstudium würde mich reizen." ■

# deine Tierklinik

Medizin mit Herz und Hirn

## Deine Tierklinik steht für:

- Kleintiermedizin auf hohem Niveau
- Top ausgebildete Ärzte und Assistentinnen
- Behandlungsmethoden nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen
- Optimale medizintechnische Ausstattung mit Endoskopie, OP, digitalem Röntgen, Ultraschall, hauseigenem Labor, Gastroskopie, etc.

## Zwei unserer Schwerpunkte:

### INTERNE MEDIZIN

- Umfassende Diagnostik für optimalen Therapieerfolg
- Schnellst mögliche Ergebnisse dank hochwertiger medizintechnischer Ausstattung
- Umfangreiche Hausapotheke inkl. alternativmedizinischen Mitteln
- Stationäre Aufnahme und Behandlung bei schwerwiegenden internistischen Erkrankungen
- Tägliche Information an „Herrl und Frauerl“ – bei Akutfall auch mehrmals täglich

### ÜBERWEISUNGEN VON TIERÄRZTEN

- Genaue Abklärung der Verdachtsdiagnose des überweisenden Tierarztes
- Durchführung der nötigen Behandlungen wie stationäre Aufnahme, Chirurgie, Endoskopie, etc.
- Behandlungen im Notdienst oder Urlaubsfall mit raschest-möglicher Rücküberweisung an den Haustierarzt
- Umfassendes Rücküberweisungsschreiben mit Therapievorschlag, inkl. sämtlicher Ergebnisse der diagnostischen Untersuchung zur weiteren Behandlung

Zum Wohl Ihres tierischen Lieblings - Medizin mit Herz und Hirn!

deine Tierklinik

MO–FR 9–19 h
SA 9–18 h
Notfälle 24 Stunden!

www.deineTierklinik.at
Steinbrückl 13
T: 03352 / 20 170
7531 Kemeten / Oberwart

**Kindersommer** Die Kindersommerkinder besuchten Bürgermeister Georg Rosner im Rathaus. Sie bekamen einen Einblick in die Arbeit und den Alltag als Bürgermeister. Im Rathaussaal konnten die Kids dann ihre Fragen an den Stadtchef stellen. Im heurigen Jubiläumsjahr stand auch der Kindersommer ganz im Zeichen von „75 Jahre Stadt Oberwart". Gemeinsam mit den Betreuern bastelten die Kinder an Transparenten und übergaben sie an den Bürgermeister. „Ich habe mich sehr über diese Überraschung gefreut. Die Kinder waren sehr kreativ. Natürlich werde ich diese Transparente in Ehren halten", so Rosner.

BILDUNG

# Erste Sommer-HTL

**PINKAFELD.** Zum ersten Mal fand heuer die „Sommer-HTL" statt. Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren konnten hier den Bauhof, die Werkstätten und das Computerlabor der Schule kennenlernen. 51 Teilnehmer, Mädchen und Jungen, löteten, schraubten, programmierten und zerlegten Computer unter fachkundiger Anleitung. Die Abteilungen der HTL Pinkafeld boten ein abwechslungsreiches Programm und viele Möglichkeiten, Technik zu erleben. Ein engagiertes Betreuerteam der STEP Gästehäuser sorgte an den Nachmittagen für Spiel, Spaß und Bewegung. Auch für das nächste Jahr ist wieder eine „Sommer-HTL" in Planung. ■

Die Jugendlichen waren mit großem Interesse bei den Stationen dabei.

Feuerwehr-Kommandant Harald Kappel im Kreis der zehn Patinnen

TRADITION

# Dorffest in Goberling

**GOBERLING.** Bereits zum 20. Mal fand heuer das Dorffest der Feuerwehr Goberling statt. Das Fest begann mit einer Blaulichtparty am Freitag und wurde am Samstag mit der Autoweihe des neuen Mannschaftstransporters der Feuerwehr fortgesetzt. Unter großer Teilnahme der Ortsbevölkerung konnte Kommandant Harald Kappel Landesrat Helmut Bieler (SPÖ), die Landtagsabgeordneten Doris Prohaska (SPÖ) und Reinhard Jany (ÖVP), Bezirkshauptmann Helmut Nemeth, Landesfeuerwehrkommandant Alois Kögl, Bürgermeister Markus Szelinger (SPÖ) sowie zahlreiche weitere Gemeindevertreter begrüßen. ■

AUSFALL

# Badesaison 2014 fällt auch im Bezirk Oberwart ins Wasser

**BEZIRK OBERWART. Der Sommer neigt sich dem Ende zu und die Bilanz der Freibäder und Badeseen fällt dramatisch aus: Aufgrund des anhaltenden Schlechtwetters sind auch im Bezirk Oberwart große Rückgänge zu verzeichnen.**

Ein gewohntes Bild des Hochsommers 2014: vereinsamte Liegeflächen und leere Wasserbecken Foto: srg

Nach einem Juni, der noch Potenzial für den weiteren Sommer versprach, brachte der Juli z. B. in Oberwart überdurchschnittliche Regenmengen von 131 mm im Vergleich zu 5 mm im Jahr davor. Die Ausnahme bildeten immer nur einzelne Badetage, eine längere Schönwetterperiode gab es nicht. Nachdem der August ähnlich unbeständig verläuft, lassen sich die Rückgänge bereits jetzt in etwa beziffern.

## Massiver Gästeschwund

Im Freibad Oberwart beläuft sich der Umsatzrückgang derzeit auf ca. 30 % im Vergleich zum Vorjahr. Dabei brachten die Saisonkartenverkäufe zu Beginn des Sommers noch stabile Einnahmen, der Verkauf an Tageskarten ist jedoch beträchtlich zurückgegangen. Auch beim Badesee in Burg zeigt sich ein ähnliches Bild. „Der Juli bringt uns ein Minus von in etwa 50 % im Vergleich zu normalen Badesaisonen und die Urlaubs- und Ferienzeit ist eigentlich schon vorbei“, so Josef Fixl von der Gemeinde Hannersdorf. Von bis zu 60 % Einnahmensrückgängen sprechen die Verantwortlichen am Badesee Rechnitz, wo wie in anderen Bädern laufende Erhaltungskosten fehlenden Einnahmen gegenüberstehen. Auch wenn die Prognosen für September positiv aussehen, wird die Badesaison 2014 wohl nicht mehr zu retten sein. ■


EINLADUNG

zum VORTRAG von

PATER SHAY CULLEN
& ANNELUISE KÄMMERER

Die FAIRbindung von Mangos, Kinderrechten & Fairem Handel.

Fr., 19. September 2014
in Pinkafeld

ab 16:00 Uhr Begrüßung im Weltladen
18:30 Uhr Vortrag & Diskussion
im Evang. Pfarrsaal

MANGOS FÜR KINDERRECHTE
preda

Die PREDA-Stiftung wurde vom Priester und Menschenrechtspreisträger Pater Shay Cullen gegründet. Der Sitz der Stiftung, auf der philippinischen Hauptinsel Luzon, ist bis heute Anlaufstelle und Therapiezentrum für sexuell missbrauchte, sowie ehemalig inhaftierte Kinder.

preda fairtrade philippines

Veranstalter: Weltladen Pinkafeld 7423 Pinkafeld Marktplatz 5 Tel.: 03357/43250 pinkafeld@weltladen.at



LAGERTRAKTORE - sofort verfügbar

**New Holland T 5.115 - Electro Command**
4fach Lastschaltung, 40km/h, Klimaanlage, Druckluftbeschaffungsanlage, Beifahrersitz

**New Holland T 4.85 - Medium Powershuttle**
2fach Lastschaltung, Klimaanlage, Zwischenachssteuergerät, Beifahrersitz

CNH CAPITAL Günstige **0,99 % Finanzierung** auf 3 Jahre

TRAKTOREN STRAUSS, St.Michael
NEW HOLLAND AGRICULTURE
Kontakt: Manfred Rosenkranz
0664 102 104 1 · mrosenkranzstrauss-autohaus.at

## Neues aus den Gemeinden

### BERNSTEIN
>> **GEBURTSTAGE:** **Margarete Lautner** (80); **Walter Frebel** (75); **Ingeborg Pöcher** (70); **Walter Hotwagner** (65);

### DREIHÜTTEN
>> **GEBURTSTAG:** **Christine Pfurtscheller** (60); **Günter Mittermann** (55);

### GRABEN
>> **GEBURTSTAG:** **Maria Grünauer** (60);

### GRODNAU

>> **GEBURTSTAG:** **Gisella Frantschi** (95);

### KOHFIDISCH

>> **GEBURTSTAG:** **Paul Stelzer** (90);

### REDLSCHLAG
>> **GEBURTSTAGE:** **Margarete Kappel** (75); **Ute Frieß** (70); **Helga Puhr** (50);

### RETTENBACH
>> **GEBURTSTAGE:** **Luise Ringhofer** (92); **Karl Zumpf** (80); **Theresia Ulreich** (70); **Rosa Pahr** (60);

### ROTENTURM
>> **GEBURTSTAGE:** **Maria Benkö** (75); **Elfriede Vasitsch** (60); **Anna Höfler** (55); **Kotseva Dimakopoulou** (55); **Manfred Derkits** (55);

### SPITZZICKEN
>> **GEBURTSTAG:** **Justine Tallian** (90);

### STUBEN
>> **GEBURTSTAG:** **Anita Hofer** (50);

### UNTERHASEL
>> **GEBURTSTAG:** **Reinhold Ulreich** (70);

### WOLFAU
>> **GEBURT:** **Johannes**, Eltern: Eva Maria und Roman Kuch;
>> **HOCHZEITEN:** **Bianca Wassermann** und **Christoph Hofstädter**; **Denise Petz** und **Roman Stelzer**.

## WALDWOCHEN
# „Du scheinna Woid“

**BAD TATZMANNSDORF.** „Pfiat di Gott du scheinna Woid“ hieß es am letzten Tag der waldpädagogischen Wochen in Bad Tatzmannsdorf. 50 Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren waren zwei Wochen lang in den Wäldern rund um den Waldteich in Bad Tatzmannsdorf unterwegs. Betreut wurden sie dabei von der Waldpädagogin Gabriele Preinsberger samt Team vom Verein Wurzelwerk in Stadtschlaining. Die Kinder bauten gleich zu Beginn ein Waldsofa, das ihnen als Jausen- und Rastplatz diente. Der Verein Wurzelwerk bietet neben Waldwochen und Camps im Sommer auch jahresbegleitende Projekte für Kindergärten und Schulen an. Infos: www.wurzelwerk.cc

Der Waldboden wurde ganz genau begutachtet und unter die Lupe genommen.

**Pfarrfest** Tolle Stimmung herrschte am Pfarrfest in Kirchfidisch. Bei herrlichem Wetter und bester Verpflegung wurde gefeiert. Viele fleißige Helfer tragen jedes Jahr zum guten Gelingen dieser Veranstaltung bei und auch Bürgermeister Norbert Sulyok schaute vorbei.

**Jubilar** Seinen 90. Geburtstag konnte vor Kurzem Johann Titz aus Willersdorf feiern. Zahlreiche Gratulanten stellten sich zu dem hohen Wiegenfest ein, darunter auch die Vertreter der Gemeinde Oberschützen, die Gesundheit und alles Gute wünschten.

**Interessant** Während der Ferienwoche durften die Kinder aus Bernstein und Mariasdorf die heimischen Betriebe besuchen. Bevor es am Freitag zur Grillabschlussparty am Madonnenschlössl ging, freute sich jedes Kind noch über eine Urkunde von Frau Bürgermeister Renate Habetler.

**Abenteuer Natur** Unter diesem Motto lernten rund 60 Kinder aus Stadtschlaining eine Woche lang Wald und Natur ihrer Heimat näher kennen. Dabei wurde miteinander gespielt, ein Staudamm, ein Tipi, ein Hochsitz, eine Brücke und vieles mehr gebaut und erforscht. Neben den zahlreichen Outdoor-Aktivitäten bekamen die Kinder unter anderem auch noch Besuch von Imkern, vom Tierschutzverein „Wir für's Tier" und vom Roten Kreuz Oberwart.

FEUERWEHREINSATZ

# Dachstuhl in Brand

**RIEDLINGSDORF.** Ein Brand brach in einem unbewohnten Wohnhaus aus, eine Nachbarin bemerkte das Feuer und verständigte über Notruf die Feuerwehr. Die FF bekämpfte den Dachstuhlbrand mit 20 Mann und drei Fahrzeugen. Das Dach wurde im Ausmaß von ca. drei mal drei Metern beschädigt. Personen kamen keine zu Schaden. Erhebungen durch Bezirksbrandermittler wurden eingeleitet. ■

Der Brand wurde rasch gelöscht.

begleitete Kreuzfahrten 2014/2015

**Herbst im Mittelmeer**
23. - 28. November 2014
Costa Magica
Venedig, Bari, Korfu, Malta, Neapel, Savona
rasch buchen
ab € 569,- inkl. Bus & Reiseleitung

**Kanaren & Marokko**
7. - 14. Feber 2015 Semesterferien
MSC Armonia
Gran Canaria, auf See, Casablanca, Agadir, Lanzarote, Teneriffa, Gran Canaria
ab € 839,- inkl. Flug

**Karibik**
6. - 18. März 2015 rasch buchen
Costa Luminosa
Florida, die Bahamas, Jamaika, Grand Cayman, Honduras, Mexiko
ab € 1890,- inkl. Flug & Reiseleitung

**Westliches Mittelmeer**
9. - 16. Mai 2015 neues Flaggschiff
Costa Diadema
Savona, Marseille, Barcelona, Palma de Mallorca, Neapel, La Spezia, Savona
ab € 970,- inkl. Flug & Reiseleitung

**Metropolen der Ostsee**
31. Mai - 11. Juni 2015
Costa Paicifica
Kiel, Ronne, Gdingen, Klaipeda, Riga, Tallinn, St. Petersburg, Helsinki, Nynashamn, Kiel
ab € 1440,- inkl. Flug & Reiseleitung

**Westliches Mittelmeer**
14. - 21. Juni 2015 größtes Schiff der Welt!
Allure of the Seas
Barcelona, Mallorca, Marseille, La Spezia, Civitav./Rom, Neapel
Balkonkabine ab € 1390,- inkl. Flug & Reiseleitung

**Norwegen & Nordkap**
3. - 14. - Juli 2015
Costa Pacifica
Kiel, Hellesylt, Geiranger, Nordkap, Tromsö, Lofoten, Trondheim, Andalsness, Bergen
ab € 1590,- inkl. Flug & Reiseleitung

weitere Angebote: www.kreuzfahrtprofi.at

Einladung zum Cruise Day
am Freitag, 5. Sept.,14-18 Uhr im Reisebüro in Stegersbach
➲ Gewinnspiel ➲ Info-Stände ➲ alle Kreuzfahrten-Infos !

kreuzfahrtprofi.at
powered by sagmeister-reisen
Tel. 03326-52633

EXPEDITION

# Zwei Burgenländer erstmals auf dem Weg zum Gipfel des Geisterberges

**WOLFAU/PIRINGSDORF. Der Manaslu („Berg der Geister") liegt im nepalesischen Teil des Himalaya und ist mit 8163 m Höhe der achthöchste Gipfel der Erde. Hans Goger und Florian Bruckner wagen als erste Burgenländer den Aufstieg.**

von Dorothea Müllner-Frühwirth

Vergangenen Freitag startete eine 8-köpfige Gruppe, angeführt von Hans Goger, nach Nepal, um den Gipfel des 8163 Meter hohen „Berg der Geister" zu erklimmen. Unwegsames Gelände, Wetterkapriolen – was sie genau erwartet, kann nicht vorhergesehen werden.

## Eingewöhnungsphase

Steigeisen, Pickel, Seil – mehr Ausrüstung steht den Bergsteigern nicht zur Verfügung, Jeder muss aus eigener Kraft seinen Rucksack mit Zelt und Verpflegung tragen, Flaschensauerstoff gibt es nicht. Langsam wird der Körper an die Höhe gewöhnt, vom Basislager ausgehend werden in 1000-Meterschritten die Hochlager aufgebaut, zuerst auf 1000 Meter, dann auf 2000. Ab 7000 Meter wird in 600er Schritten das Camp errichtet. Wenn im letzten Lager die Akklimatisationsphase abgeschlossen ist, geht es zurück auf 4000 Meter, ein paar Tage erholen vor dem finalen Aufstieg. Zum Gipfel geht es dann in einem durch, ohne Halt und ohne technische Hilfsmittel.

## Todeszone

Oberhalb von 8000 Metern gibt es kein menschliches Leben, die Luft ist zu dünn. Die Truppe um Hans Goger wird den Aufstieg trotzdem ohne externe Sauerstoffversorgung wagen. Hilfe gibt es hier keine mehr, jeder ist auf sich selbst angewiesen. „Bis zur Höhe von 6000 Metern ist bei guten Wetterverhältnissen eine Bergung von Verletzten möglich, alles was darüber liegt, ist für Rettungsteams schwer oder gar nicht mehr zu erreichen", erzählt Goger im Interview kurz vor der Abreise. Für Goger ist es dann der fünfte Achttausender, den er bezwungen hat, für den jungen Pilgersdorfer Florian Bruckner der erste.

## Intensive Trainingsphase

Im vergangenen Jahr standen als Vorbereitung auf den Manaslu intensive Trainingseinheiten auf dem Programm. Der Biancograt (4049 m) und das Matterhorn (4478 m) in der Schweiz waren die „kleineren" Berge, dann wurde bereits der Pik Lenin (7134 m) in Kirgisien bezwungen. „Als Bergsteiger muss man immer unterwegs sein", so Goger. Rad fahren, laufen, jedes Training ist wichtig und zählt. Hans Goger arbeitet seit 1990 in der PVA in Bad Tatzmannsdorf als Masseur, der Arbeitgeber ermöglicht immer wieder, dass Goger zu den Bergtouren starten kann. Florian Bruckner ist beim Bundesheer und derzeit in Tirol stationiert. Hans Goger hält nach seinen Expeditionen Vorträge, bei denen er für Projekte in Nepal sammelt. Wenn er auf dem Weg vom Manaslu nach Hause ist kann er diesmal bereits eine Schule besuchen, die mit diesen Geldern aufgebaut worden ist. ■

Auf der „Japanroute", dem Weg der Erstbesteiger, werden Teamleiter Hans Goger und Florian Bruckner versuchen, den Gipfel des Manaslu zu erreichen.

Cho-Oyu (8201m), Mount Everest (8850m), Shisha Pangma (8046m) und Nanga Parbat (8125m ): Vier 8000er hat Hans Goger schon bezwungen.

Im Vorjahr auf 7134m am Pik Lenin in Kirgisien: Florian Bruckner, Hans Goger, Wolfgang Schweiger, Sebastian Fellner (v. l.) Alle sind auch am Manaslu dabei.

HSL

# Highland Games: wo Baumstämme fliegen und die Dudelsäcke spielen

**ROTENTURM. Im wunderschönen Ambiente des Schlossparks wurden die Highlandgames ausgetragen.**

Bereits zum 6. Mal fand, bei diesmal sehr schottischen Wetterverhältnissen, der Wettbewerb statt. Die Disziplinen Baumstammwerfen, Gewichthochwurf, Seilziehen, Eierweitwurf, einen Fun-Bewerb und Wetttrinken mussten die Teilnehmer absolvieren. Heuer waren die Rotenturmer Highland Games auch gleichzeitig das Finale der HSL (Highlandersportsleague). Musikalisch sorgte die Styrian Panther Pipe Band für den passenden Ton, um die Teilnehmer zu Höchstleistungen anzuspornen.

## Im Dienst der guten Sache

Zusammen mit Kid? never give up your dream und Sports for Hope wurde diesmal wieder für einen guten Zweck gesammelt. Der Erlös kommt Kindern aus der Region zugute. ■

Kräftige Muskeln waren beim Seilziehen sehr von Vorteil. Foto: Teresa

Die Styrian Panther Pipe Band, die erste steirische Pipe Band, sorgte für die passende musikalische Kulisse. Foto: DMF

Die "Highlander Rotenturm" mit den zwei Mannschaften "Red Tower Bulls" und "Red Tower Devil Princess" veranstalteten die 6. Highland Games. Foto: DMF

Art. Smile. Spa
Zahntechnisches LABOR & BERATUNG
MARKUS POLZER

- Erstklassig individuell hergestellter Zahnersatz aus Österreich
- Kronen- und Brückentechnik
- Implantatkronen
- Implantatgetragene Prothesen
- Voll- und Teilprothesen
- Zahnprothesenreparatur

Brunnengasse 17 | 7512 Kirchfidisch | Mail: office@zahnberatung.at
M.: 0664 39 00 677 | Wir bitten um telefonische Voranmeldung!
Freie Zahnarztwahl. Bei Bedarf stellen wir Ihnen unsere Zahnärzte zur Verfügung!

7. ADEG-Meisterfrost-Hausmesse
„Regionalität & Gesundheit"
Achte auf Deine Ernährung & Gesundheit
Am Freitag, den 26. September 2014
von 14 Uhr bis 18 Uhr
Verkostungen, Aktionen & GEWINNSPIEL:

Sie können am Tag der Hausmesse mit dem Kassabon Ihren Einkauf zurückgewinnen!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Das ADEG-Meisterfrost Team
ADEG-Meisterfrost Markt Pinkafeld - Wiener Straße 34 - 7423 Pinkafeld

INFORM 2014

# Ein breites Angebot an Landtechnik, Kunst, Gesundheit und Bauen

**OBERWART. Die 44. Inform lockte mit vielen verschiedenen Schwerpunktthemen zahlreiche Besuchern an.**

von Dorothea Müllner-Frühwirth

„Vielfalt zahlt sich aus“ – unter diesem Motto stand die Messe in diesem Jahr. Ein Stall mit Tiervorführungen, zahlreiche Angebote rund ums Thema Energiesparen und Bauen, die Jagd und die Landwirtschaft und auch das Gesundheitswesen – die Angebote waren umfangreich.

## Erfolgreiche Bilanz

22.000 Besucher haben heuer das Messezentrum in Oberwart frequentiert. Die Messeleitung und die Aussteller zeigten sich äußerst zufrieden. Markus Tuider, Geschäftsführer der Burgenland Messe: „Wir haben viel positives Feedback bekommen, sowohl von den Ausstellern als auch von den Besuchern.“ Besonders die Sonntage haben sich als Besuchermagnet erwiesen. Bei den unfreundlichen Wetterbedingungen haben viele den Tag für einen Ausflug auf die Inform genutzt.

## Tierisch gut

Im Messestall fand man zahlreiche heimische Tierarten: Pferde, Schafe, Ziegen, Ferkel und Mastschweine, Hühner und Puten. Für die jungen Besucher gab es täglich eine Kinderführung durch den Stall mit Tiervorführungen, Ponyreiten und der Equi-Parade, ein Musical zu Pferd.

## 45. Inform 2015

Im nächsten Jahr steht ein halbrundes Jubiläum an. „Wir wollen mit der Messe noch stärker werden, die Fachthemen ausbauen und auch den Bereich der Tiere weiter forcieren“, so Tuider. ■

Landeshauptmann Hans Niessl eröffnete die 44. Inform. Fotos: DMF

Tamy Eltrich und Katharina Buchegger zeigten am Stand des WIFI, wie Blumenringe und Ketten gemacht werden.

Die Künstler Beatrix Leitold, Hans Kraus, Anna Bauer, Brigitta Stritezsky, Roland Musser, Edith Schuster, Karl Heinz Schuster, Dina Larot (2.v.r.), Ernst Istvanits, Melinda Horvath, Gerhard Horny, Anton Moritz und Jürgen Schendel präsentierten ihre Werke.

Im Messestall konnte man eine Kutschenfahrt machen.

Bunt und vielfältig – bei der Ausstellung war für jeden Geschmack etwas dabei.

INNOVATIV

# Südburgenland Audio- und Video-Guide im Museum Pinkafeld

**PINKAFELD. Im Südburgenland können interessierte Besucher nun auch außerhalb der Öffnungszeiten Informationen über Sehenswürdigkeiten bekommen. Auch über das Stadt- und Tuchmachermuseum Pinkafeld.**

Das Stadt- und Tuchmachermuseum Pinkafeld zeigt „90 Jahre Heimatmuseum – 25 Jahre Stadtmuseum – 10 Jahre Tuchmachermuseum".

Projektträger dieser Innovation ist Südburgenlandtourismus. 106 Audiobeiträge und 42 Videobeiträge über Geschichte & Brauchtum, Kultur, Natur, Wein & Kulinarik sowie Gesundheit & Wellness machen das Südburgenland für seine Gäste auf eine ganz neue Art und Weise zugänglich. Auf den Infotafeln bei Ausflugszielen vor Ort wird beschrieben, wie der Guide funktioniert.

## Vorgehensweise

Für Videoguides ist jeder Sehenswürdigkeit ein „QR-Code" zugeordnet. Wenn man diesen mit der dafür vorgesehenen App auf sein Smartphone scannt, wird das Video abgespielt. Für Audiobeiträge wählt man eine Nummer und die Durchwahl für den entsprechenden Audiobeitrag. Diesen „QR-Code" bzw. die entsprechende Telefonnummer gibt auch das Stadtmuseum Pinkafeld beim Eingang oder in einem Folder an.

## Sonderausstellung

Das Stadt- und Tuchmachermuseum Pinkafeld zeigt eine Sonderausstellung über die zahlreichen vergangenen Sonderausstellungen und die vielfältigen Aktivitäten des Museumsvereins. Weiters warten im neuen Filmraum des Museums in gemütlicher Atmosphäre zahlreiche alte Filme über Blochziehen, die Arbeit der Tuchmacher, Faschingsumzüge, den SC Pinkafeld und die Stadtfeuerwehr auf die Besucher. ■

HAUSMESSE

# Gesund einkaufen

**PINKAFELD.** ADEG – „Achte auf Deine Ernährung und Gesundheit"! Unter diesem Motto lädt Meisterfrost diesmal zur alljährlichen ADEG-Meisterfrost Hausmesse am 26. September 2014 ab 14 Uhr in Pinkafeld ein. Zahlreiche heimische Lieferanten präsentieren im Markt ihre köstlichen Schmankerl aus der Region. Besonderen Schwerpunkt setzt ADEG-Meisterfrost dieses Jahr auf die Gesundheit. Die Gesundheit fängt beim bewussten Einkaufen an. ADEG unterstützt seine Kunden mit Erweiterung des Sortiments und mit Gesundheitstipps. Das Projekt „gesunde Ernährung" ist eng mit dem Firmengründer Emmerich Böhm verbunden. „Es war schon immer mein Traum, eine ernährungsmedizinische Beratung und Therapie unseren Kunden und Mitarbeitern anzubieten", so der Firmengründer. Neben der regionalen Schiene, welche ADEG Meisterfrost seit Jahren erfolgreich umsetzt und dadurch mehr als 30 Lieferanten aus der Region für sein Sortiment gewinnen konnte, wird in Zukunft auch besonderes Augenmerk auf gesunde Ernährung gelegt. Das gleiche Lebensmittel ist natürlich nicht für jeden gesund. Dies bestimmen noch weitere Faktoren: Diabetes, Blutdruck, Allergien und vieles mehr. Für individuelle Fragen stellt ADEG eine Diätologin vor Ort für persönliche Beratung zur Verfügung. Die erste Informationsmöglichkeit besteht am 26. September im Rahmen der 7. Regionalen Hausmesse, wo Frau SchafferhoferIhreFragenbeantworten wird. Mehr dazu auf www.meisterfrost.at ■

Anzeige

## Riedlingsdorf

**Fläche:** 16,1 km²
**Höhe:** 382 m
**Einwohner:** 1653

**Bürgermeister:**
Wilfried Bruckner (SPÖ)

**Homepage:**
http://www.riedlingsdorf.at

Ihr Berater

Pannonische Tips

**Gerold Zapfel**
Verkauf

7400 Oberwart
Hauptplatz 11, ATRIUM
Mobil: 0664 / 960 70 37
Fax: 03352 / 38444 1720
g.zapfel@pannonische.at

ORTSREPORTAGE

# Wohngemeinde mit vielen kulturellen Aktivitäten

**RIEDLINGSDORF. Dass die Zwiebeln hier äußerst gut gedeihen ist bekannt. Doch die Gemeinde hat noch viel mehr zu bieten.**

Der wunderschöne Platz vor der Gemeinde ist ein Aushängeschild des Ortes.

Die Gemeinde bietet eine ausgezeichnete Infrastruktur: ideale Verkehrsanbindungen, ständig wachsende Wohnungsangebote, Kindergarten und Volksschule im Ort. Ideale Bedingungen für kleine und große Bürger.

### Zahlreiche Investitionen

Zehn Wohnungen wurden heuer fertiggestellt, alle sind bereits vergeben. Die Straßenbeleuchtung ist in den vergangenen zwei Jahren saniert worden, bereits 400.000 Euro hat die Gemeinde hier investiert. Hier kommt die neueste LED-Technologie zum Einsatz, der Ausbau wird auch in den kommenden Monaten fortgesetzt. Auch die Sanierung des letzten Teilstücks des Güterweges zwischen Riedlingsdorf und Oberschützen steht heuer noch auf dem Plan. Der Kostenaufwand dafür beträgt 150.000 Euro. In Planung für das kommende Jahr ist die Anschaffung eines neuen Feuerwehrautos, ein Tanklöschfahrzeug 3000 soll gekauft werden. Eine weitere wichtige Investition steht im Moment im Kindergarten an: Hier können nun schon eineinhalbjährige die Betreuungseinrichtung besuchen, dementsprechend werden gerade die Räumlichkeiten adaptiert.

### Viel Kultur

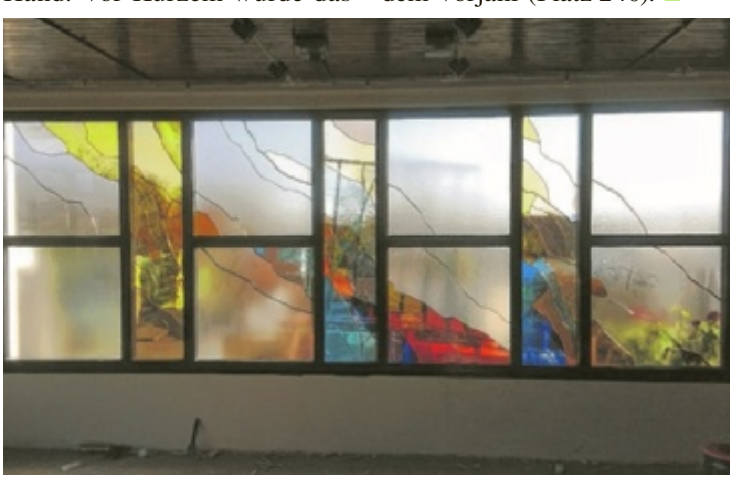
Sehr aktiv präsentiert sich der Kulturverein. Theater, Konzert, Kabarett und Musical – das Angebot ist sehr abwechslungsreich. Die Dornrosen waren in diesem Jahr bereits zu Gast in Riedlingsdorf, am 17. Oktober werden die Strebersdorfer Buam aufspielen und am 21. November unterhält die Meissnitzer Band & Hannah mit tiefsinnigen, gefühlvollen Alpenrock.

### Künstlerische Gestaltung

Der bekannte Südburgenländische Künstler Gottfried Reszner hat mit seinen Werken bereits viel zur Gestaltung der Gemeinde beigetragen. Das Friedensdenkmal, ein Fenster in der Katholischen Kirche, das Evangelische und Katholische Friedhofskreuz, alles stammt aus seiner Hand. Vor Kurzem wurde das neueste Projekt fertiggestellt: das südliche Portal der Leichenhalle (siehe Bild).

### Ausgezeichnete Bonität

Die Marktgemeinde Riedlingsdorf befindet sich unter den Top-250-Gemeinden in Österreich. Die Experten des KDZ-Zentrum für Verwaltungsforschung haben auch heuer wieder die Bonität aller österreichischen Gemeinden analysiert. Dabei belegte die Marktgemeinde den hervorragenden 172. Rang. Erfreulich dabei ist die Verbesserung um 68 Plätze gegenüber dem Vorjahr (Platz 240). ■



Gottfried Reszner gestaltete das südliche Portal der Leichenhalle neu.

# Der Preis ist Weiß

ENTREMATIC

für alle neuen Deckensektionaltore **Normstahl Smart 42!**

inkl. Energiespartorantrieb
der Magic-Serie mit
2 Stück Design-Handsender

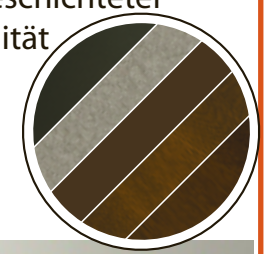
Aktionspreis
ab 997,- €
inkl. MwSt.
ab Händlerlager
als Automatiktor in 4 Größen*

* 2375 x 2000 mm, 2375 x 2125 mm
2500 x 2000 mm, 2500 x 2125 mm

**Nur jetzt** erhalten Sie die **Standardfarben**

» Anthrazitgrau, ähnl. RAL 7016
» Weißaluminium, ähnl. RAL 9006
» Sepiabraun, ähnl. RAL 8014
» Eiche hell 060
» Eiche dunkel 070

in original endbeschichteter Oberflächenqualität **zum Preis vom günstigen Weiß!**



# JUNKERS Warmwasser-Wärmepumpe

## Supraeco SWI 270-2 X

## € 1.880,- inkl. MwSt.

BÄDER · SOLAR
HEIZUNG · SANITÄR
ING. Varga
7422 RIEDLINGSDORF, Untere Hauptstraße 157
Telefon und Fax: 0 33 57 / 422 62

Wärme fürs Leben

JUNKERS
Bosch Gruppe

Aktion gültig bis 31.10.2014

Das große Zwiefelhaus ist ein Hingucker auf dem jährlichen Fest, auf einem Gerüst werden die geflochtenen Zwiebeln dekorativ drapiert.

**PARTYTIME**

# Traditionelles Highlight im Bezirk: das Zwieflerfest in Riedlingsdorf

**RIEDLINGSDORF. Der Ort ist seit Jahrzehnten berühmt für seine Zwiebeln, die hier so gut wachsen wie auf keinem anderen Platzerl nah und fern.**

Nicht immer wurde das als Vorteil gesehen, doch das Image hat sich gewandelt. Heute ist man stolz auf die „Zwiefeln" und deshalb gibt es jedes Jahr ein großes Fest. Im Vorfeld wurden 75 Kilo Steckzwiebeln gepflanzt, um für die Feierlichkeiten ausreichende Mengen von dem begehrten Gemüse vorrätig zu haben. Die Ernte war bombastisch, eine ganze Halle konnte mit den Zwiebeln gefüllt werden.

### In Form gebracht

Zahlreiche fleißige Damen sind seither beschäftigt, die Zwiebelstränge zu Zöpfen zu flechten, damit sie das Zwiebelhaus damit schmücken können. Früher beherrschten diese Kunst nur ältere Leute, durch den Imagewandel sind heute auch viele Junge dabei, die sich aktiv an der Erhaltung dieser Tradition beteiligen.

### Aktive Vereine

Ganz Riedlingsdorf ist beim Zwieflerfest auf den Beinen, zirka 30 Vereine tragen dazu bei, dass es ein unvergessliches Ereignis wird. Hausgemachte Speisen, ein Bauern-Trödl-Kunst-Hobbymarkt und viele weitere Aktivitäten werden auch diesmal wieder zahlreiche Besucher aus nah und fern anlocken. ■

**i ZWIEFLERFEST**

Sonntag, **14. September** 2014
Dorfplatz Riedlingsdorf
Beginn: 10.30 Uhr

EDIS AUTOSERVICE
Edis Muratovic
Untere Hauptstraße 60
7422 Riedlingsdorf
0699 / 11610896
edis.autoservice@gmx.at
KFZ - Handel, Wartung & Pflege

Bruckner Bernhard
Großhandel für chemisch, technische Produkte, Papierwaren
7422 Riedlingsdorf
Obere Hauptstraße 8
0664 4712873
www.bernhard-bruckner.at
Konsulent der Firmen:
Nilfisk Advance · ALU FIX · ECOLAB · TORK · tana PROFESSIONAL

ZWIEFELFEST

# Vom Toiletten-Formel-1-Rennen bis zum Gewinn von mind. 5000 Euro

**RIEDLINGSDORF. Spiel, Spaß und Action – beim Zwiefelfest wird den Besuchern einiges geboten.**

Die Vorbereitungen für das große Ereignis laufen bereits auf Hochtouren.

Welcome to Zwiefeldorf!

Früh Aufstehen heißt es am 14. September, damit man keine Minute von dem Zwiefelfest versäumt. Bereits um 10.30 findet die offizielle Eröffnung mit einer ökumenischen Andacht am Dorfplatz statt. Danach kann man sich bei den verschiedensten Standln stärken, für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

### Erstes Formel-1-Rennen

Das allererste Mal werden in Riedlingsdorf motorisierte Toiletten schüsseln bei dem ersten Toiletten-Formel-1-Rennen starten. Ein Parcours muss gemeistert werden, die Qualifikation findet den ganzen Tag über statt. Am Nachmittag wird dann zum großen Finale gestartet. Spannung ist hier vorprogrammiert.

### Ein Kuvert mit viel Geld

Wer sich ein Los für das Gewinnspiel sichert, darf ab 16 Uhr die großen Verlosung nicht versäumen: Als Hauptgewinn winkt hier ein Bargeldpreis von 5000 Euro, wenn der Gewinner anwesend ist, kann er durch ein Glücksspiel sogar mit 6000 Euro nach Hause gehen. ■

INSTITUTION

# Leben in familiärer Atmosphäre mit individueller Förderung: Haus Gabriel

**RIEDLINGSDORF.** Das Haus Gabriel feiert heuer sein 30-Jahr-Jubiläum. 1984 wurde in Riedlingsdorf das 1. Haus Gabriel eröffnet. Der Trägerverein „Elternring Südburgenland“ wurde bereits 1981 von betroffenen Eltern im Raum Pinkafeld gegründet. Bei der Eröffnung 1984 zogen 8 schwerstbehinderte Kinder in ein Haus, welches mit Spenden und freiwilliger Arbeitsleistung adaptiert worden war. Über die Jahre und unter ständiger Bautätigkeit wurde dann ein 2. Haus in Riedlingsdorf eröffnet. Vor allem die Ehepaare Hirt und Rauch haben in diesen Jahren sehr viel bewegt. Heute leben und arbeiten in den beiden Häusern 28 nunmehr erwachsene Frauen und Männer mit besonderen Bedürfnissen. Auch am „Zwieflerfest“ am 14.9. wird Haus Gabriel vertreten sein. ■

Die Klienten beim Kräuterzupfen für das Kräutersalz

Ein Teil des Teams vom „Haus Gabriel“ im eigenen Garten

Thomas Schuh
Buchengasse 5
A-7422 Riedlingsdorf
SCHUH
Haus- & Gartenservice
Holzschlägerung & -bringung
0664 153 62 06
www.schuh-haus-gartenservice.at

**Einzigartige Einrichtung** Im Herbst 1984 wurde die Vision vom Haus Gabriel Wirklichkeit: am Bild das Haus 1 mit dem Werkstättenbereich

KERNBOHREN & DIAMANTSCHNEIDEN
KDS GmbH
ERDWÄRME & BRUNNENBOHRUNGEN
sucht erfahrene Mitarbeiter
die Teamplayer sind, aber auch alleine zu Recht kommen.
Bezahlung lt. KV - Baugewerbe.
Bewerbungen bitte auf office@kds.co.at.
Tel.: 0660/52 99 218

LOHN- U. GEHALTSVERRECHNUNG
1. Lohn- und Gehaltsabrechnung
2. Beitragsnachweis mit elektronischer Meldung an die GKK incl. BVK
3. Dienstgeberabgaben, wie DB, DZ, KommST
4. Buchungsbeleg, Überweisungen für Mitarbeiter und Behörden
5. Lohnzettel bei Austritt mit elektronischer Meldung ans FA
6. Information über die Lohnnebenkosten pro Mitarbeiter, u.v.m.
7. Überweisungen für die Dienstnehmer-Exekutionen
Bianka Kirschenhofer | bianka.lgv88@kabelplus.at
7422 Riedlingsdorf | Tel.: 0676 422 9093

BAUBEGINN

# Topmoderne Reihenhausanlage

**RIEDLINGSDORF.** Schon früh hat der ehemalige Riedlingsdorfer Bürgermeister Ing. Erwin Kaipel begonnen, seine Gemeinde als Wohngemeinde zu positionieren. Die vielen Einfamilienhäuser, Wohnungen und Reihenhäuser, die seither entstanden sind, geben ein eindrucksvolles Zeugnis darüber. In Zusammenarbeit mit der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft (OSG) als verlässlichem Partner entstehen laufend weitere Projekte. Bürgermeister Wilfried Bruckner und OSG-Geschäftsführer Dr. Alfred Kollar haben bereits das nächste Bauvorhaben fixiert: Startwohnungen für junge Menschen.

Bürgermeister Wilfried Bruckner und Alfred Kollar (OSG) planen neue Startwohnungen mit je 56 m² Wohnfläche und eine Reihenhausanlage mit je 114 m² Wohnfläche in der Wiesengasse.

Über Initiative der Gemeinde sollen im Rahmen der Schwerpunktaktion „Junges Wohnen in Riedlingsdorf“ in der Wiesengasse gezielt Kleinwohnungen als Startwohnungen für junge Menschen errichtet werden, mit angenehmen Wohnungsgrößen von 56 m², moderner Grundrissgestaltung und Balkon. Diese Wohnungen werden als reine Mietwohnungen vergeben und sind somit für junge Menschen, Singles sowie junge Paare bestens geeignet.

Ein weiteres Wohnprojekt in Riedlingsdorf ist eine topmoderne Reihenhausanlage in der Wiesengasse. 114 m² Wohnfläche, ein offen gestalteter Wohn-Essbereich sowie eine großzügige Terrasse und ein herrlicher Eigengarten bieten viel Platz zum Wohnen. Der Baubeginn ist für Herbst 2014 vorgesehen ■

## Markt Neuhodis

**Fläche:** 20 km²
**Höhe:** 326m
**Einwohner:** 679

**Bürgermeister:**
Johann Wallner (SPÖ)

**Homepage:**
www.markt-neuhodis.eu

Bei Ihnen tut sich was?
Informieren Sie mich!
Pannonische Tips

**Sonja Radakovits-Gruber**
Redaktion
7400 Oberwart, Hauptplatz 11,
Tel.: 03352 / 38444 1724
Mobil: 0664/887 10 689
Fax: 03352 / 38444 1720
s.radakovits@
pannonische.at

ORTSREPORTAGE

# Idylle auf der Sonnenseite des Geschriebensteins

**MARKT NEUHODIS. Umgeben von Wäldern und Weinbergen, inmitten von Wanderwegen und Lehrpfaden liegt die Marktgemeinde Markt Neuhodis mit ihrer Urbarialgemeinde Althodis.**

Das Gemeindebild prägen die katholische Kirche, die evangelische Kirche, der Springbrunnen von Bildhauer Rudolf Kedl und das Feuerwehrhaus.

Die katholische Kirche liegt malerisch über den Dächern der Gemeinde Foto: srg

### Veränderungen

Markt Neuhodis ist eine der Konsolidierungsgemeinden im Burgenland und sieht sich aktuell mit der Umsetzung einiger Beschlüsse und Gebührenanpassungen konfrontiert. „Weiters stehen gemeinde-intern aufgrund von Pensionierungen in den nächsten Jahren Änderungen und Anpassungen im Personalbereich an, die eine geordnete Weiterführung und Übergabe der Gemeindetätigkeiten erfordern“, so Bürgermeister Johann Wallner.

### Gemeinsam feiern

Über die Sommermonate zeigt sich die kleine Marktgemeinde als Schauplatz zahlreicher gut besuchter Feste. In Althodis wird rund um den Johannestag jährlich der Kirtag gefeiert. In Markt Neuhodis veranstalten sowohl die katholische Gemeinde als auch die evangelische, Gemeindefeste, wobei Bürgermeister Wallner beim evangelischen Kirchenfest höchstpersönlich für die kulinarische Versorgung seiner Mitbürger sorgt. Auch beim Dämmerschoppen der Freiwilligen Feuerwehr herrscht immer beste Stimmung, wenn die Bewohner von Markt Neuhodis durch ihren Besuch ihre ortsansässigen Vereine unterstützen. Genauso wie beim Weinbergfest, wo heuer fünf Winzer am Weinberg ihre Gäste nicht nur mit ihren ausgewählten Weinen, sondern auch mit regionalen Schmankerln versorgten. ■

Das Gemeindefest der evangelischen Gemeinde bietet seinen Gästen immer kulinarische Köstlichkeiten und abwechslungsreiches Programm. Foto: Wagner

KUNST • KULTUR • RUHE • NATUR

Wunderschöne Kapellen auf den Wanderwegen Foto: srg

## SENDERWANDERTAG

# Jung und alt

**MARKT NEUHODIS.** Beim 34. Senderwandertag des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins Markt Neuhodis/Althodis können Wandergruppen, Einzelwanderer und auch Familien gemeinsam die Gegend erkunden. Für Verpflegung ist an den einzelnen Stationen bis hinauf zum Sender gesorgt. ■

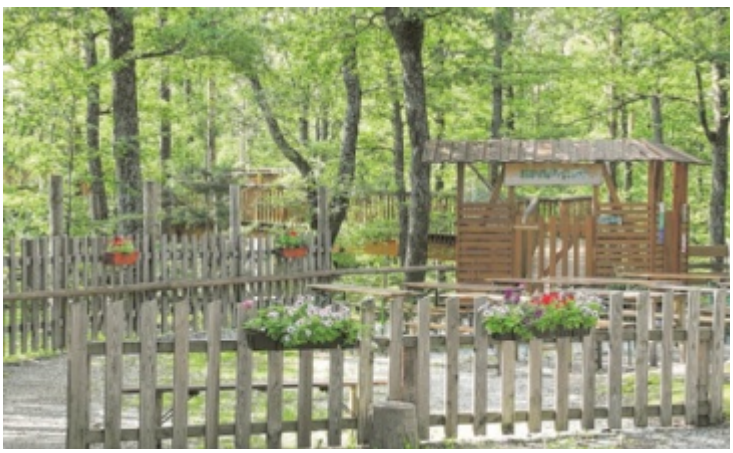
**INFORMATION**

**Sonntag, 7. September** 2014
Start Gasthof Glavanics
7 - 10 Uhr / € 2,0 Startgeld

## BAUMWIPFELWEG

# Die Welt von oben sehen

**MARKT NEUHODIS/ALTHODIS. Eine einzigartige Form, die Natur mit allen Sinnen zu erleben, bietet der Baumwipfelweg in Althodis.**



Der Baumwipfelweg ist großartiges Ausflugsziel für naturinteressierte Besucher jeder Altersklasse. Foto: srg

Vom Hören, Schmecken, Riechen und Fühlen bis hin zum Sehen, der Baumkronenweg Althodis hat es sich zum Ziel gesetzt, seine Besucher für das Miteinander von Mensch und Natur zu sensibilisieren. Von den elf Aussichtstürmen, die bis zu 20 Meter hoch sind, genießen Besucher ein wunderbares Panorama über das Kulturland Rechnitz, den Naturpark Geschriebenstein-Irottkö und in die ungarische Provinz West-Transdanubien.

### Barrierefrei

Entsprechend diesem ganzheitlichen Anspruch wurde der gesamte Baumkronenweg nicht nur barrierefrei für Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte gestaltet, sondern auch alle Informations- und Sinnesstationen für Blinde und Sehbehinderte didaktisch aufbereitet. „Dies spiegelt sich auch in den ständig steigenden Besucherzahlen behinderter Menschen aus der Region, aber auch aus ganz Österreich wider“, so Projektinitiator und Obmann Hubert Reschl. ■

CATERING AUS DEM BURGENLAND
www.burgenland-catering.at
Klaus Glavanics
7464 Markt Neuhodis 34
1120 Wien, Stegmayergasse 66
catering@glavanics.at
+43 664 38 19 744

„Bis bald - beim Wiat und im Wold“
WALD WIRT ALTHODIS
Fam. Habetler
7464 Althodis 40
03363/77453
0660/9111968
www.wald-wirt.at
Sturm-Heuriger
4. – 14. Sept. in Althodis

TAPEZIERER- & DEKORATEURMEISTER
GRÜNWALD
7464 MARKT NEUHODIS 64
VORHANG-NÄHSTUDIO
SPEZIALPOLSTEREI
BODENBELÄGE
7464 MARKT NEUHODIS 64
Tel + Fax 03363 775 39
E-Mail: manfred_gruenwald@aon.at
Mobil 0664 585 6417

- Top **Qualitätsweine**, Edelbrände, Liköre und Frizzante
- unsere Spezialitäten: täglich frischer, hausgemachter **Kümmelbraten** aus dem Holzofen und das Bratlfettbrot
- gastfreundlicher **Familienbetrieb** seit über 30 Jahren
- **ausg´steckt is** im Jänner, April und August
- ganzjährig ab Hof Verkauf, **Weingartenführungen** und **Weinverkostungen** in der eigenen Vinothek gg. Voranm.

„Mia gfrein si auf Eich!“
Weinbau & Buschenschank STIX
7464 Markt Neuhodis, Nr. 294 • ✆0676 5174312
servus@weinbau-stix.at • www.weinbau-stix.at

Große Artenvielfalt entlang der Wege als Zeichen intakter Natur Foto: Souza/pixelio

VIELFÄLTIG

# Blühende Wegränder

**MARKT NEUHODIS.** Im Gemeindegebiet von Markt Neuhodis wurde heuer vom Naturschutzbund ein Projekt zur Beurteilung der Flora und Fauna durchgeführt. Dabei wurden entlang der Wegränder und Böschungen zahlreiche Pflanzenarten erhoben und genau bestimmt. Weiters wurde eine Erhebung der Wildbienen durchgeführt, wobei besonders in den sonnenbeschienenen Weinbergen zahlreiche interessante Arten nachgewiesen werden konnten. Markt Neuhodis wurde vom Naturschutzbund eine hohe Artenvielfalt bestätigt, was für die große Unberührtheit der Natur spricht. Im Herbst wird dann ein „Pflegeplan für Wegränder“ ausgearbeitet, bei dem die Interessen der Landwirtschaft, des Naturtourismus, der Wege-Erhalter und auch des Naturschutzes aufeinander abgestimmt werden. ■

AUSDRUCKSFORM

# Kunst im Dorf

**MARKT NEUHODIS.** Der Skulpturenpark im Kastell Markt Neuhodis beherbergt zahlreiche Skulpturen aus Stein, Kupfer und Bronze, Werke des bedeutenden Bildhauers Rudolf Kedl, der in Markt Neuhodis wirkte und lebte. In der angeschlossenen Galerie finden sich weiters Aquarelle von Christine Elefant-Kedl und Skulpturen von Talos Kedl. Als überregionaler Erlebnisweg entsteht aktuell im Schulhof der Volksschule in Zusammenarbeit mit der Stoober Keramikschule ein Spiel, in dem mit Hilfe von Gesichtsmasken verschiedene Ausdrucksformen der menschlichen Psyche, wie z. B. Wut und Freude, dargestellt werden. ■

Der von Rudolf Kedl entworfene Springbrunnen im Vorhof der Volksschule und des Kindergartens Foto: srg

TISCHLEREI
IHR TISCHLER ...MACHT'S PERSÖNLICH
Schoditsch
7464 Markt Neuhodis 211 · Tel. 0 33 63/79 371 · Fax DW 15
Mobil 0664/90 88 549 · E-mail: tischlerei-schoditsch@1044.net

# Aktive Gemeindearbeit für die Bürger

**MARKT NEUHODIS.** Die Arbeit der letzten eineinhalb Jahre in der Gemeinde war davon geprägt, eine überlebensfähige und zeitgemäße Strukturreform einzuleiten. Mit Beginn der nächsten Funktionsperiode sollten wieder notwendige Investitionen in Markt Neuhodis möglich sein. Als Zeichen des Neubeginns wird vom Ausschuss für Tourismus, Vereine und Ortsbildgestaltung der von Prof. Rudolf Kedl entworfene Springbrunnen im Schul-/Kindergartenhof revitalisiert. Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde das Jugend- und Seniorentaxi beschlossen. Details dazu für die Gemeindebürger von Markt Neuhodis folgen in einer gesonderten Aussendung. Weiters soll noch heuer in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, Gastronomie und Kunst der Gemeindescheck beschlossen und umgesetzt werden. ■

Anzeige

Vizebürgermeister Marktgemeinde Markt Neuhodis Joachim Radics

SPATENSTICH UND GLEICHENFEIER

# Doppelter Grund zum Feiern: Neue Wohnprojekte nehmen Form an

**ROTENTURM. Einerseits wurde auf den zügigen Baufortschritt der Reihenhausanlage angestoßen, zum anderen erfolgte auch gleich der Startschuss für ein neues Wohnungsprojekt.**

Spatenstich: Wohnungen in der Größe von 63m² bis 99 m² werden hier gebaut.

Die Europagemeinde Rotenturm war lange ein weißer Fleck auf der OSG-Landkarte – erst vor rund 7 Jahren wurde mit dem Bau von Wohnungen begonnen. Dank der guten Zusammenarbeit mit der Gemeinde kann mittlerweile auf eine stattliche Zahl von erfolgreichen Projekten zurückgeblickt werden. Und auch derzeit wird eifrig gebaut. Drei topmoderne, von Architekt Martin Schwartz geplante Reihenhäuser entstehen zurzeit in der Getreidegasse. Angenehme Größen von 99 m² bis 115 m² bieten viel Platz zum Wohnen. Die offene Wohnraumgestaltung, der gelungene Einsatz von Glasflächen und der angenehm große Eigengarten machen diese Reihenhäuser zu etwas ganz Besonderem – 2 der 3 Reihenhäuser sind bereits vergeben.

### Gleichenfeier

Im Beisein zahlreicher Vertreter der Gemeinde, an der Spitze Bürgermeister Josef Halper, den Repräsentanten der OSG, Obmann Johann Schmidt, Josef Orovits und Geschäftsführer Alfred Kollar sowie den Vertretern der Baufirma und den neuen Mietern wurde im gemütlichen Beisammensein die Gleichenfeier für diese Reihenhäuser gefeiert.

### Spatenstich

Zusätzlich zu den Reihenhäusern wurde ein neues Wohnprojekt gestartet, mit Startwohnung für junge Menschen mit rund 63 m² bis zur familienfreundlichen 4-Zimmer-Wohnung mit 99 m². Mit dem Spatenstich erfolgte der offizielle Startschuss für dieses neue Wohnhaus. Die Fertigstellung ist für Ende nächsten Jahres geplant. ■

SCHULBEGINN

# Schultüten-Aktion

**KOHFIDISCH.** Bürgermeister Norbert Sulyok überbrachte den Erstklässlern seitens der Marktgemeinde Kohfidisch bestens gefüllte Schultüten, um den ersten Schultag zu versüßen.

„Es ist wichtig, dass es mit der Schule, den Eltern und der Gemeinde eine funktionierende Zusammenarbeit gibt“, so Sulyok.

### Neue Lehrerinnen

Gleichzeitig begrüßte er die beiden neuen Lehrerinnen Isabel Wappel und Monika Fasching an der Volksschule. Heuer werden 68 Kinder in vier Klassen unterrichtet. ■

Die Kids freuten sich über den Besuch.

STARKE PAUSENFÜLLER

# Gutes Gebäck

**BURGENLAND.** Die Tafelklassler können sich heuer freuen: Sie bekommen in den Tagen nach dem Schulbeginn eine Schultüte mit frischem Gebäck von den heimischen Bäckern. Innungsmeister-Stv. Klaudia Pichler-Schmaldienst: „17 Bäcker und 42 Volksschulen sind dabei!“ ■

12.–21. SEPT. 2014
GENUSSTAGE
Jeden Tag ein Genuss!
WKO WIRTSCHAFTSKAMMER BURGENLAND
Informationen unter
wko.at/bgld/lebensmittelgewerbe
die Nacht des GENUSSES
11. SEPTEMBER 2014

BREITBAND-PAKT

# Land will mit einer Vorfinanzierung den Breitbandausbau beschleunigen

**SÜDBURGENLAND. Nach Monaten gibt es nun grünes Licht für Investitionen in die Breitband-Infrastruktur. Die Basisarbeit soll durch eine klar koordinierte Planung zwischen Land, Bund, Providern und Gemeinden erfolgen.**

„Dazu wird ein Breitband-Pakt eingerichtet", so SPÖ-Klubchef Christian Illedits, der vor wenigen Tagen Umsetzungsdetails präsentierte. „Wir binden alle Verantwortlichen mit ein, erste Gespräche mit Providern habe ich im Auftrag von Landeshauptmann Niessl bereits geführt. Noch im August werden Gespräche mit dem Infrastrukturministerium folgen und das Regionalmanagement Burgenland führt eine Erhebung in den Gemeinden durch. Im Herbst wollen wir mit den Planungs- und Vorarbeiten durchstarten", erläutert Illedits.

Illedits will Breitband-Pakt. Foto: SPÖ

„Um die ‚digitale Kluft' zwischen gut versorgten und unterversorgten Gebieten möglichst rasch schließen zu können, wird das Land dem Bund auch ein Angebot für eine Vorfinanzierung der ersten Ausbautranche machen", so Illedits. „Jeder Monat, den wir früher starten können, ist ein gewonnener Monat. Unser Ziel lautet, dass möglichst alle Menschen und alle Betriebe im Burgenland eine ‚Auffahrt zum Datenhighway' haben", meint der SPÖ-Klubchef.

## Südburgenland Vorrang

„Unser Bundesland ist als Wirtschaftsstandort gut aufgestellt, jetzt müssen wir beim Ausbau der Breitband-Infrastruktur das Tempo erhöhen, um der Wirtschaft und dem Tourismus gute Rahmenbedingungen zu bieten", sagt Illedits.

82 Prozent des Burgenlandes sind derzeit ausreichend versorgt – 18 Prozent eher schlecht bzw. sehr schlecht. Weiße Flecken gibt es vor allem im südlichen Burgenland, speziell in Randlagen und Streusiedlungen.

„Diese ‚weißen Flecken' gehören so rasch wie möglich weg. Der Schwerpunkt für die Breitbandförderung soll explizit auf dem Süd- und Mittelburgenland liegen", so Illedits. Vorrang habe die Verstärkung der Internet-Versorgung aus wirtschaftlichen (Oberwart) oder touristischen Gründen (Thermenregion Stegersbach). ■

BERUFSSCHULE

# Antrittsbesuch

**OBERWART.** Landesrätin Verena Dunst brachte Norbert Seldte als „symbolisches Zeichen“ eine Schultüte vorbei und wünschte ihm einen guten Schulstart als neu ernannter Direktor der Berufsschule Oberwart. ■

Norbert Seldte ist der neue Direktor der Berufsschule.

V. l.: Thomas Hatwagner (Innungsmeister), Norbert Szigeti (Sektkellerei Szigeti), Claudia Pichler-Schmaldienst (Innungsmeister-Stellvertreterin) und Gerald Sagmeister (Vorsitzender der Berufsgruppe der Müller)

LEBENSMITTELGEWERBE

# Regionaler Genuss

**GOLS/BURGENLAND.** Hinter die Kulissen der Lebensmittelbetriebe schauen und regionale Schmankerl wie Backwaren oder ein Glas Sekt genießen – das können Kunden bei den Genusstagen von 12. bis 21. September und bei der „Nacht des Genusses“ am 11. September von 18 bis 21 Uhr tun. 38 teilnehmende Betriebe öffnen dafür ihre Türen. „Das Burgenland hat eine große Vielfalt an regionalen Produkten. Mit der Einladung zu den Genusstagen wollen wir das unseren Konsumenten noch bewusster machen“, erklärt Innungsmeister Thomas Hatwagner, der Fleischer mit Filialen im mittleren und südlichen Burgenland ist.

Infos zu den Genusstagen bietet die Wirtschaftskammer unter 0590907-3140 oder per Mail: marlene.wiedenhofer@wkbgld.at. ■

GRÜNE

# Staatsbürgerschaft einfach

**BURGENLAND.** Der Grüne Landtagsabgeordnete Wolfgang Spitzmüller plädiert für einen einfacheren Weg zur Erlangung der Österreichischen Staatsbürgerschaft, vor allem für in Österreich geborene Kinder. Auch Doppelstaatsbürgerschaften müssten möglich sein. „Schön, dass dieses Jahr bisher deutlich mehr Menschen zu Burgenländern geworden sind als im ersten Halbjahr 2013“, so Spitzmüller. Es müsse Einbürgerungswilligen aber noch einfacher gemacht werden. Konkret fordert er etwa, das Kinder, die in Österreich geboren sind, spätestens mit Kindergarten-Eintritt kostenlos die Österreichische Staatsbürgerschaft erlangen können. Zudem fordern die Grünen die Einführung der Möglichkeit einer Doppelstaatsbürgerschaft. ■

Bezahlte Anzeige des Landes Burgenland

Bist du sicher?

www.LSZ-B.at

ESSEN + ALKOHOLFREIE GETRÄNKE GRATIS!

TAG DER SICHERHEIT

St.Stephen's

13.9.14 Montecuccoli Kaserne in Güssing
10–16 Uhr, umfangreiche Leistungsschau

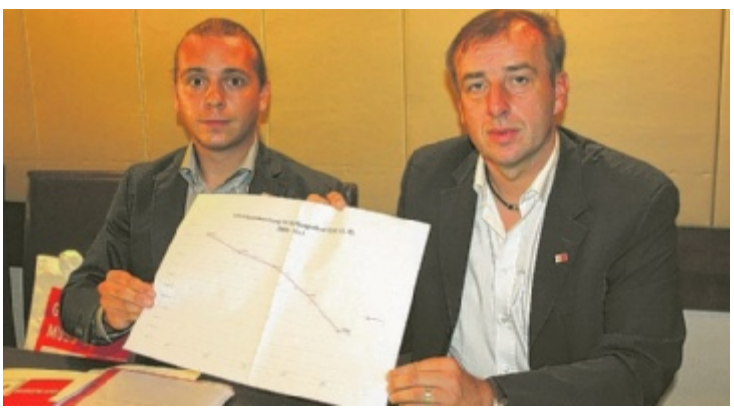
LSZ Landessicherheitszentrale Burgenland

SCHUTZ DURCH HILFE · FEUERWEHR · POLIZEI · energie BURGENLAND · ARBÖ · ÖAMTC · KFV

AUSBILDUNG

# Lehrstellen gesucht

**OBERWART.** Die Situation für Lehrstellen- und arbeitssuchende Jugendliche im Südburgenland ist problematisch. „469 Jugendliche sind derzeit arbeitslos, 420 befinden sich in Schulungen“, so AK-Regionalstellenleiter Christian Drobits. Allein im Bezirk Oberwart stehen 79 Lehrstellensuchenden 7 offene Lehrstellen gegenüber. Durch gezielte Informationen, die bereits an den Schulen durchgeführt werden, will man diesem Trend entgegenwirken. So sollen die gefragten Facharbeiter auch wieder ein besseres Image bekommen. Martin Giefing, AK-Jugendreferent: „Es gibt ständig mehr Förderungen für Betriebe, die Lehrlingsausbildung muss wieder attraktiver werden.“ ■



Christian Drobits und Martin Giefing kümmern sich um die Lehrlinge. Foto: DMF

Landtagsabgeordneter Wolfgang Spitzmüller von den Grünen informierte beim spontan einberufenen Abend über die aktuelle Situation der Yeziden im Irak.

INFOVERANSTALTUNG

# Yeziden im Burgenland

**OBERWART.** Die Grünen Burgenland, SOS-Mitmensch und die Yeziden im Burgenland luden zu einer spontanen Infoveranstaltung zum Thema „Yeziden im Burgenland – stoppt den Genozid im Irak“. Erst durch die katastrophalen Geschehnisse im Irak ist die religiöse Minderheit der Yeziden bekannt geworden. Im Raum Oberwart sind einige armenische Yeziden daheim, die ihren Leuten im Irak helfen möchten und über ihre Gemeinschaft informieren wollten. An diesem Abend wurde auch das Video von Michel Reimon (Grüner Abgeordneter EU-Parlament) gezeigt, der vor Ort war. Die Grünen wollten mit dieser Aktion auf zwei Ebenen helfen: mit Soforthilfe durch Spenden und der Forderung die Grenzen zu öffnen für die Verfolgten. ■

BILDUNG

# Vor den Vorhang geholt: Mit der VHS zur Berufsreifeprüfung

Berufswünsche können sich im Erwachsenenalter ändern. So erging es auch Pamela Rosner: „Ich habe eine dreijährige Tierpflegeschule abgeschlossen und einige Jahre in einem Tierschutzhaus gearbeitet. Dann kam ein Umzug, aber in meinem Bereich war in der näheren Umgebung kein Job zu finden.“ Sie begann am Flughafen Wien zu arbeiten, ihr Traum war es aber immer schon, zu unterrichten. Voraussetzungen dafür sind jedoch Studium und davor Matura.

Genug Motivation, um mit 36 Jahren den Berufsreifeprüfungslehrgang bei den Burgenländischen Volkshochschulen zu starten. Jetzt ist es so weit – Frau Rosner hat im Mai 2014 die letzte Teilprüfung erfolgreich absolviert und studiert bereits an der Pädagogischen Hochschule. „In zwei Jahren werde ich meinen Traum erfüllt haben und Kindern die Geheimnisse der Mathematik, Physik und Chemie näherbringen“, freut sie sich.

### Zur Matura – auch für Lehrlinge

Die Berufsreifeprüfung (BRP) ist die häufigst gewählte Form der Externistenreifeprüfung, da sie vor allem für Lehrlinge und für Personen mit abgeschlossener Lehre sowie für AbsolventInnen bzw. SchulabbrecherInnen von berufsbildenden Mittleren und Höheren Schulen die Möglichkeit bietet, eine Matura zu absolvieren. Die Vorbereitungslehrgänge bei den Burgenländischen Volkshochschulen finden berufsbegleitend abends statt und sind modular aufgebaut, sodass jede/r TeilnehmerIn selbst entscheiden kann, wann und wie viele Fächer sie/er parallel macht.

BRP-Absolventin Pamela Rosner

### Zweite Chance

Unter dem Motto „Zweite Chance“ bieten die Burgenländischen Volkshochschulen seit 45 Jahren zahlreiche Angebote im Bereich Zweiter Bildungsweg – von der Basisbildung über das Nachholen des Pflicht- und Lehrabschlusses bis hin zum Nachholen der Matura.

Informieren Sie sich unter www.vhs-burgenland.at über das aktuelle Programm oder lassen Sie sich beraten – unter 02682/61363, info@vhs-burgenland.at. ■

Anzeige

der f@ire Credit

Der faire Credit der TeamBank Österreich.

Empfohlen durch:

VOLKSBANK SÜDBURGENLAND

www.sb.volksbank.at

LAGERHAUS

# Personalentscheidung

**GROSSPETERSDORF.** Um auf den erhöhten Beratungsaufwand bei Landmaschinen zu reagieren, etabliert das Lagerhaus Technik-Center neue Landtechnik-Kompetenzzentren. Mit Anfang August wurde Josef Grill zum Leiter des LTK Großpetersdorf ernannt, das voraussichtlich 2015 eröffnet wird. Als Leiter übernimmt Grill die Verantwortung für einen 5500 m² großen Standort und bis zu 30 Mitarbeiter. ■

**Dorferneuerungsprojekte** Die laufende Verbesserung der Infrastruktur ist den Vertretern der Kohfidischer SPÖ ein wichtiges Anliegen. Kürzlich nahm sich Landesrätin Verena Dunst (3. v. r.) gemeinsam mit den Kohfidischer SP-Gemeinderäten Peter Steffel, Peter Schuch, Gerd Stubits, Jürgen Wagner, Edith Csecsinovits und Wilfried Lercher Zeit, um den Fortschritt der Projekte, die von ihr aus Mitteln der Dorferneuerung finanziert werden, persönlich in Augenschein zu nehmen. Foto: SPÖ

**Neuer Geschäftsführer** Zum Antrittsbesuch beim Klubobmann des ÖVP-Landtagsklubs, Rudolf Strommer, fand sich der neue KRAGES-Geschäftsführer Rene-Martin Schnedl, der seit 1. Juli 2014 die Geschicke der burgenländischen KRAGES leitet, ein.

Auszeichnung: Geschäftsführer Gerald Dunst mit dem TRIGOS-Award Foto: r.tanzer

SONNENERDE

# TRIGOS Award 2014

**RIEDLINGSDORF.** Beim Kleinunternehmen Sonnenerde wird CSR bis in den Kern vorbildlich von der Unternehmensleitung wie auch den MitarbeiterInnen gelebt. Bevor es zur Umsetzung von Maßnahmen kommt, werden diese stets auf ihre Umweltverträglichkeit geprüft. Die CO2-neutrale Produktion gehört genauso zum CSR-Programm wie der Umstieg auf erneuerbare Energie, energieautarke Produktion oder Bewusstseinsbildung für Klimaschutz und umweltfreundliche Landwirtschaft. Im Bereich der Erdenherstellung ist dem Kleinbetrieb durch die Entwicklung einer Pflanzenkohleproduktionsanlage ein wichtiger Meilenstein gelungen. Durch die Anwendung der Pflanzenkohle in Erdprodukten leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. ■

Anzeige

SCHULBEGINN

# Sicherer Schulweg

Zu Schulbeginn ist das Hauptaugenmerk auf die Sicherheit der Schulkinder gerichtet. „Aus diesem Grund wird in den ersten vier Schulwochen die Schulwegsicherung durch die Polizei verstärkt durchgeführt“ so Verkehrslandesrätin Michaela Resetar. ■

HEIZKOSTEN-REDUKTION

# Innovative Energie-Beschichtung

**Ein innovatives Verfahren verspricht nun im Sommer Kühl- und im Winter Heizenergie zu sparen. Experte Christian Wölbitsch erklärt die Funktionsweise und verrät dazu noch einige interessante Details.**

Die Energie-Beschichtung wird auf die Fassade aufgetragen wie eine herkömmliche Farbe. „Es handelt sich dabei aber um eine nur 0,3 Millimeter dünne und anpassungsfähige Membrane, die hoch reflektierend und entfeuchtend wirkt," erklärt Christian Wölbitsch, „die Membrane ist diffusionsoffen, Feuchte regulierend, hoch mineralisch und ohne Pestizide hergestellt. Aufgetragen auf der Außenfassade reflektiert die Membrane die für einen Fassaden-Putz zu hohen Temperaturen. Dadurch werden die sonst nach

Der Anstrich mit der Energie-Beschichtung ist in vielen verschiedenen Farben möglich. Foto: www.energiemaster.at

kürzester Zeit entstehenden, und Feuchte beziehungsweise Energie saugenden Micro-Risse vermieden. Die Wand wird trockener und der U-Wert der Außenwand erhöht sich, was eine Reduktion der Heizkosten zur Folge hat." Ein weiterer Vorteil der Energie-Beschichtung sind die anfallenden Arbeiten, die bei den herkömmlichen Macharten ein ständiger Begleiter waren. „Automatische Lüftungsanlagen müssen nicht mehr nachgerüstet werden, weil die Feuchte nicht mehr zur Gänze nach innen abgeleitet werden muss. Die Beschichtung verlängert die Lebensdauer eines Außenputzes um 100 Prozent und kann in zirka 5000 verschiedenen Farbtönen bestellt werden. Da die Beschichtung hauchdünn ist, braucht man nicht wie bei einer Dämmfassade Fensterbänke und andere Abschlüsse zu erneuern", so Wölbitsch. Aber nicht nur auf der Außenwand des Hauses findet dieses Verfahren Anwendung. „Aufgetragen auf die Innenwand reduziert die Beschichtung die Feuchteaufnahme der Wand erheblich und lässt die Raumwärme der Heizung nicht in die Wand verpuffen, sondern reflektiert diese in den Raum zurück. Dadurch werden Räume schneller warm und kühlen langsamer aus. Die Innenmauer wird dadurch wärmer, womit eine Schimmelbildung ohne Einsatz von Pestiziden deutlich reduziert oder sogar verhindert wird", so der Fachmann.

„Die Kosten belaufen sich auf zirka 7000 Euro und man kann damit rechnen, dass man maximal zweimal pro Generation den Anstrich erneuern muss. Aus der Praxis kann ich allerdings bestätigen, dass man bis zu 30 Prozent der Heizkosten dadurch einsparen kann. Und das ohne die sonstigen Begleiterscheinungen wie den Einsatz von Sondermüll an der Fassade, Lüftungsanlagen, Feuchteprobleme und der Veralgung der Fassade", erklärt der Experte Christian Wölbitsch abschließend. ■

# GENIAL. REGIONAL. $CO_2$ NEUTRAL:

## Wir präsentieren unsere Standorte und Partnerbetriebe:

www.baeckerei-bayer.at

BAYER GmbH
BÄCKEREI & CAFÉ

Fleischerei Hatwagner
Bernstein

Bayer
Stadtschlaining

Nahversorger Bayer
Mariasdorf NEU

Eier
Ehrenhöfer Kemeten

Bayer Wolfau
Stammbetrieb

Kräuterhof Kober
Burgstall

CLaudia Bayer
Grafenschachen

Fleischerei Loschy
Markt Allhau

Sagmeister Mühle
Litzelsdorf

Eier Uitz
Längenbach/Buch

Fotos: Bäckerei Bayer

**WOLFAU**, 03356/368 • **Grafenschachen**, 03359/2967 • **Stadtschlaining**, 03355/33906 • NEU in **Mariasdorf**, 03353/26297

FENSTER

# Kombination aus Ästhetik und Funktion

**Fenster sind die Schwachstellen in der Gebäudehülle. Entscheidend für die Optimierung ist weniger die Materialwahl als der richtige Einbau.**

Ein großer Anteil an Verglasung sorgt für ausreichend Licht. Foto: Josko

Die Kombination des in der Wandkonstruktion verankerten Fensterstocks mit dem beweglichen Fensterflügel, begrenzt durch Anschlussfuge und Glasrandverbund – kurz gesagt, der Fensterrahmen – bildet ein hochkomplexes Element im Wohnungsverbund. Nicht nur der Aufbau ist komplex, auch die Anforderungen werden durch die bauphysikalischen Randbedingungen immer umfassender. Gleichzeitig muss der Rahmen schmal in der Ansicht sein – für Ästhetik und Tageslichtgewinn. Je größer der Anteil der Verglasung, umso mehr Licht fällt in den Raum, was gerade in der dunklen Jahreszeit wichtig ist. Dieses zunehmende Fenstergewicht bildet aber eine Herausforderung für jeden Rahmen, „denn mit immer weniger Material muss ein immer größeres Gewicht getragen werden“, zeigt Johann Scheuringer, seines Zeichens Experte auf diesem Gebiet, auf. Der Werkstoff steht bei der Fensterrahmenwahl an erster Stelle – angeboten werden Holz, Holz/Alu, Kunststoff, Kunststoff/Alu und Alu und seit einiger Zeit auch Composite/Alu. Das ist natürlich wichtig, da der gewählte Fensterwerkstoff das Haus für viele Jahre prägt. „Das Fenster muss auch den Rahmenbedingungen entsprechen. Im Bad ist Beständigkeit gegen Feuchte vorrangig, im Erdgeschoß überwiegen architektonische Faktoren“, erklärt Scheuringer. Entscheidend ist das Engineering, denn auch mit dem besten Fenster lassen sich die vorgeschriebenen U-Werte nicht erreichen, wenn bestimmte Rahmenbedingungen nicht der Norm entsprechen. Alle Rahmen erfüllen heute höchste Anforderungen hinsichtlich Beanspruchung, Wärmedämmung, Langlebigkeit und individueller Gestaltungsmöglichkeiten. Es gibt aber doch Technologietrends. Hier sind etwa hochwärmedämmende Fensterrahmen, insbesondere Verklebungstechnologie zwischen Glas und Rahmen, die die Wärmedämmung verbessert und spezielle Glasabstandhalter als warme Kante zur Vermeidung von Kältebrücken und Tauwasserbildung im Randbereich des Fensters zu nennen. Ausschlaggebend für Holz-, Alu- oder Kunststoffrahmen sind die Lebenszykluskosten. „Wer langfristig denkt, greift dabei zu Holz/Alu oder Kunststoff/Alu“, wie Johann Scheuringer bestätigt. ■

FASSADE

# Qualität „all inclusive“

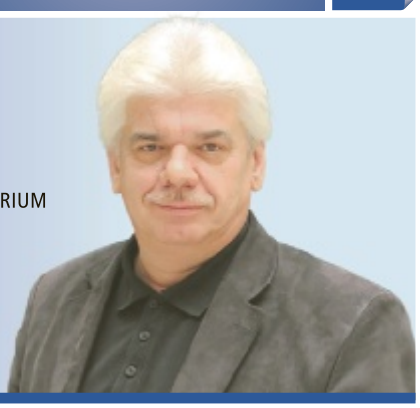
**OLBENDORF.** Seit 2008 bietet die Firma Lucky`s Work (Thomas Laglbauer) „All inclusive Fassadendämmung“ an – mit Material (Synthesa und Baumit) und Arbeit nach ÖNORM. Dichtanschluss, Gerüst und Auf-und Abbau sowie Abdeckarbeiten sind inkludiert. Infos: 0676/6372569 ■ Anzeige

„All inclusive“ von Thomas Laglbauer


Ihr persönlicher Berater

**Gerold Zapfel**
Verkauf

7400 Oberwart, Hauptplatz 11, ATRIUM
Mobil: 0664 / 960 70 37
Fax: 03352 / 38444 1720
g.zapfel@pannonische.at



www.lackys-fassadenhandel.at

Lacky's Work

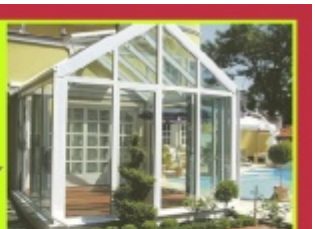
**Thomas Laglbauer**
Thomas.Laglbauer@gmx.at
Mobil: 0676/ 63 72 569
Bei Fragen sind wir jederzeit per Tel. oder Mail erreichbar!

**AKTION INNENMALEREI**
• Pro Einheit weiß €160,- • Mehrfärbig €180,-
inkl. Material und Arbeit, pro Raum bis 12m² Wohnfläche.
Aktion gilt erst ab 3 Einh. (z.B. Wohn-, Esszimmer, Küche)

Vollwärmeschutz
Fassadengestaltung
Holzanstrich

Trockenausbau
Spachtelarbeiten
Malerarbeiten

ALUTECH TSCHIRK



WINTERGÄRTEN
WWW.ALUTECH.AT
Tel. 02622-77333, Fax DW 3
7201 Neudörfl, Bickfordstraße 24

TOP-BETRIEB

# Qualität hat einen Namen: Metallbau Haas in Pinkafeld

**PINKAFELD. Die von Jürgen Haas im Jahre 2001 gegründete Firma Haas Metallbau GmbH befasst sich vorwiegend mit der Produktion von qualitativ hochwertigen Produkten wie Wintergärten, Überdachungen, Glasfassaden, Fenstern, Türen und Zäunen.**

Geschäftsführer von Haas Metallbau Pinkafeld, Jürgen Haas Foto: Metallbau Haas

Der perfekte Werkstoff für unsere Produkte ist durch seine herausragenden Eigenschaften Aluminium. Durch den Einsatz von pulverbeschichteten Aluminiumprofilen in Kombination mit Glas sind in der Form und Farbgebung nur sehr selten Grenzen gesetzt. Unsere gesamte Produktpalette überzeugt durch ihre Langlebigkeit und die besondere Pflegeleichtigkeit. Sämtliche Arbeiten wie Planung, Fertigung und Montage werden von betriebseigenen österreichischen Fachkräften in unserem Werk in Pinkafeld durchgeführt, wodurch ein reibungsloser Ablauf auf höchstem Niveau erreicht wird. Ihre Liefertreue und ihr Qualitätsbewusstsein konnte die Firma Haas Metallbau GmbH im Laufe der Jahre durch zahlreiche Projekte in ganz Österreich schon mehrfach unter Beweis stellen. Zusätzlich bietet unsere Firma auch ein großes Programm an Beschattungen sowohl für den Innen- wie auch für den Außenbereich. Bei Interesse an unseren Produkten bitten wir um eine Terminvereinbarung für ein professionelles, unverbindliches Beratungsgespräch. ■

Anzeige

**i KONTAKT**

**HAAS METALLBAU GmbH**
7423 Pinkafeld
Wirtschaftspark West 5
Tel. 03357/42704
office@haasmetallbau.at
www.haasmetallbau.at

Bis zu 50.000 Stunden Lebenszeit

**LEUCHTMITTEL**

## Stromsparen mit LED‘s

Will man zu Hause an Energie sparen, kommt man nicht an der Beleuchtung vorbei. Viele stören sich jedoch daran, die alten Glühlampen durch effizientere Energiesparlampen zu ersetzen. Eine sparsame Alternative zu den unbeliebten Kompaktleuchtstofflampen sind die die LED‘s. Bereits heute sind LED‘s mindestens so effizient wie Energiesparlampen. Weiße Leuchtdioden können 20 bis 25 Prozent des Stroms in Licht umwandeln, der Rest ist Wärme. Bei Glühlampen liegt die Umwandlung in Licht bei 5 Prozent. Der eigentliche Clou bei LED‘s ist die lange Lebensdauer. Bei hochwertiger Verarbeitung brennen die Leuchtdioden 20.000 bis 50.000 Stunden und hängen somit die Energiesparlampen um Längenbreiten ab. ■

**HEIZEN**

# Ein Holzofen für das ökologische Gewissen

**Im modernen Wohnbau haben die Menschen nach wie vor den Wunsch einen Holzofen zu beheizen. Ob nun der Gedanke von Unabhängigkeit und Sicherheit den Ausschlag gibt, das ökologische Gewissen, die Erinnerung an Omas Ofenbratl oder einfach die flackernden Flammen, die Körper und Seele erwärmen dürfen – ein Ofen gehört einfach ins Haus.**

Ein hochmoderner Holzofen sorgt für wohlige Wärme. Foto: www.kaminundofen.at

Die moderne Haustechnik hat sich in den letzten Jahrzehnten enorm weiterentwickelt und stellt an die „Feuerstelle“ neue Anforderungen. Damit ein Holzofen sicher und sauber heizt, braucht er ausreichend Luft. Bei den immer besser abgedichteten Gebäuden ist deshalb eine Frischluftzufuhr optimal. Diese kann über die Außenwand, spezielle Kaminsysteme, den Bodenaufbau oder über den Keller erfolgen.

Alle Varianten haben dabei ihre eigenen Vor- und Nachteile. Rauchfangkehrermeister Mario Lechner empfiehlt daher, „von einem Fachhändler einen schriftlichen Nachweis anzufordern, bevor man einen Ofen kauft oder einbauen lässt, um bei der Endabnahme durch den zuständigen Rauchfangkehrer unliebsamen Überraschungen vorzubeugen.“ Dazu bieten einige Hersteller Druck-Überwachungssysteme, die mit moderner Haustechnik kommunizieren und so Schäden vermeiden.

Bei der Frage nach der Leistung des Ofens kommt neben unzähligen Berechnungsformeln der Energiebedarf des Hauses oder der Wohnung ins Spiel, der ja von Objekt zu Objekt unterschiedlich ist. Im Niedrigenergiehaus oder Passivhaus zum Beispiel sind Öfen zu empfehlen, die auch mit geringen Leistungen gut funktionieren, da diese Gebäude nur wenig Energie verbrauchen. Grundsätzlich kann man sagen, dass die Holzmenge, die in der Praxis in den Ofen wandert, die Heizleistung maßgeblich beeinflusst, am besten ist, von einem Profi dabei gut beraten zu werden. ■

KOMPLETTANBIETER

# Das ist Kundenservice: Strobl legt den Kunden das Holz zu Füßen

**DEUTSCH KALTENBRUNN.** Mit der richtigen Terrasse macht der Sommer noch mehr Spaß. Sie ist ein Treffpunkt für lange Grillabende, ein Ort zum Sonnen und die Oase für den Urlaub zwischendurch. Eine schöne Terrasse schenkt Lebensqualität. Dabei legen viele Kunden hohen Wert auf ansprechende, edle und vor allem natürliche Materialien.

Entspannende Stunden auf der Terrasse und am Pool – ein Sommertraum

### Der richtige Ansprechpartner

Bauen mit Holz ist und bleibt aktueller denn je. Neben seiner optischen Vielfältigkeit bietet Holz zahlreiche ökologische und ökonomische Vorzüge. Die Firma Strobl ist bekannt für ihre hochwertigen Materialien und benutzt ausschließlich heimisches Holz – vom Möbelstück bis zur gesamten Terrasse. Als Komplettanbieter vermeidet Strobl Kommunikationslücken und ist somit der richtige Ansprechpartner bei Holzbau, Dachdeckerei und Spenglerei. Ein 3D-Visualisierungsprogramm und fachkundiges Personal warten auf die Kunden, um deren Projekt detailgenau und anschaulich vorzubereiten. Die 55 Mitarbeiter helfen durch gute Planung, Kundenwünsche qualitativ hochwertig und pünktlich zu realisieren und dabei die Kosten so gering wie möglich zu halten. Dabei setzt Strobl auf modernste Maschinen – wie eine CNC-Abbundanlage, die im Burgenland einzigartig ist – und Personal, das die Sprache der Kunden spricht.

Vom Privatkunden bis zum Industriebau: „Wenn's um eine Terrasse geht, hol'z den Strobl". ■

Anzeige

**i STROBL GMBH**

Holzbau, Spenglerei, Dachdeckerei
Holzstraße 4
7572 Deutsch Kaltenbrunn
**www.strobl-dachundholz.at**

SCHULBEGINN

# Unterstützung und Hilfe für den sicheren Weg in die Schule

**BEZIRK OBERWART. Mit dem Schulbeginn kommen auf die Kleinsten unserer Schulanfänger nicht nur schulische Herausforderungen zu. Neben vielem Neuen in der Schule darf die Sicherheit der Kinder am Weg in die Schule nicht vergessen werden, sondern gehört ebenso geübt wie schreiben oder rechnen.**

Potenzielle Gefahren müssen erklärt und der Schulweg geübt werden.

So ist es vorab wichtig, sich als Erwachsener den Schulweg aus Kinderperspektive anzuschauen. Besonders Ein- und Ausfahrten, Elektrokästen, Baustellen- oder Plakattafeln sind gefährliche Punkte. Auf jeden Fall sollte für das Kind der sicherste, nicht der kürzeste Weg gewählt werden. Ebenso sollte das richtige Verhalten bei potenziellen Gefahrenzonen erklärt und geübt werden. Kinder können Bremswege und Geschwindigkeiten noch nicht einschätzen, daher sollte diese Gefahren kindgerecht erklärt werden. Generell sollten Eltern richtiges Verhalten vorleben, da Kinder die Verhaltensweisen ihrer Bezugspersonen kopieren.

### Gefahrenprävention seitens der Exekutive

Seitens der Exekutive werden in den ersten Schulwochen an den Schulen des Bezirks theoretische Aufklärung und auch praktische Übungen durchgeführt. Dabei hat sich das Projekt „Kinderpolizei“ bestens bewährt. Ziel dieses Präventionsprojektes ist es, den Kindern die Polizei vorzustellen, sie spielerisch für Gefahren zu sensibilisieren und bei der Bewältigung dieser Gefahren zu unterstützen. „ Zusätzlich erfolgt mit Schulbeginn wieder eine verstärkte Verkehrsüberwachung, speziell im Bereich von Schulen“, so Christoph Miksits von der Verkehrsgruppe der Polizeiinspektion Oberwart. ■

VEREINIGTE BALLETTSCHULEN
BALLETTSCHULE OBERWART
Volksschule Oberwart, Turnsaaleingang

Unser Angebot:
- **Ballettvorbereitung** ab 4 Jahren
- **Klassisches Ballett** ab 6 Jahren
- **Jazztanz** ab 8 Jahren

Melde dich jetzt für einen Schnupperkurs an!

ANMELDETERMIN
FÜR DAS SCHULJAHR 14/15:
**8. September 2014**, 15 – 17 Uhr
Volksschule Oberwart (Turnsaaleingang)
**Info:** Katri Frühmann MAS, staatl. geprüfte Ballettpädagogin
**Telefon:** 0699/133 74 757
www.ballettschulen.at

Ballerina, der Traum jedes kleinen Mädchens, kann wahr werden.

ZEITGERECHT

# Anmeldetermine

**OBERWART.** Die Ferien sind nun bald vorbei und die Ballettschule Oberwart freut sich schon darauf, gemeinsam mit Ihrem Kind wieder in das neue Schuljahr starten zu können. Der Anmeldetermin für das Schuljahr 2014/15 findet am Montag, 8. September 2014, von 15 bis 17 Uhr in der Volksschule Oberwart (Turnsaaleingang) statt. Das Semester beginnt dann eine Woche später, am 15. September 2014. Für Anfragen und zusätzliche Information über die Ballettschule steht Ihnen gerne Frau Katri Frühmann MAS, staatlich geprüfte Ballettpädagogin, unter der Nummer 0699/13374757 bzw. E-Mail: office@ballettschulen.at zur Verfügung. Viel Wissenswertes für Eltern und Kinder auch auf www.ballettschulen.at ■

Anzeige

## Spiele-Tips

von
**Franky Bayer**

### Trickreicher Kartenklau

Eigentlich eine banale Angelegenheit: Von den Werten eins bis 13 kommen je acht Karten vor. Jeder Spieler hat anfangs 13 Karten in der Hand. Wer an der Reihe ist, legt eine oder mehrere Karten desselben Wertes vor sich aus. Eine Runde endet, wenn ein Spieler seine letzte Handkarte los wird, worauf die Punkte ermittelt werden. Jede ausliegende Karte bringt einen Punkt, jede verbliebene Handkarte zählt einen Minuspunkt. Wo ist da bloß der Spielreiz? Der Titel verrät's: Man kann anderen Spielern ihre ausliegenden Karten „abluxxen", wenn die Anzahl der Karten übereinstimmt, der Wert aber höher ist. Die derart abgeluxxten Karten können – vielleicht – zusätzliche Punkte bringen, während der angegriffene Spieler ärgerlicherweise wieder Karten nachziehen muss.
Daraus resultiert ein Kartenspiel mit vielen taktischen Finessen. Sicher spielt das Kartenglück auch eine Rolle, aber am Ende gewinnt der gefinkeltste Spieler, der seine Kartenhand am besten einschätzt und umsichtig agiert. Ein würdiges „Spiel der Spiele 2014", denn so viel Spielspaß für so wenig Geld bekommt man nicht oft.

**Franky's Bewertung:**
6 von 6 Würfelaugen

**Abluxxen**
Verlag: Ravensburger
Alter: ab 10 Jahren
Spielerzahl: 2 bis 4 Spieler
Dauer: 30 bis 45 Minuten

Gewinnen Sie auf www.tips.at oder per SMS unter 0676 / 800 25 25 mit folgendem Code:
10265 Vorname Nachname
bis 08.09.2014 / 06:00 Uhr

LEBENSWICHTIG

# Den Darm erleben

**OBERWART.** Die Krebshilfe Burgenland präsentierte auf der INFORM in Oberwart Europas größtes Darmmodell. Im begehbaren Darm konnten die Besucher erleben, wie das Organ funktioniert und was jeder selbst zur Krebsprävention tun kann. Beschriftungstafeln und plastische Darstellungen vermittelten wichtige Informationen zu dieser bei Frauen zweithäufigsten und bei Männern dritthäufigsten Krebsart. Neben Medizinern aus den umliegenden Landesspitälern erklärte am Eröffnungstag Wilfried Horvath, Präsident der Krebshilfe Burgenland: „Seit Beginn der Darmkrebsvorsorge im Burgenland konnte die Anzahl der Darmkrebserkrankungen von 47 auf 24 % gesenkt werden". ■

Wilfried Horvath erklärt Wissenswertes zur Darmkrebsvorsorge. Foto: srg

Die größte Jugendrotkreuzgruppe des Landes – die SaniKids Rechnitz

HILFREICH

# Sani-Kids picknicken

**RECHNITZ.** Bereits zum siebten Mal veranstaltete die Jugendrotkreuzgruppe Rechnitz das „Picknick im Park" und bot den zahlreichen Besuchern ein abwechslungsreiches Programm. Die Suchhundestaffel des Roten Kreuzes aus Horitschon zeigte eindrucksvoll, wie die Arbeit dieser top ausgebildeten Vierbeiner funktioniert. Gemeinsames Daumendrücken war dann während dem Bierkistenklettern der Freiwilligen Feuerwehr Rechnitz angesagt, wo die Besucher genauso den Atem anhielten wie bei der Landung des Christophorus 16 Hubschraubers mitten im Schlosspark. Natürlich zeigten auch die SaniKids selbst bei mehreren Übungen ihr großes Können und freuten sich mit ihrem Leiter Robert Oswald über einen gelungenen Nachmittag. ■

## webTips

### Reise-Tips

**Portugal**

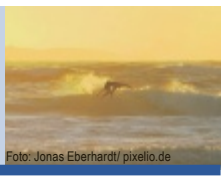


Foto: Jonas Eberhardt/ pixelio.de

### Ein Surferparadies der Extraklasse

Traumhafte Strände, idyllische Häfen und teilweise raues Meer, dessen einzigartiger Duft die Nase erfreut, und ein Charme, der von Land und Bevölkerung ausgeht – das ist Portugal, eine Destination, die unbedingt auf dem Reiseplan stehen sollte. Sand unter den Füßen, der Wind im Haar und eine totale Stille, nur durchzogen vom Rauschen des Meeres – so fühlt es sich an, wenn man an Portugals wunderschönen Stränden wandert und die Seele baumeln lässt.

Foto: Sean Klöpping/ pixelio.de

Das Land ist in seiner Schönheit und Vielfalt einzigartig. Weitab vom Massentourismus hat hier noch die Ursprünglichkeit Oberhand. Die charmante Landschaft, gespickt mit einer artenreichen Flora und Fauna, verzaubert jeden Besucher, der seinen Fuß auf das Fleckchen Erde setzt, und entführt gleichzeitig in eine längst vergangene Geschichte: Entlang der Spazierwege präsentieren sich unterschiedlichste Hinkelsteine wie felsenfeste Zeitzeugen. Ein besonderer Anziehungspunkt ist der Leuchtturm Farol do Cabo São Vicente in Sagres.

*Den kompletten Artikel finden Sie online.*

**Job-Tips, Reisen, Rezepte, Wandern, Digitales und andere Ratgeber finden Sie auf**

**Tips.at**
**... in den Ratgebern!**

AKTIV

# Die Senioren des Bezirks waren bei den Doppel-Bundesmeisterschaften

**OBERWART/PINKAFELD.** Vor Kurzem fanden die 17. Tennis-Doppel-Bundesmeisterschaften des Österreichischen Seniorenbundes in Ried im Innkreis statt. Die Stadtorganisationen von Oberwart, Pinkafeld und Eisenstadt waren heuer mit 10 Spielern anwesend und schlugen sich zum Teil ausgezeichnet. Seit langem stand wieder einmal ein burgenländisches Doppelpaar am Podest. Karl Zankl (Pinkafeld) und Johann Sagmeister (Eisenstadt) wurden in ihrer Gruppe souverän Zweiter und gewannen das Spiel um Platz drei in ihrer Altersklasse ganz klar gegen ihre Oberösterreichischen Gegner Haberfellner/Götzer und erreichten somit „Bronze“. In der gleichen Altersgruppe spielte auch das Doppelpaar aus Oberwart, Ludwig Faith und Herbert Koch, sie belegten den ausgezeichneten 8. Platz. In der nächsten Altersklasse bei den Herren belegten Ewald Tölly (Oberwart) und der Landessportreferent des Burgenländischen Seniorenbundes, Pepi Frank (Eisenstadt) den 5. Platz und das zweite Oberwarter Doppelpaar mit Bezirksobmann Karl Volcic und Josef Werderits den 18. Platz.

Bei den „älteren Herren“ platzierte sich das Oberwarter Doppel Helmut Nemeth und Ludwig Imre auf Platz 17. ■

Die Burgenländische Delegation: Ludwig Faith, Ludwig Imre, Karl Zankl, Ewald Tölly, Josef Werderits, Landessportreferent Pepi Frank, Bezirksobmann Karl Volcic, Johann Sagmeister, Herbert Koch und Helmut Nemeth (v.l.n.r.)

URLAUBSZEIT

## Anstieg an Beschwerden

**BURGENLAND.** Für viele burgenländische Konsumenten waren Urlaubsreisen auch im Jahr 2014 von Unannehmlichkeiten begleitet. Insgesamt erreichten die Konsumentenberatung der Arbeiterkammer Burgenland bis Ende August 352 Anfragen und damit fast um 18 Prozent mehr als im Jahr davor.

Im Mittelpunkt standen wieder Ärgernisse beim Buchen, Stornos und Probleme beim Flug. Anlassfall für viele Beschwerden waren Flugverspätungen oder Fluganullierungen.

Weiter im Vormarsch sind Beschwerden im Zusammenhang mit Online-Buchungen. Noch immer kommt es vor, dass sich Konsumenten erst nach der Buchung mit Kosten konfrontiert sehen, die davor nicht erkennbar waren. ■

Carina Laschober-Luif mit interessierten Kursteilnehmerinen

KONSERVIEREN

## Kochkurs

**OBERWART.** Beim ersten Kochkurs in der neuen Lehrküche des Landwirtschaftlichen Bezirksreferates in Oberwart gab Seminarbäuerin Carina Laschober-Luif zwölf interessierten Teilnehmerinnen einen Einblick in verschiedene Konservierungsmethoden von frischem Obst und Gemüse. Unter dem Motto „Den Sommer im Glas konservieren“ wurde mit Bezirksbäuerin Maria Portschy eingekocht und danach auch gemeinsam verkostet. ■

GESETZESBESCHLUSS

# Lehre mit Matura – auch für zahnärztliche Assistenten

**BURGENLAND. Die Ausbildung zur „zahnärztlichen Assistenz" wird mit einem neuen Bundesgesetz, das Zahnärztliche Assistenz-Gesetz, neu geregelt.**

Nach jahrelangen Verhandlungen zwischen dem Gesundheitsministerium und Vertretern der Österreichischen Zahnärztekammer ist es gelungen, die Ausbildung für dieses Berufsbild neu zu regeln. Die Ausbildung wurde einer dreijährigen Lehrlingsausbildung gleichgestellt. Dabei können sich die angehenden zahnärztlichen Assistenten zwischen zwei Ausbildungsvarianten entscheiden. Es besteht die Möglichkeit einer normalen dreijährigen Lehrausbildung zur zahnärztlichen Assistenz oder einer Lehre mit Matura. Die Landeszahnärztekammer Burgenland (LZÄK) veranstaltet mit insgesamt 600 theoretischen Unterrichtseinheiten, aufgeteilt auf drei Jahre, die berufsbegleitende Ausbildung. Der praktische Unterricht erfolgt durch ein Dienstverhältnis bei einem Zahnarzt, Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (ZMK), Zahnambulatorium oder Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (MKG-Chirurgie).

## Lehre mit Matura

Die LZÄK Burgenland arbeitet bei dieser Variante mit dem BFI Burgenland zusammen. Dieses Institut unterstützt die Lehrlinge bei der Vorbereitung auf die Berufsreifeprüfung, die aus den vier Teilprüfungen Deutsch, Mathematik, einer lebenden Fremdsprache und dem Fachbereich Wirtschaftsinformatik besteht. Drei Teilprüfungen können bereits während der Lehre abgelegt werden, jedoch die letzte Prüfung darf erst nach einem positiven Abschluss der Lehrabschlussprüfung absolviert werden und das 19. Lebensjahr muss vollendet sein. Bei der Lehre mit Matura kommen zur Lehrausbildung ungefähr 900 Unterrichtseinheiten für die vier Unterrichtsfächer dazu, wobei die Berufsmatura für Lehrlinge und ihre Lehrbetriebe österreichweit völlig kostenlos ist. Die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Anmeldung zu einer der beiden Varianten entnehmen sie aus der Infobox. Mit dieser neu geregelten Ausbildung der zahnärztlichen Assistenz und auch die zusätzliche Möglichkeit zur Lehre mit Matura wurde diese Berufsausbildung endlich auf ein qualitativ hochwertiges Niveau gesetzt. Nach Abschluss dieser dreijährigen Lehre und Berufserfahrung kann hier auch die Aufschulung zur Prophylaxeassistentin erfolgen und auch der Zugang zu Fachhochschulen oder Universitäten ist möglich. ■ Anzeige

**i INFORMATIONEN**

Anfragen dazu: LZÄK Bgld.
Präs. Prof. Dr. Herbert Haider
Mobil: 0676/843795200

Zahnärztliche Untersuchung

Die Ausbildung zur zahnärztlichen Assistenz wurde einer Lehrlingsausbildung gleichgestellt, auch mit Maura möglich

## Zahnarzt-Tips

von **Prof. Dr. Herbert Haider**

### Monat der Zahngesundheit

Hätte man vor 20 Jahren öffentlich behauptet, Zahnfleischentzündungen und schlechte Zähne seien ein Risiko für die Gesundheit, wäre man vermutlich mit Glück milde belächelt worden, eher wäre man zur Zielscheibe des Spottes geworden.
Heute weiß man aber, dass entzündetes Zahnfleisch nicht nur häufig üblen Mundgeruch verursacht, sondern zu vorzeitigem Zahnverlust führt und obendrein ein hohes Risiko für unsere Gesundheit darstellt. (Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, chronische Entzündungsherde – rheumatische Auslöser einer Frühgeburt …)

Wie kann man sich davor schützen? Grundsätzlich gilt: Wo es keine Zahnbeläge gibt, kann keine Zahnfleischentzündung entstehen. Daher gilt:

1. Richtige, regelmäßige häusliche Mundpflege schafft saubere Verhältnisse im Mund. So werden Beläge und die Ansiedlung von Bakterien verhindert.
2. Da man selbst bei höchster Genauigkeit und bestem Bemühen nicht alle Beläge entfernen kann, ist die regelmäßige Kontrolle beim Zahnarzt Ihres Vertrauens der nächste wichtige Schritt.
3. Zweimal im Jahr sollten sie eine professionelle Zahnreinigung (PZR) durchführen lassen.

Wenn sie diese drei Grundsätze beachten, haben sie viel für ihre Gesundheit und für ein strahlendes Lächeln getan.
Übrigens: Die Ausbildung zur zahnärztlichen Assistenz wurde neu geregelt. Beachten sie bitte dazu den nebenstehenden Artikel! Mit dieser gesetzlichen Neuregelung hat der Beruf eine sehr bedeutende Aufwertung erfahren!

**i**

**Burgenländische Zahnärztekammer**
Kohlmarkt 11/6
1010 Wien, Tel. 050511-7000
**office@bgld.zahnaerztekammer.at**
**http://bgld.zahnaerztekammer.at**
Anzeige

## Rotkreuz-Tips

von **Herbert Stangl**

### Get Social – gemeinsam mehr

Junge Menschen setzen sich für andere ein – jeden Tag. Wir wollen Jugendlichen zeigen, dass es beim Roten Kreuz viele coole Projekte gibt, bei denen sie mitmachen können. Daher haben wir im Juni 2014 die österreichweite Kampagne „get social – gemeinsam mehr" gestartet. Neben den klassischen Jugendgruppen – im Burgenland bis dato fünf an der Zahl – welche spielerisch die Werte des Roten Kreuzes vermitteln, soll die Kampagne auf soziales Engagement generell hinweisen. Um sich sozial zu engagieren, muss man nicht gleich die ganze Welt retten, auch kleine Dinge zählen. Zum Beispiel Opa mit dem neuen Handy helfen oder Streit zwischen Freunden schlichten. Diese Aspekte streicht der Aufruf „get social" besonders hervor. Herzstück der Kampagne ist ein interaktives YouTube-Video, das mit dem Vorurteil aufräumt, dass Jugendliche egoistisch und wenig hilfsbereit sind – ohne erhobenen Zeigefinger und mit Fun-Faktor. Es zeigt, dass sich soziales Engagement auszahlt. Im YouTube-Video zur Kampagne ist zu sehen, dass wir alle jeden Tag Entscheidungen treffen und wer sich um andere kümmert, dabei mehr Spaß hat. Einen weiteren Teil stellt der „Call for Action" dar, bei dem Jugendliche für ihr soziales Projekt finanzielle Unterstützung erhalten können. Und für alle, die auf der Suche nach der richtigen Berufung sind, gibt es auf www.whatchado.com jede Menge Interviews zu Berufsgruppen verschiedener Sparten und Organisationen – so auch vom Roten Kreuz. Infos unter: www.helpstars.at/getsocial

**Herbert Stangl ist Landesjugendreferent im Roten Kreuz Burgenland.**

**Team Österreich** Ein Gemüsegruß von Nord nach Süd: Tomaten, Paprika, Kürbis und Co. brachte Stefan Oberfellner aus Wallern in den Süden des Lande. Die genussreichen Lebensmitteln kamen der TÖ-Tafel, Ausgabestelle Oberwart, zugute. Die bedürftigen Menschen danken für diesen vitaminreichen, heimischen Genuss. Foto: zVg

## Rezept-Tips

### Eierschwammerl-aufstrich

**Zutaten:**
25 dag Eierschwammerl, 10 dag weichen Jausenspeck, 1 Zwiebel, 2 Knoblauchzehen, etwas Ölivenöl, 2-3 dag Butter, 25 dag Topfen, 2 El. sauren Rahm od. Cremefraiche, Salz, Pfeffer, Petersilie

**Zubereitung:**
Zwiebel u. Speck anrösten, geschnittene, geputzte Schwammerl dazugeben u. gut durchrösten, auskühlen lassen. Butter, sauren Rahm u. gehackten Knoblauch unter die Schwammerlmasse heben und mit Salz, Pfeffer und Petersilie abschmecken.

Diesen Rezepttipp erhielten wir von **Irene Berhöfer.** Sie erhält dafür 20 Euro Honorar.
Ihre Rezeptvorschläge senden Sie bitte an „Rezept-Tips", Hauptstraße 22a, 7000 Eisenstadt oder per E-Mail an eisenstadt@pannonische.at

Thomas Eminger, die scheidende Claudia Kreiner-Ebinger, Edith Sack Foto: VH

VOLKSHILFE

# Vorstand neu gewählt

**SÜDBURGENLAND.** Die Volkshilfe erbringt seit 61 Jahren soziale Dienst- und Hilfeleistungen im gesamten Burgenland. Aus dem durch Ehrenamtliche geführten Verein wurde im Laufe der Zeit eine große Träger-Organisation, die sich der Anliegen und Bedürfnisse der Menschen annimmt. Kürzlich wurde der neue Landesvorstand für die nächsten drei Jahre gewählt. Südburgenlands SPÖ-Landesrätin Verena Dunst übernimmt zum fünften Mal seit 2002 den ehrenamtlichen Vorsitz, ihre Stellvertreter sind Edith Sack und Elisabeth Ficker. Zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden und Finanzreferenten wurde Günter Kovacs gewählt. Geschäftsführer der Volkshilfe Burgenland ist nach wie vor Thomas Eminger. ■

FAMILIENLEISTUNGEN

# Keine Kürzungen

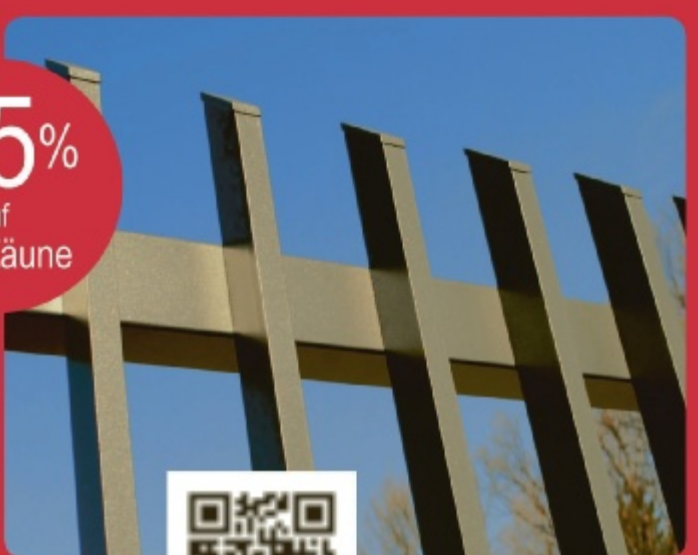
**BURGENLAND.** „Geänderte Lebensrealitäten brauchen auch veränderte Rahmenbedingungen, auf diese muss die Politik reagieren. Familienarbeit ist ein bedeutender Beitrag für Wohlstand in unserem Land, daher gilt es noch zielgenauer dafür zu sorgen, dass Familien in Österreich beste Bedingungen vorfinden", betont ÖVP-Familiensprecherin LAbg. Andrea Gottweis. Eine Kürzung der Familienleistungen ist jedoch striktest abzulehnen. „Ziel der österreichischen Familienpolitik muss weiterhin sein, die besten Rahmenbedingungen zu schaffen, damit sich die Kinder bestmöglich entwickeln können sowie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gegeben ist. Dies kann nur durch einen intelligenten Mix aus Sach- und Geldleistungen erreicht werden". ■

Edelstahl - Alugeländer - Carport - Haustüren - Portale - Tore - Sichtschutz

Feiern Sie mit!

25 JAHRE GAGER
ZAUN- UND TORSYSTEME

Nutzen Sie unsere Jubiläumsrabatte!



7350 Oberpullendorf - Stoob Süd 42 - Tel. 02612/43869

www.gager-zaun.at

GLÜCKSENGERL

# Beim Gewinnspiel mitmachen und Fussl-Modegutschein sichern

**BEZIRK OBERWART.** Das Glücksengerl der Pannonischen ist unterwegs und bietet in jeder Ausgabe bis Mitte November die Chance auf 150-Euro-Warengutscheine von der Fussl Modestraße. Diesmal kann Martina Ringhofer aus Pinkafeld über den Gewinn der Gutscheine von Fussl jubeln. „Ich habe mich riesig über den Gewinn gefreut! Ich habe das erste Mal mitgespielt. Das neue Schuljahr beginnt, wir werden Kleidung für die Kinder bei Fussl kaufen“, erzählt Frau Ringhofer. Wollen Sie auch gewinnen? Mitspielen ist ganz einfach: Gewinnkupon ausschneiden, ausfüllen und per Post, Fax oder E-Mail an die Geschäftsstelle der Pannonischen in Eisenstadt schicken. Einsendeschluss ist diesmal Mittwoch, der 10. September. ■

Pannonische total.regional. **Glücksengerl**

In Kooperation mit: FUSSL Modestraße

**GEWINNEN SIE € 150,- Fussl-Gutscheine!**
Unter den Einsendern* werden Fussl-Gutscheine im Gesamtwert von **€ 9.900,-** verlost.

**GEWINNKUPON senden an:**
Pannonische Tips, Hauptstraße 22a/Fanny-Elßler-Gasse 2, 7000 Eisenstadt
Fax: 02682/67607-10, E-Mail: eisenstadt@pannonische.at

**Name:** .....

**PLZ/Ort:** .....

**Tel.:** ..... **E-Mail:** .....

* Alle Einsender mit vollständig angegebenen Daten sind beim Gewinnspiel dabei.
Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können.

Pannonische Tips, Oberwart 36/14

Martina Ringhofer und ihre Kinder freuen sich über den Fussl-Gutschein. Foto: DMF

# MONDKALENDER von Siegrid Hirsch / www.freya.at

## DO 4. September

aufsteigender Mond

**Wurzeltag – Kältetag**
**Nahrungsqualität:** Salz
**Körperregionen:** Knochen, Knie, Haut

**Günstig:** Heilkräuter und Wurzeln sammeln; Umtopfen; Kompost anlegen; Gründüngung säen; Wurzelgemüse ernten; Klauenpflege bei Haustieren; Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Brot backen; heilende Bäder; Geldangelegenheiten

**Ungünstig:** Hausputz; Heckenschnitt

## FR 5. September

aufsteigender Mond

**Wurzeltag – Kältetag**
**Nahrungsqualität:** Salz
**Körperregionen:** Knochen, Knie, Haut

Siehe gestern

## SA 6. September

bis 01:55 Uhr Steinbock
aufsteigender Mond

**Blütentag – Luft/ Lichttag**
**Nahrungsqualität:** Fett
**Körperregionen:** Unterschenkel, Venen

**Günstig:** Unkraut jäten; säen und setzen von Blütenpflanzen und Heilpflanzen; Blütenessenzen zubereiten; Öle herstellen; Reparaturen im Haushalt; Ordnung schaffen in Schränken und Schubladen; Räume gründlich lüften; Kosmetik

**Ungünstig:** Pflanzen gießen

## SO 7. September

aufsteigender Mond

**Blütentag – Luft/ Lichttag**
**Nahrungsqualität:** Fett
**Körperregionen:** Unterschenkel, Venen

Siehe gestern

## MO 8. September

bis 01:44 Uhr Wassermann
aufsteigender Mond

**Blatttag – Wassertag**
**Nahrungsqualität:** Kohlenhydrate
**Körperregionen:** Fersenbein, Füße, Zehen

**Günstig:** Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Pflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Kräuter sammeln; Wasserbau; Wasserinstallationen; Salben herstellen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten

**Ungünstig:** Haare waschen oder schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

## DI 9. September

(02:38 Uhr) – aufsteigender Mond

**Blatttag – Wassertag**
**Nahrungsqualität:** Kohlenhydrate
**Körperregionen:** Fersenbein, Füße, Zehen

**Günstig:** Gießen von Pflanzen; Rasen schneiden und bearbeiten; wasserbauliche Maßnahmen; Installationen; Quellen suchen; was geerntet wird, sofort verbrauchen; Salben herstellen; guter Termin für Fußpflege

**Ungünstig:** Haare waschen und schneiden; Malerarbeiten; Konservieren

## MI 10. September

bis 01:35 Uhr Fische – aufsteigender Mond

**Fruchttag – Wärmetag**
**Nahrungsqualität:** Eiweiß
**Körperregionen:** Kopf, Nase, Augen, Ohren

**Günstig:** Obstbäume pfropfen, schneiden; idealer Erntetag; Einfrieren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Äpfeln, Birnen und Zwetschken; schneiden, was schnell wachsen soll; guter Tag für Hausarbeiten; Fenster putzen; chemische Reinigung; Anheizen von neuen Feuerungsanlagen; gute Wirkung von Medikamenten

**Ungünstig:** Genussmittel

## DO 11. September

aufsteigender Mond

**Fruchttag – Wärmetag**
**Nahrungsqualität:** Eiweiß
**Körperregionen:** Kopf, Nase, Augen, Ohren – Siehe gestern

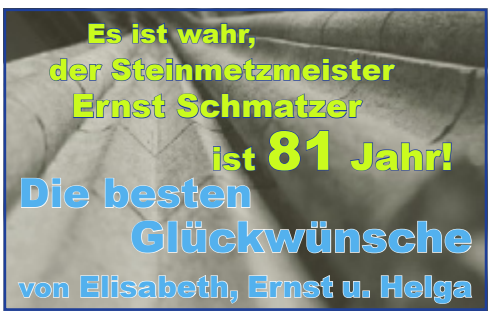
## FR 12. September

bis 03:20 Uhr Widder
aufsteigender Mond

**Wurzeltag – Kältetag**
**Nahrungsqualität:** Salz
**Körperregionen:** Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

**Günstig:** Kompost umsetzen; Wurzelgemüse säen oder setzen (Glashaus); Aussaat und Stecken von Pflanzen; Hausarbeit; Hausputz; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Malerarbeiten;

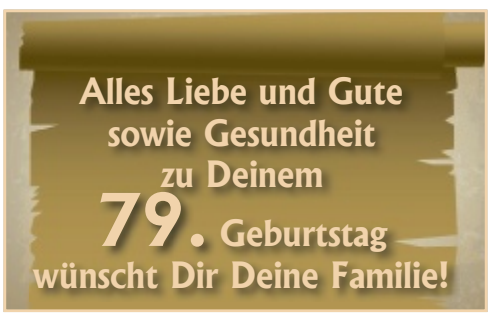
**Ungünstig:** Haare waschen; Wurzeln sammeln; Zahnbehandlungen

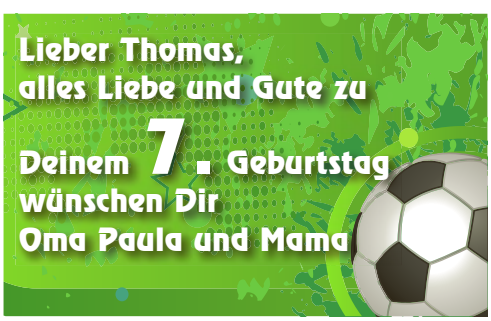


## Glückskind der Woche:

Was - Du wirst heut wirklich 40?
Wer Dich sieht, der meint, er irrt sich!
Weiterhin Elan und Schwung!
Bleib an Leib und Seele jung!

Die **Pannonische Tips** gratuliert
Christian Karlovits
zum 40. Geburtstag!





## Mitfeiern geht ganz einfach!

Schicken Sie einfach uns **Namen**, **Foto**, **Adresse** und **Geburtsdaten** sowie eine **Kontakttelefonnummer** von Geburtstagskindern der nächsten Wochen (nur zur internen Bearbeitung) und **Ihren Gratulationstext** an **geburtstag@pannonische.at** oder an **Pannonische**, Hauptstraße 22a, 7000 Eisenstadt oder kommen Sie in Ihre nächste Geschäftsstelle! Diese werden in der Pannonischen Tips kostenlos veröffentlicht.
Pro Ausgabe wird unter allen Geburtstagkindern ein Pannonischer Geburtstagsgruß verlost!
**Gleich einsenden an geburtstag@pannonische.at!**

Mit freundlicher Unterstützung der Sektkellerei Gebrüder Szigeti Gmbh & der Spiegel Pralinen Gmbh

## BESTELLSCHEIN

Super Anzeiger | Pannonische Tips

Für eine
# Wortanzeige
Woche/n lang (von DO bis MI)

ALLE PRIVATEN WORTANZEIGEN GRATIS

☐ **RINGSCHALTUNG** (Für alle 6 Ausgaben GRATIS!)
**Achtung!** Bei Erotik-Anzeigen doppelter Wortpreis!

☐ **WORTANZEIGE auf Rechnung:**
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc.
**pro Wort:** **€ 0,89**
**fett:** **€ 1,78**
(Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern)

☐ **Private Wortanzeige:**
Geldbetrag bitte im Kuvert mitschicken oder per Bankeinzug; zum Beispiel einmaliger Verkauf des KFZ, von Kinderartikeln etc. Bitte beachten: bei mehr als 20 Wörtern muss der doppelte Preis berechnet werden!

### IN DEN AUSGABEN DER PANNONISCHEN

☐ Eisenstadt (14 täglich)
☐ Mattersburg (14 täglich)
☐ Neusiedl/See (14 täglich)
☐ Oberpullendorf (14 täglich)
☐ **Oberwart** (14 täglich)
☐ Güssing/Jennersdorf (14 täglich)

AKTION bis Ende Dezember 2014: Fotoglückwünsche GRATIS

### PREISVERZEICHNIS

Pro Ausgabe für eine private Wortanzeige bis max. 20 Wörter (Der angekreuzte Betrag wird mit der Anzahl der angekreuzten Ausgaben multipliziert = **GESAMTPREIS**)

☐ **NORMAL**DRUCK **GRATIS**
☐ **FETT**DRUCK **€ 10**
☐ **FOTO** Aufpreis **€ 10**
pro Ausgabe, zuzügl. Textkosten
☐ **FOTO**-GLÜCKWÜNSCHE **GRATIS**
Originalfoto im Farbdruck
☐ **CHIFFRE**-ANZEIGEN **€ 10**
Unabhängig von der Anzahl der Ausgaben wird **zusätzlich** zu den Textkosten eine einmalige Gebühr von € 10 verrechnet

### Annahmeschluss: Freitag, 8.30 Uhr

**NICHT VERGESSEN:** Private Wortanzeigen sind einmalige Verkäufe z.B. des eigenen KFZ, von Möbelstücken, von Kinder-und Sportartikeln etc. Werden dagegen durch eine Kleinanzeige regelmäßige Einkünfte erzielt, wie z.B. durch Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc., fällt dies unter geschäftliche Wortanzeigen auf Rechnung!

Bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....
.....
.....
.....

Gewünschte Rubrik _____

Name .....

Straße ..... PLZ/Ort .....

Tel. .....

E-Mail .....

Unterschrift .....

☐ Geld liegt bei

☐ BANKEINZUG: IBAN: ..... BIC: .....

Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Pannonische,** Hauptstraße 22a, 7000 Eisenstadt, Tel.: 02682 / 67 607

(Bei Bankeinzug auch Bestellung per E-Mail: **wortanzeigen@pannonische.at,** Fax: **02682 / 67 607-10** oder Tel. **02682 / 67 607-20** möglich)

## Aktuelles

## MARKTPLATZ

### » Aktuelles

CHILLI ISLAND - DESIGN YOUR LEISURE EXPERIENCE Möchten Sie den perfekten Tag am Wasser verbringen? CHILLI ISLAND, die Weltneuheit aus Elektro-Beach-Toy und Badeinsel, besticht durch ergonomische Liegeflächen, einen integrierten Getränkekühler, eine über Bluetooth bedienbare Stereoanlage und eine Unterbodenbeleuchtung. Vorbestellungen werden ab sofort angenommen! Mehr über die Features und die nächsten Stopps der CHILLI ISLANDerfahren Sie unter **www.chilli-island.com**

Für Eingangstür: **Sicherheitsscherengitter** mit E-Antrieb (3,40 m x 1,55 m) zu verkaufen. ☎ 03333-2323

### » Briefmarken/Münzen

Verkaufe große Österreichische **Sonder-Briefmarkensammlung**. ☎ 0676-520 32 29

Verkaufe **Münzen** u. **Banknoten**, ca. 12 - 13 kg, von Alt - Neu. ☎ 0650-4505441

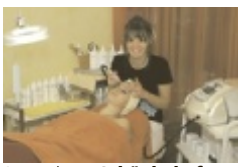
### » Elektrogeräte

**Elektrogeräte** Kühl-Gefrierkombination Gorenje RF4121aw, fabrikneu, weiß, 145 l Kühlteil 48 l Gefrierteil, B 54 x H 123 x T 58 cm, 47 kg, Energieklasse A+, umständehalber zu verkaufen, VP € 120,- . Selbstabholung, Gemeinde Markt St. Martin, ☎ 0676-5732343.

**Geschirrspüler** (Siemens Stand), 1 1/2 Jahre, NP € 499,- , VKP € 250,-, **Einbauküche** mit Rundbank, 2 Stühle u. Tisch, günstig zu verkaufen. ☎ 0664-73548565

Zu verkaufen: **Kaffeevollautomaten** - De Longhi, Jura, Saecco, ganze Bohnen, alle gewartet, 1 Jahr Garantie. ☎ 0650-9205093

### » Gesundheit



25 Jahre **Schönheitsfarm** STERNSTEINHOF im Mühlviertel nur für Damen www.sternsteinhof.at ☎ 07213-6365

Balanox today my way

Reflexzonen-Strips, Original Chinesischer Kräuterbalsam. **Bezugsquellen in Deiner Nähe:** www.balanox.at, Balanox™ - ein Unternehmen aus Eisenstadt.

### » Hausbau/Baustoffe

Komplette Haus- und Wohnungsrenovierung: Fliesenleger, Maler, Maurer, Installateur, Elektriker, Top-Qualität (in Ungarn) Tel: 0664-6332625

### » Heirat

**NEU** - Kontakt Vermittlung **0664-1811340,** heute **ANRUFEN** - ohne Wartezeit - morgen **VERLIEBEN!**

**SENIORENKATALOG** für Partnerschaft und Liebe. Jetzt kostenlos anfordern. ☎ 0664-2201555 www.partneragentur-julia.at

### » Landwirtschaft

Verkaufe **Weingartenspritze**, gezogen 850 L, div. Weintanks. ☎ 02680-3544

Verkaufe: 1 Stk. 2000 l **Plastiktank** (Citerne de Stockage Sotralentz) (2,20 x 1,70 x 0,75 m), 2 Stk. 1000 l Plastiktank (Citerne de Stockage Sotralentz) (1,20 x 1,70 x 0,75 m), 750 l Plastiktank, 500 l Plastiktank, 2 Stk. 1500 l Polyesterbottich grün. PnV ☎ 0676-7226478

Verkaufe: **elektronische Weinpresse**, 100 Weinkisten samt 2 l Kronenkorkflaschen, Maischepumpe. PnV ☎ 0676-7226478

### » Möbel

**Wohnzimmer-Sitzgarnitur** in Leder, dunkelblau, sehr guter Zustand, VP: € 330,-, abzuholen in Bocksdorf. ☎ 0664-3581984

### » Partnerschaft

Hallo ich bin die **Julia**, wohne in Stegersbach (Therme) bin 70 Jahre, möchte einen lieben Freund kennenlernen, bin schlank, 1, 58 m groß, NR, NTR. ☎ 0664-1673241

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.pannonische.at

Impressum

**REDAKTION OBERWART**
Hauptplatz 11, Atrium 2. OG, 7400 Oberwart
Tel.: 03352 / 38444
Fax: 03352 / 38444-1720
E-Mail: oberwart@pannonische.at

**Sekretariat/Producing:** Marion Christandl, Marie-Theres Kurta, Teresa Katharina Gumhalter
**Redaktion:** Dorothea Müllner-Frühwirth, Sonja Radakovits-Gruber, Annemarie Prinz (Gewinnspiele)
**Kundenbetreuung:** Gerald Ringbauer, Gerold Zapfel

**Auflage Oberwart: 25.467**

**Herausgeber:** Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
**Medieninhaber:** **TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,** Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95-290

**Erscheinungsweise:** 14-täglich
**Geschäftsführer und Chefredakteur:** Josef Gruber
**Verkaufsleitung:** Günther Huber
**Landes-Key-Account:** Wilhelm Böhm, 0676 / 321 08 38
**Marketingleitung:** Moritz Walcherberger
**Redaktionsleitung:** Mag. (FH) Christoph Breitenfelder
**Produktions- & Sekretariatsleitung:** Marion Christandl
**Druck:** OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.pannonische.at/seiten/8-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 29 Tips-Ausgaben: 947.651

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS
DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

**Bildungsberatung Burgenland**

Mo, 15.09. **Oberwart,** *Rathaus*
Mi, 17.09. **Bernstein,** *Gemeindeamt*
Do, 25.09. **Rechnitz,** *Gemeindeamt*
Mi, 08.10. **Großpetersdorf,** *Hotel GIP*

*Kostenlose und unabhängige Bildungs- und Berufsberatung!*

Terminvereinbarung und weitere Beratungsangebote:
Frau Dr. Auckenthaler **0664 8843 0662**

# MARKTPLATZ

## » Partnerschaft

Privat: **Mann,** schlank und unternehmungslustig mit Hund sucht Frau (60 - 68) mit Herz. ✉ Zuschriften an Pannonische, Hauptstraße 22a / Fanny-Elßlergasse 2, 7000 Eisenstadt unter 051/6984

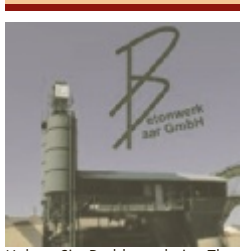
## » Pflanzen

**Nordmanntannenpflanzen,** Kastanien u. Walnußbäume, veredelt großfruchtig. Topqualität, jetzt günstig vorbestellen. ☎ 0664-88538255

## » Reiten

Suche dringend **Reitbeteiligung** auf braver Pintostute (Zeitmangel) (stkm. 150) Die Stute ist sehr geländesicher und auch für schwächere Reiter geeignet, jedoch ist sie auch schon auf Turnieren gestartet. Ich suche jemanden der längerfristig mit dieser Stute arbeiten möchte. Schönes Ausreitgelände sowie Trainingsplatz vorhanden. Erwachsene und ambitionierte Turnierreiter bevorzugt. Standort Bad Tatzmannsdorf. Preis: 100 Euro/Monat. Tel.: 0660-7722312

## » Rund um Haus u. Garten



Haben Sie Probleme beim Thema **"BETON"**? Wir helfen!! Abscheideanlagen, Schachtteile, Sonderanfertigungen, Senkgruben, Brunnenringe, div. Abdeckungen. **BETONWERK PAAR GmbH**, Neustiftstraße 13, 7132 Frauenkirchen, ☎ 02172-2288, **office@betonwerkpaar.at, www.betonwerkpaar.at**

## » Schwimmbad/Sauna

**Poolüberdachung** mit Türeinstieg, 4,70 x 10,40 m (Teleskop), gratis abzugeben (Abholung). ☎ 0676-3974262

## » Tiere

Griechische **Landschildkröten** - Babys und 2 u. 4 jährige zu verkaufen. Wenn möglich Gartenbesitzer. ☎ 0664-6551441

Interne - dig.Röntgen – Haus-Labor. Ultraschall – Chirurgie u. Intensivstation. Allergiediagnostik u.-Therapie, Homöopathie, Energetik: Bioresonanz – Magnetfeld
**TIERKLINIK KELLER** – Neusiedl am See, Kellergasse 52
Tel: 02167-20052
Mo bis Fr: 8.30 - 18.30 Sa: 9.00 - 11.00 So: 10.00 - 12.00
**NOTRUF 24 h**
**www.tierklinik-keller.at**

Verkaufe **Gänse** und Enten. ☎ 0664-4025612

## » Übersiedlungen

Mache **Übersiedlungen** - **Räumungen** - **Entrümpelungen**. ☎ 0676-4270474

## » Verschiedenes

**Aufsitzmäher** STIGA MJ 66, gebraucht, BJ 2014, mähen und mulchen, Wasserschlachanschluß. ☎ 0680-2347735

Privatankauf: **Gold u. Silberschmuck** und auch Münzen zum Höchstpreis. ☎ 0676-4608204

Regionale Mehlspeisen nach traditionellen Rezepten mit liebe zum Detail hergestellt. Leckerbissen für den verschiedensten Feiern.
**KRAPFERL & KUCHEN** auf Bestellung.
**MARIA KUMMER** Friedhofgasse 23, 7123 Mönchof, sonnenhof-51@aon.at,
☎ **0664 -73501490**

Verkaufe **Fassadengerüst** (650 m²), Deckenstützen (140 Stk.) und Bogenschallungen. ☎ 0664 - 9193500

Verkaufe aus Verlassenschaft preisgünstig 2 **Staubsauger** (Moulinex u. Profimaster), einen massiven Stehtisch bzw. Stehpult mit 2 Barhocker, ein Fernsehgerät und einen Standheizstrahler, alles in sehr gutem Zustand. ☎ 0676-5203229

Verkaufe aus Verlassenschaft preisgünstig einen massiven **Stehtisch** bzw. Stehpult mit 2 Barhocker, alles in sehr gutem Zustand. ☎ 0676-5203229

Verkaufe **Haushaltsgeräte**, Kasten, Geschirr, Gläser, Kleider, Bücher usw. wegen Haushaltsauflösung, günstig. ☎ 0699-12241721

## » Wintergärten

**HAAS Metallbau GmbH: Ihr Spezialist für Wintergärten**
Kontakt: Haas Metallbau GmbH
7423 Pinkafeld,
Wirtschaftspark West 5
☎ 03357-427 04
office@haasmetallbau.at
**www.haasmetallbau.at**

## » Zu kaufen gesucht

Liebe Leser suche **Sammeltassen**, Pelzmoden, Alt- und Modeschmuck, Armband und Taschenuhren, Münzen. Einfach alles anbieten. Privat ☎ 0681-81463127

regional jobs.at

Auto & Zubehör

# DIVERSE

## » KFZ-Zubehör

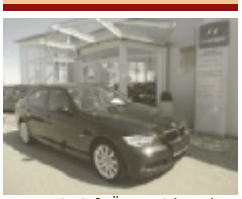
Verkaufe 2 Stk. **Winterreifen** auf Felge (wenig gefahren), 185 / R14 86T, je Stk. € 20,-, abzuholen im Bez. Güssing. ☎ 0699-12178190

# KFZ-VERKAUF

## » Audi

**Audi A6 Avant 2.0 D,** 136 PS Diesel, EZL: 03.06.2009, 112.000 KM, Klimaanlage, Tempomat, CD-Wechsler, Alufelgen, Zentralverriegelung, El. Fensterheber, statt 22.000 € nur **18.490 € Wiesenthal-Oberpullendorf,** Hr. Pekovits: 0664-5425822

## » BMW



**BMW 318d** Österreich Paket, Diesel, 143 PS, EZ 05/2008, 96.000 km, Auto Start Stop, Tempomat, Einparkhilfe hinten, Ablagenpaket, Bluetooth-Schnittstelle, Teil.-Leder, Außenspiegel elektrisch. Preis: € 14.900,-. **AUTOHAUS SCHWARZ, 7123 Mönchof, Betriebsgebiet Nord 4, ☎ 02173-80060, www.autohausschwarz.at**

## » Citroen

**Citroen C3 1.1 Emotion Airdream,** 60 PS Benzin, EZL: 07.10.2009, 42.405 KM, Klimaanlage, El. Fensterheber, Zentralverriegelung, Airbags, Fahrersitz höhenverstellbar, Lenkrad höhenverstellbar, **nur 5.890 €, Wiesenthal-Oberpullendorf,** Hr. Pekovits: ☎ 0664/5425822

**Citroen C4 Aircross HDI 115 Seduction,** 115 PS Diesel, EZL: 17.04.2013, 12.607 KM, Tempomat, Bluetooth-Telefonie, Alufelgen, Einparkhilfe, Klimaautomatik, Style-Paket, statt 28.780 € **nur 20.790 €, Wiesenthal-Oberpullendorf,** Hr. Pekovits: ☎ 0664/5425822

**Citroen C4 Aircross HDI 115 ,** 115PS Diesel, EZL: 19.02.2013, 23.871 KM, Bluetooth-Telefonie, Alufelgen, Klimaautomatik, Techno-Paket, LED-Tagfahrlicht statt 30.000 € nur **20.990 € Wiesenthal-Oberpullendorf,** Hr.Ebner: 0664/1292929

**Citroen DS4 HDI 110 So Chic,** 112 PS Diesel, EZL: 28.05.2013, 23.202 KM, Xenon-SW, Klimaautomatik, Sicherheitspaket +, E-Touch, Multifunktionslenkrad, Tempomat, Alufelgen, Einparkhilfe statt 25.000 € nur **19.950 € Wiesenthal-Oberpullendorf,** Hr.Pekovits: 0664/5425822

regional jobs.at

Verkaufe **Citroen C5**, BJ 2008, 110 PS, Diesel, silber, 70.000 km, € 4.600,-. ☎ 0664-9499411

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.pannonische.at

# KFZ-VERKAUF

## » Dacia

**Dacia Lodgy Laureate DCI,** 107 PS Diesel, EZL: 09.07.2012, 51.200 KM, 7-Sitzer, Klimaanlage, Navigationssystem, Radio/CD, Alufelgen, Mittelarmlehne, Lenkrad höhenverstellbar, statt 14.000 € **nur 11.990 €, Wiesenthal-Oberpullendorf,** Hr. Pekovits: 0664-5425822

## » Fiat

**Fiat Grande Punto** 1,4 16V Starjet Sport, Benziner, 95 PS, EZ 09/2007, 62.000 km, Klima, Radiofernbedienung am Lenkrad, Sportfahrwerk und verchromte Auspuffblende, Sportsitze orange/schwarz. Preis: € 6.990,-**AUTOHAUS SCHWARZ, 7123 Mönchof, Betriebsgebiet Nord 4, ☎ 02173/80060, www.autohausschwarz.at**

Fiat **Stilo** 3türig, 95 PS, 1,4 l, Benziner, Ferrarirot, 5/2004, 210.000 km, ÖAMTC Gutachten + Spureinstellung 02062014, kleine Lackschäden, ideales Baustellenfahrzeug oder Führerscheingeschenk, Septembermitte, VP: € 1.100,-, ☎ 0664/1031527.

## » Mercedes

☎ **Mercedes-Benz Citan Bus 109 CDI,** 90PS Diesel, EZL: 07.11.2012, 13.770 KM, ABS, ESP, Schiebetüre links und rechts, Einparkhilfe, Sitzheizung, El. Fensterheber vorne und hinten, Klimaanlage statt 25.614 € nur **18.490€ Wiesenthal-Oberpullendorf**, Hr.Ebner: 0664/1292929

**Mercedes-Benz B180 CDI**, 109 PS Diesel, EZL: 03.01.2014, 3.496 KM, Klimaanlage, Sitzheizung, Becker-Navigation, Einparkhilfe vorne und hinten, Tempomat, Alufelgen, statt 33.800 € **nur 27.490 €. Wiesenthal-Oberpullendorf**, Hr. Ebner: ☎ 0664/1292929

**Mercedes-Benz B180CDI,** 109 PS Diesel, EZL: 30.11.2006, 91.743 KM, Automatikgetriebe, Klimaanlage, El. Fensterheber, Alufelgen, Radio/CD, Airbags, Fahrersitz höhenverstellbar, Bordcomputer, Multifunktionslenkrad statt 14.000 € nur **11.490 € Wiesenthal-Oberpullendorf,** Hr.Pekovits: 0664/5425822

**Mercedes-Benz B180CDI,** 109 PS, Diesel, EZL: 04.11.2010, 105.480 KM, Klimaanlage, Multifunktionslenkrad, Radio/CD, El. Fensterheber vorne und hinten, Airbags, Mittelarmlehne nur **13.490 € Wiesenthal-Oberpullendorf**, Hr.Ebner: 0664/1292929

**Mercedes-Benz C300CDI4M,** 231 PS Diesel, EZL: 28.01.2013, 13.112 KM, Automatik, Avantgarde, Allradantrieb, Memory-Paket, A-Edition-Plus, Automatik-Paket, Spiegel-Paket, Einparkhilfe, LED-Tagfahrlicht, ILS, Lederlenkrad, Sportfahrwerk, Panorama-Schiebedach, Media-Interface, 18' AMG-Felgen, Sitzheizung und Sitzbelüftung, Command-Online, Lederausstattung, AMG-Styling Paket, Media-Inteface statt 55.000 € nur **46.900 € Wiesenthal-Oberpullendorf,** Hr.Pekovits: 0664/5425822

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.pannonische.at

**Mercedes-Benz Citan 109 CDI**, 90 PS Diesel, EZL: 07.11.2012, 12.302 KM, ABS, ESP, Zentralverriegelung, Airbags, statt 14.860 € **nur 10.500 € Netto**, **Wiesenthal-Oberpullendorf**, Hr. Ebner: ☎ 0664-129 29 29

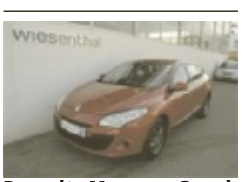
## » Peugeot

**Peugeot 2008 1.2 VTI Active,** 82 PS Benzin, EZL: 12.06.2013, 16.334 KM, Klimaanlage, Nebelscheinwerfer, Tempomat, LED-Tagfahrlicht, Radio/CD, El. Fensterheber, Einparkhilfe statt 19.000 € nur **13.990 € Wiesenthal-Oberpullendorf**, Hr.Karadi: 0664/6318503

**Peugeot 208 Active VTI 82 PS Tageszulassung,** MP3-Radio, Tempomat, Bluetooth, Touchscreen, Lederlenkrad, Klimaanlage, Elektr. Fensterheber, Rücksitzbank geteilt umlegbar, Einparkhilfe, statt 16.928 € **nur 12.490 €. Wiesenthal-Oberpullendorf,** Hr. Karadi: ☎ 0664-6318503

## » Renault

**Renault Clio** III, Benzin, 75 PS, BJ 10/2007, goldmetalic, Alu 8-fach Bereifung, Anhängek., 62.000 KM, gepflegter Zweitwagen, VB € 4.500,-. ☎ 0681-20421406



**Renault Megane Grandtour,** 101 PS Benzin, EZL: 06.04.2010, 73.561 KM**,** Klimaanlage, Alufelgen, Bordcomputer, Radio/CD, El. Fensterheber, Airbags, Lenkrad höhenverstellbar, Fahrersitz höhenverstellbar statt 10.000 € nur **7.880 € Wiesenthal-Oberpullendorf,** Hr.Pekovits: 0664/5425822

## » Skoda

**SKODA OKTAVIA ACTIVE** 1,6 Diesel 105 PS, EZ: 15.5.2013, 40.200 km, mit Radio, CD, Sonderpreis: **€ 17.200,--EISNER AUTO Neusiedl**
7100 Neusiedl/See, Erwin-Schrödinger-Str. 1 Im Gewerbegebiet Prädium
Herr Peckary Tel: 02167 / 45 444 DW 403

## » VW

**VW Golf TDI** zu verkaufen, 110 PS, Klima, 5-türig, ca. 160.000 KM, VB € 1.000,-. ☎ 0664-889 45 551, abends

**VW UP** 1,0 Benzin, 75 PS, EZ: 10.7.2013, 18.700 km, mit Klima und Radio, CD, Sonderpreis: **€ 9.600,- EISNER AUTO Neusiedl**
7100 Neusiedl/See, Erwin-Schrödinger-Str. 1, Im Gewerbegebiet Prädium
Herr Peckary Tel: 02167 / 45 444 DW 403

## » KFZ-Entsorgung

**Autoverwertung Allmer** VW - Audi - Seat - Skoda Barankauf von Havariefahrzeugen, 7423 Grafenschachen, Gewerbepark 12, ☎ 03359-22840, www.auto-allmer.at

# Immobilien

## MIETGESUCHE

## » Häuser

Oberwart: Pensionist sucht einfaches **Haus** mit Garten in ruhiger Lage. Langfristig zu mieten. ☎ 03353-26863

# VERKAUF

## » Häuser

7537 Neuberg, Haus, 1600 m² Grundfläche, Bj. 1980, 4 Zimmer, Ruhelage, möbliert, HWB = 160, VB € 59.000,-. ☎ 0664/588 48 11

**Donnerskirchen,** schönes, gepflegtes, 130 m² **Familienhaus**, Vollkeller, Sauna, Ölzentral, Garage, 760 m² Südgrund, herrlicher Fernblick, **günstig.** www.gt-invest.at, ☎ 0664-311 42 02

Privat: **Wochenendhaus,** Hochschwabgebiet, neuwertig, möbliert, unterkellert, Garten 735 m², überdachter Grillplatz, Kinderspielplatz am Bach, Wald ca. 1.600 m², HB in Arbeit, etwas renovierungsbedürftig. VB € 75.000,-. ☎ 0664-2472544

**Wulkaprodersdorf:** sehr interessantes 170 m² **Familienhaus**, schöner Kachelofen, Vollkeller, Gaszentral, Garage, 700 m² uneinsehbarer Grund, Kaufpreis: € 248.000,-. www.gt-invest.at, ☎ 0664-311 42 02

**Ziegelhaus** mit Dämmschutz privat zu verkaufen in Loretto, ca. 400 m² Grund. Wfl ca. 65 m², Küche, WZ, SZ, Essraum, Bad, VR, Parkettböden, Wintergarten, Terrasse, Dachboden ist ausbaubar. Haus nicht belastet, 3 Wasserleitungen, schöne Aussicht bis Wien. Holzhaus mit ca. 23 m² auch auf dem Grund. ☎ 0664-9320061, ab 18:00 Uhr

# VERMIETUNG

## » Wohnungen

**Eisenstadt:** Schloss Nähe, schöne top-renovierte 93 m², 3 Zimmer **Mietwohnung**. Miete € 640,- + BK. www.gt-invest.at, ☎ 0664-311 42 02

Ihr Berater Pannonische Tips

**Gerald Ringbauer**
Verkauf

7400 Oberwart
Hauptplatz 11, ATRIUM
Mobil: 0664/815 76 15
g.ringbauer@pannonische.at

# Jobbörse

## STELLENANGEBOTE

## » Gewerbliches Personal

Firma **KDS - Kernbohren & Diamantenschneiden Erdwärme & Brunnenbohren** sucht **erfahrene** Mitarbeiter, die Teamplayer sind, aber auch alleine zu Recht kommen. Bezahlung: € 13,17 - 14,47 / Std. je nach Erfahrung. Bewerbungen bitte auf office@kds.co.at. Tel.: 0660/52 99 218

## STELLENGESUCHE

## » Pflegepersonal

**Altenpflegerin** (24 Stunden) mit Referenz, sucht Arbeit im Burgenland, Wien oder Graz. ☎ 0043 664-2786527, 0043 676-3024594

Ungarisch stämmige, in Oberwart lebende Frau sucht Arbeit als **Betreuerin/Pflegerin**. Für ältere, gesundheitlich eingeschränkte Personen. 7-jährige Praxis, Deutschkenntnisse vorhanden. Auch als Vertretung für Wochenenden und Feiertage verfügbar. ☎ 0664-1782782

Die besten Jobs on line
regionaljobs.at

Große Freude beim Team der Österreicher: Bei der Heim-WM konnte die Bronzemedaille errungen werden. Foto: MilKdoB

WELTMEISTERSCHAFT

# Erfolgreich: Silber für Kerschbaumer, Bronze im Mannschaftsbewerb

**BEZIRKE GÜSSING UND OBERWART.** Bei der Militärweltmeisterschaft im Orientierungslauf, die im Raum Güssing, Deutsch Schützen/Eisenberg, Badersdorf und Kohfidisch ausgetragen wurde, konnte sich das Team der Österreicher über zwei Medaillen (Silber und Bronze) freuen. 264 Läuferinnen und Läufer aus 29 Nationen nahmen an den Wettkämpfen teil.

Der Internationale Militärsportverband (CISM - Conseil International du Sport Militaire) ist neben dem Internationalen Olympischen Komitee einer der größten Sportverbände der Welt. Ziel von CISM ist die Herstellung dauerhafter Beziehungen von Angehörigen von Streitkräften aus aller Welt über den sportlichen Wettkampf.

Organisiert wurde die WM vom Jägerbataillon 19. Verteidigungs- und Sportminister Klug: „Ich gratuliere allen teilnehmenden Sportlern zu ihren hervorragenden Leistungen und dem Jägerbataillon 19 zu einer großartig ausgerichteten Weltmeisterschaft. Österreich kann sich sowohl mit seinen Athleten als auch als Gastgeber in der Welt sehen lassen."

## Silber zum Auftakt

Beim Mitteldistanzbewerb holte Zugsführer Gernot Kerschbaumer die Silbermedaille. Auf einer Strecke von 6,2 Kilometern konnte der Heeressportler sich gegen 181 Kontrahenten aus aller Welt durchsetzen.

Bereits 2011 in Rio de Janeiro konnte der 31-jährige Steirer den Weltmeistertitel im Langdistanz-Bewerb für sich verbuchen. Kerschbaumer freut sich über seine neue Medaille: „Es ist ein überwältigendes Gefühl, in der Heimat eine Medaille zu erringen, vor allem, weil der Druck für mich ziemlich hoch war." Zugsführer Kerschbaumer ist seit dem 1. Oktober 2001 beim Österreichischen Bundesheer und wird vom Heeresleistungssportzentrum Seebenstein gefördert.

Die Herren hatten eine anspruchsvolle Strecke von 6,2 Kilometern mit 150 Höhenmetern und 27 Kontrollposten zu bewältigen. Die Streckenlänge bei den Damen betrug 4,3 Kilometer und 120 Höhenmeter mit insgesamt 22 Kontrollposten. In einem spannenden Wettbewerb in der Mitteldistanz gewann Kyburz Matthias (Schweiz, 27:19.0) die Goldmedaille vor Gernot Kerschbaumer (Österreich, 27:59.0) und Fabian Hertner (Schweiz, 28:14.0). Die weiteren Österreicher: 21. Helmut Gremmel (30:12.0), 35. Alexander Berger (32:10.0), 37. Christian Wartbichler (32:14.0), 38. Robert Merl (32:17.0), 45. Markus Lang (32:49.0) und Mathias Reiner (33:02.0). Bei den Damen gewann den Titel Yulia Novikova (26:34.0) aus Russland vor Sandra Pauzaite (Litauen) und Galina Vinogradova (Russland).

## Bronze für die Mannschaft

Einen Tag später holten die Österreicher in Eisenberg Bronze im Mannschaftsbewerb. Das Team aus Korporal Xander Berger, Korporal Helmut Gremmel, Zugsführer Gernot Kerschbaumer sowie Zugsführer Markus Lang, Korporal Robert Merl und Christian Wartbichler musste sich nur von der Siegermannschaft aus der Schweiz sowie von Russland auf Platz zwei geschlagen geben. Für den Mannschaftsbewerb wurden die Bewertungen aus dem Mitteldistanz- und dem Langdistanzbewerb zusammengezählt.

## Abschluss: Staffel

Am Freitag fand der abschließende Staffelbewerb bei den Männern und bei den Frauen statt. Bei den Männern siegte einmal mehr das Team der Schweiz vor dem Team aus Russland, dahinter das Team Estland. Bei den Damen gewann die Staffel aus Estland vor Russland und Litauen. Der Schweizer Andreas Kyburz war mit vier Goldmedaillen der absolute Superstar dieser Wettkämpfe. Österreich belegte mit seiner Staffel den ausgezeichneten fünften Platz und bewies einmal mehr, dass sie im Orientierungslauf durchaus mit der Weltelite standhalten können. ■

## Fußball-SPIELPLAN

5./6. u. 7. September

### BVZ Burgenlandliga

| | |
|---|---|
| Oberwart - Purbach am See | Fr. 19.30 |
| Wimpassing - Pinkafeld | So. 16.00 |

### 2. Liga Süd

| | |
|---|---|
| Stuben - Eltendorf | Fr. 19.00 |
| Großpetersdorf - Heiligenkreuz | Fr. 19.30 |
| Oberschützen - Buchschachen | Sa. 16.00 |
| Rudersdorf - Kohfidisch | Sa. 16.00 |
| Güssing - Stinatz | Sa. 16.00 |
| Markt Allhau - Rechnitz | Sa. 18.00 |
| Kukmirn - Deutsch Kaltenbrunn | So. 16.00 |
| Wiesfleck - Oberdorf | So. 16.00 |

### 1. Klasse Süd

| | |
|---|---|
| Heiligenbrunn - Unterschützen | Sa. 16.00 |
| Bocksdorf - Jabing | Sa. 16.00 |
| Riedlingsdorf - Stegersbach 1b | Sa. 16.00 |
| Olbendorf - Grafenschachen | Sa. 16.00 |
| Rotenturm - Schlaining | Sa. 18.00 |
| Ollersdorf - Mischendorf | So. 16.00 |
| Mühlgraben - Kemeten | So. 16.00 |
| Goberling - St. Martin a.d. Raab | So. 16.00 |

### 2. Klasse Süd A

| | |
|---|---|
| Markt Neuhodis - Schachendorf | Sa. 16.00 |
| Deutsch Schützen - Redlschlag | So. 16.00 |
| Mariasdorf - Welgersdorf | So. 16.00 |
| Hannersdorf - Bernstein | So. 16.00 |
| Hochart - Loipersdorf-Kitzlad. | So. 16.00 |
| Siget - Bad Tatzmannsdorf | So. 16.00 |
| Unterwart - Kroisegg | So. 16.00 |
| Wolfau - Zuberbach | So. 16.00 |

12./13. u. 14. September

### BVZ Burgenlandliga

| | |
|---|---|
| St. Georgen - Oberwart | Fr. 19.30 |
| Pinkafeld - Klingenbach | Sa. 18.00 |

### 2. Liga Süd

| | |
|---|---|
| Stinatz - Markt Allhau | Fr. 19.30 |
| Eltendorf - Güssing | Fr. 19.30 |
| Deutsch Kaltenbrunn - Rudersdorf | Sa. 16.00 |
| Buchschachen - Großpetersdorf | Sa. 16.00 |
| Rechnitz - Oberschützen | Sa. 19.00 |
| Oberdorf - Kukmirn | So. 16.00 |
| Heiligenkreuz - Wiesfleck | So. 16.00 |
| Güttenbach - Stuben | So. 16.00 |

### 1. Klasse Süd

| | |
|---|---|
| Jabing - Riedlingsdorf | Sa. 16.00 |
| Kemeten - Heiligenbrunn | Sa. 16.00 |
| Goberling - Bocksdorf | Sa. 16.00 |
| Mischendorf - Mühlgraben | So. 16.00 |
| Grafenschachen - Rotenturm | So. 16.00 |
| Unterschützen - Olbendorf | So. 16.00 |

### 2. Klasse Süd A

| | |
|---|---|
| Redlschlag - Markt Neuhodis | Sa. 16.00 |
| Bernstein - Mariasdorf | Sa. 16.00 |
| Welgersdorf - Deutsch Schützen | Sa. 17.00 |
| Zuberbach - Kroisegg | So. 16.00 |
| Wolfau - Hannersdorf | So. 16.00 |
| Loipersdorf-Kitzladen - Siget | So. 16.00 |
| Bad Tatzmannsdorf - Unterwart | So. 16.00 |
| Schachendorf - Hochart | So. 16.00 |

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.pannonische.at

SPORTLICH

# Union Actionday im eo

**OBERWART.** Bereits zum zweiten Mal veranstaltete die Sportunion Burgenland gemeinsam mit regionalen Vereinen einen Actionday im Einkaufszentrum eo. Dabei geht es darum, verschiedene Sport-Stationen zu absolvieren und Spaß zu haben. Neben den Stationen der Sportunion, wie z. B. die beliebte Airtrack, der Blitzbecher Cup oder auch Discgolf und Leitergolf, konnten auch einige Vereine den Kindern ihr Sportprogramm näherbringen. Von Tischtennis (UTTC Oberwart) über Basketball (UBC Redwell Gunners Oberwart) bis hin zu Tennis (UTC Oberwart), Vollevball (USVC Wild Volleys Oberschützen) und Karate (UNION Nagato Shotokan Karatedo Oberschützen) war alles dabei. Sportunion-Präsidentin Karin Ofner: „Es ist mir besonders wichtig, dass die Kinder das vielfältige Angebot der Union-Vereine und auch neue Trendsportarten kennen lernen." ■

Der Nachwuchs soll vom Computer zu den Sportstätten geholt werden. Foto: DMF

## BURGENLANDLIGA

| | | |
|---|---|---|
| Deutschkreutz - Sankt Margarethen | 0:0 | (0:0) |
| Eberau - Wimpassing | 2:2 | (0:0) |
| Jennersdorf - Oberwart | 2:0 | (1:0) |
| Parndorf Ib - Horitschon | 2:0 | (2:0) |
| Pinkafeld - Forchtenstein | 3:1 | (1:0) |
| Purbach am See - Draßburg | 0:1 | (0:1) |
| St. Georgen - Marz | 4:2 | (1:1) |

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. Draßburg | 5 | 4 | 0 | 1 | 12 | 4 | 12 |
| 2. Parndorf Ib | 5 | 3 | 1 | 1 | 10 | 6 | 10 |
| 3. Horitschon | 5 | 3 | 1 | 1 | 7 | 4 | 10 |
| 4. Deutschkreutz | 5 | 2 | 2 | 1 | 6 | 9 | 8 |
| 5. Klingenbach | 4 | 2 | 1 | 1 | 10 | 6 | 7 |
| 6. Purbach am See | 4 | 2 | 1 | 1 | 7 | 3 | 7 |
| 7. Pinkafeld | 5 | 2 | 1 | 2 | 7 | 6 | 7 |
| 8. Jennersdorf | 5 | 2 | 0 | 3 | 6 | 9 | 6 |
| 9. Eberau | 4 | 1 | 2 | 1 | 5 | 5 | 5 |
| 10. Oberwart | 5 | 1 | 2 | 2 | 3 | 3 | 5 |
| 11. St. Margarethen | 4 | 0 | 4 | 0 | 5 | 5 | 4 |
| 12. Marz | 5 | 1 | 1 | 3 | 8 | 13 | 4 |
| 13. St. Georgen | 4 | 1 | 0 | 3 | 5 | 8 | 3 |
| 14. Forchtenstein | 4 | 1 | 0 | 3 | 5 | 12 | 3 |
| 15. Wimpassing | 4 | 0 | 2 | 2 | 5 | 8 | 2 |

## 2. LIGA SÜD

| | | |
|---|---|---|
| Buchschachen - Markt Allhau | 0:3 | (0:0) |
| Güttenbach - Rudersdorf | 1:2 | (1:1) |
| Heiligenkreuz - Oberschützen | 0:2 | (0:1) |
| Kohfidisch - Deutsch Kaltenbrunn | 1:0 | (1:0) |
| Oberdorf - Großpetersdorf | 2:0 | (1:0) |
| Rechnitz - Güssing | 0:0 | (0:0) |
| Stinatz - Stuben | 0:7 | (0:2) |
| Wiesfleck - Kukmirn | 0:2 | (0:1) |

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. Markt Allhau | 7 | 5 | 1 | 1 | 17 | 6 | 16 |
| 2. Stuben | 7 | 4 | 2 | 1 | 25 | 7 | 14 |
| 3. Güssing | 7 | 4 | 2 | 1 | 16 | 10 | 14 |
| 4. Oberdorf | 6 | 4 | 1 | 1 | 12 | 6 | 13 |
| 5. Eltendorf | 5 | 4 | 0 | 1 | 24 | 6 | 12 |
| 6. Kukmirn | 6 | 4 | 0 | 2 | 16 | 14 | 12 |
| 7. Rudersdorf | 7 | 4 | 0 | 3 | 15 | 13 | 12 |
| 8. Oberschützen | 7 | 3 | 1 | 3 | 15 | 15 | 10 |
| 9. Kohfidisch | 6 | 3 | 0 | 3 | 10 | 6 | 9 |
| 10. Rechnitz | 6 | 2 | 3 | 1 | 8 | 6 | 9 |
| 11. Buchschachen | 6 | 3 | 0 | 3 | 10 | 14 | 9 |
| 12. Güttenbach | 6 | 2 | 1 | 3 | 8 | 11 | 7 |
| 13. Wiesfleck | 6 | 1 | 2 | 3 | 10 | 15 | 5 |
| 14. Deutsch Kaltenbrunn | 6 | 1 | 2 | 3 | 7 | 13 | 5 |
| 15. Großpetersdorf | 7 | 0 | 2 | 5 | 6 | 19 | 2 |
| 16. Heiligenkreuz | 6 | 0 | 1 | 5 | 6 | 22 | 1 |
| 17. Stinatz | 5 | 0 | 0 | 5 | 2 | 24 | 0 |

## 1. KLASSE SÜD

| | | |
|---|---|---|
| Grafenschachen - Heiligenbrunn | 1:0 | (1:0) |
| Jabing - Goberling | 3:4 | (2:1) |
| Kemeten - Ollersdorf | 1:0 | (1:0) |
| Mischendorf - Riedlingsdorf | 4:0 | (2:0) |
| Sankt Martin an der Raab - Rotenturm | 3:5 | (3:4) |
| Schlaining - Olbendorf | 1:5 | (1:1) |
| Stegersbach Ib - Bocksdorf | 0:4 | (0:3) |
| Unterschützen - Mühlgraben | 1:1 | (1:1) |

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. Rotenturm | 6 | 4 | 1 | 1 | 21 | 12 | 13 |
| 2. Mischendorf | 6 | 4 | 1 | 1 | 15 | 7 | 13 |
| 3. Bocksdorf | 6 | 4 | 1 | 1 | 13 | 7 | 13 |
| 4. Kemeten | 6 | 3 | 2 | 1 | 13 | 10 | 11 |
| 5. Jabing | 6 | 3 | 1 | 2 | 19 | 16 | 10 |
| 6. Grafenschachen | 6 | 3 | 1 | 2 | 12 | 9 | 10 |
| 7. Schlaining | 5 | 3 | 0 | 2 | 12 | 8 | 9 |
| 8. Olbendorf | 6 | 3 | 0 | 3 | 16 | 14 | 9 |
| 9. Goberling | 6 | 2 | 2 | 2 | 14 | 14 | 8 |
| 10. Unterschützen | 6 | 2 | 1 | 3 | 11 | 15 | 7 |
| 11. Mühlgraben | 6 | 2 | 1 | 3 | 9 | 13 | 7 |
| 12. Riedlingsdorf | 6 | 2 | 1 | 3 | 8 | 14 | 7 |
| 13. Ollersdorf | 5 | 2 | 0 | 3 | 10 | 13 | 6 |
| 14. Heiligenbrunn | 6 | 2 | 0 | 4 | 8 | 12 | 6 |
| 15. St. Martin a.d. Raab | 6 | 1 | 0 | 5 | 11 | 16 | 3 |
| 16. Stegersbach Ib | 6 | 1 | 0 | 5 | 5 | 17 | 3 |

## 2. KLASSE SÜD A

| | | |
|---|---|---|
| Bad Tatzmannsdorf - Hochart | 3:0 | (2:0) |
| Kroisegg - Siget | 1:3 | (1:1) |
| Loipersdorf-Kitzladen - Markt Neuhodis | 0:3 | (0:0) |
| Redlschlag - Mariasdorf | 1:1 | (1:1) |
| Schachendorf - Deutsch Schützen | 5:1 | (1:0) |
| Welgersdorf - Hannersdorf | 1:2 | (0:2) |
| Wolfau - Bernstein | 2:3 | (1:1) |
| Zuberbach - Unterwart | 0:5 | (0:2) |

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. Hannersdorf | 6 | 5 | 1 | 0 | 20 | 7 | 16 |
| 2. Bad Tatzmannsdorf | 5 | 4 | 0 | 1 | 19 | 7 | 12 |
| 3. Bernstein | 6 | 4 | 0 | 2 | 20 | 14 | 12 |
| 4. Redlschlag | 6 | 3 | 2 | 1 | 16 | 8 | 11 |
| 5. Unterwart | 6 | 3 | 2 | 1 | 17 | 12 | 11 |
| 6. Welgersdorf | 6 | 3 | 1 | 2 | 21 | 10 | 10 |
| 7. Mariasdorf | 5 | 3 | 1 | 1 | 14 | 7 | 10 |
| 8. Siget | 6 | 3 | 1 | 2 | 15 | 11 | 10 |
| 9. Markt Neuhodis | 6 | 3 | 1 | 2 | 14 | 15 | 10 |
| 10. Wolfau | 6 | 2 | 1 | 3 | 9 | 11 | 7 |
| 11. Hochart | 6 | 2 | 0 | 4 | 8 | 12 | 6 |
| 12. Schachendorf | 6 | 2 | 0 | 4 | 9 | 21 | 6 |
| 13. Zuberbach | 6 | 2 | 0 | 4 | 7 | 24 | 6 |
| 14. Deutsch Schützen | 6 | 1 | 1 | 4 | 13 | 24 | 4 |
| 15. Kroisegg | 6 | 1 | 0 | 5 | 12 | 20 | 3 |
| 16. Loipersdorf-Kitzl. | 6 | 0 | 1 | 5 | 7 | 18 | 1 |

## 2. KLASSE SÜD B

| | | |
|---|---|---|
| Burgauberg - Mogersdorf | 4:0 | (1:0) |
| Deutsch Tschantschendorf - Kirchfidisch | 3:5 | (0:2) |
| Gerersdorf - Rohrbrunn | 1:2 | (0:0) |
| Minihof-Liebau - Sankt Michael | 1:11 | (1:6) |
| Strem - Sulz | 4:0 | (2:0) |
| Tobaj/Hasendorf - Neuhaus/Klausenb. | 3:3 | (2:1) |
| Wallendorf - Neuberg Ib | 0:1 | (0:0) |

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. Strem | 6 | 5 | 1 | 0 | 25 | 3 | 16 |
| 2. Kirchfidisch | 5 | 3 | 2 | 0 | 18 | 13 | 11 |
| 3. Burgauberg | 6 | 3 | 1 | 2 | 15 | 10 | 10 |
| 4. Rohrbrunn | 5 | 3 | 1 | 1 | 10 | 7 | 10 |
| 5. Sankt Michael | 5 | 3 | 0 | 2 | 18 | 9 | 9 |
| 6. Deutsch Tschantsch. | 6 | 2 | 3 | 1 | 17 | 16 | 9 |
| 7. Sulz | 5 | 3 | 0 | 2 | 10 | 11 | 9 |
| 8. Mogersdorf | 5 | 2 | 2 | 1 | 13 | 9 | 8 |
| 9. Neuhaus/Klausenb. | 5 | 2 | 1 | 2 | 12 | 8 | 7 |
| 10. Neuberg Ib | 4 | 2 | 1 | 1 | 8 | 7 | 7 |
| 11. Dobersdorf | 5 | 2 | 0 | 3 | 7 | 13 | 6 |
| 12. Minihof-Liebau | 6 | 1 | 1 | 4 | 13 | 32 | 4 |
| 13. Tobaj/Hasendorf | 6 | 0 | 3 | 3 | 11 | 16 | 3 |
| 14. Wallendorf | 6 | 1 | 0 | 5 | 6 | 13 | 3 |
| 15. Gerersdorf | 5 | 0 | 0 | 5 | 6 | 22 | 0 |

Bei Ihnen tut sich was? Informieren Sie mich! Pannonische Tips

**Dorothea Müllner-Frühwirth**
Redaktion

7400 Oberwart
Hauptplatz 11
Tel.: 03352 / 38444 1723
Mobil: 0699/144 00 512
Fax: 03352 / 38444 1720
d.muellner-fruehwirth@pannonische.at

Kristin Hetfleisch kämpfte sich mit einem starken Slalom nach Platz 9 im Super G aufs Podest und holte die Weltcupführung zurück. Foto: DMF

GRASSKI

# Sensationeller Erfolg für die ÖSV Damen beim FIS Grasski-Weltcup

**RETTENBACH. Es war ein perfektes Wochenende für das ÖSV-Grasski Team vor heimischer Kulisse im burgenländischen Rettenbach.**

Michael Stocker und Jaqueline Gerlach siegten in Riesentorlauf und in der Superkombination. Herausragendes Ergebnis: Österreichs Grasski-Damen feierten in der Superkombi einen sensationellen Fünffach-Triumph.

## Start mit Super-G

Los ging es mit dem Super-G als Ersatz für das aus Sicherheitsgründen abgesagte Rennen in Dizin im Iran. Und das ÖSV-Team war sofort präsent. Den Sieg bei den Damen holte sich zwar die Slowakin Barbara Mikova, doch dicht hinter ihr fuhren Kristin Hetfleisch und Lisa Wusits über die Ziellinie. Der Zweikampf um den Gesamtweltcup zwischen Mikova und Hetfleisch war eröffnet. Mit Jaqueline Gerlach, Daniela Krückel und Ingrid Hirschhofer landeten drei weitere ÖSV-Damen unter den Top 10.

Bei den Herren ging der Sieg an Edoardo Frau. Der Italiener siegte vor Stefan Portmann (SUI) und Jan Nemec (CZE). Michael Stocker landete als bester Österreicher auf dem undankbaren vierten Platz. Mit Hannes Angerer auf Platz 9 fuhr ein weiterer Österreicher unter die besten 10.

## Michael Stocker siegt im Riesentorlauf

Am Samstag stand ein Riesentorlauf auf dem Programm und eines gleich vorweg. Es war der Tag des Michael Stocker. Die Nummer 1 im ÖSV-Grasski-Herren-Team kam mit der selektiven Piste am besten zurecht und verwies Martin Stepanek (CZE) und Stefan Portmann (SUI) auf die Plätze. „Vor heimischem Publikum, vor den Fans, vor den Freunden zu gewinnen, ist immer ein ganz besonderes Erlebnis“, sagte Stocker, der mit diesem Ergebnis so manchen unglücklichen vierten Platz im Laufe der Saison vergessen lies. Michael Krückel sicherte sich mit Rang 10 einen Platz unter den Top Ten.

Bei den Damen ging der Sieg erneut an die Slowakin Barbara Mikova, die Kristin Hetfleisch im Gesamtweltcup überholte. Hetfleisch kam über Platz 5 nicht hinaus. Ingrid Hirschhofer und Daniela Krückel landeten auf Platz 2 und 3.

## Sensationelle ÖSV-Damen in der Superkombination

Am Schlusstag ging die Superkombination über die Bühne und für den ÖSV war es ein Tag für die Geschichtsbücher.

Der Sieg ging an Jaqueline Gerlach vor vier weiteren ÖSV Damen. Kristin Hetfleisch, Lisa Wusits, Ingrid Hirschhofer und Daniela Krückel feierten einen sensationellen Fünffach-Triumph.

## Starker Slalom

Ganz stark Kristin Hetfleisch, die mit einem ganz starken Slalom nach Platz 9 im Super-G noch aufs Podest raste und die Weltcupführung zurückholte. Diese Führung gilt es in den noch ausstehenden drei Rennen zu behaupten.

Bei den Herren siegte der Italiener Fausto Cerentin vor dem erneut stark fahrenden Michael Stocker. Platz 3 ging an Jan Gardavsky. Marc Zickbauer landete auf Platz 10. ■

Der ESV Riegersberg siegte.

## STOCKSPORT
# Informcup

**OBERWART.** Am 30. August veranstaltete der ESV Oberwart den traditionellen Informcup in der Stocksporthalle Oberwart. Neben dem Titelverteidiger aus der Steiermark, dem ESV Unterrohr, waren unter anderem Mannschaften aus dem Burgenland, der Steiermark, Niederösterreich und Wien vertreten. Nach spannenden Spielen konnte sich ESV Riegersberg vor dem Vorjahressieger aus Unterrohr durchsetzten und nahm den Wanderpokal für ein Jahr mit nach Hause. ■

## 4. ETAPPE
# ASKÖ-Radjugendtour

**BAD TATZMANNSDORF.** Die vierte und letzte Etappe der ASKÖ-Radjugendtour fand in Bad Tatzmannsdorf statt. Der Belgier Jasper Philipsen ging als Führender ins Rennen und verteidigte erfolgreich seinen Titel. Die 76,4 Kilometer lange Strecke führte über vier 19,1 Kilometer lange Runden über Mariasdorf und Stadtschlaining. Mit knappen 2 Sekunden behielt Jasper Philipsen sein Trikot des Gesamtführenden. Die Etappe gewann der deutsche Jonas Rutsch. Bei der ersten Sprintwertung nach 10,8 Kilometern war das Feld geschlossen, Jasper Philipsen (31) gewann die erste Sprintwertung vor Niklas Märkl (22) und Bastian Flicke (26). Nach der Wertung machte Flicke weiter Druck und versuchte sich vom Feld zu lösen. Wenige Kilometer vor der ersten Zieldurchfahrt konnte sich eine vier Mann große Spitzengruppe vom Feld lösen und den Vorsprung bis zur ersten Zieldurchfahrt auf 10 Sekunden ausbauen.

Jonas Rutsch gewann die Etappe in Bad Tatzmannsdorf.

Jonas Rutsch gewann die Etappe vor Marc Hirsch und Niels Eekhoff. Gesamtführender blieb Jasper Philipsen. Der beste Österreicher, Markus Wildauer, freute sich auch über seine Platzierung: „Es war heute schwierig, mit den Fahrern die sich abgesetzt haben, und keiner ist mehr wirklich nachgefahren. Aber es war gesamt eine gute Woche und ich bin zufrieden.“ ■

## ERFOLGREICH
# Jugendfußballcamp

**PINKAFELD.** Von 18. bis 22. August veranstalteten die STEP Gästehäuser und der SC Herz Pinkafeld zum ersten Mal gemeinsam ein Jugendfußballcamp. 43 Burschen und ein Mädchen hatten eine Woche lang die Gelegenheit ihre Balltechnik, Ausdauer und Koordination zu verbessern. „Unser engagiertes Trainerteam sorgte dafür, dass die Teilnehmer nach Alter und Können optimal gefördert wurden und auch der Spaß nicht zu kurz kam“, betont Camp-Koordinator Heinz Bundschuh. Das nächste STEP Jugendfußballcamp ist für August 2015 geplant. ■

Foto: mittlere Reihe v. l.: Marc Kerschbaumer (Sportlicher Leiter), Heinz Bundschuh (Camp-Koordinator), Andrea Liebmann (STEP Geschäftsführung) mit drei Jugendtrainern und dem jüngsten Team des Fußballcamps.

**Riesenwuzzler** Sechs Damenmannschaften und acht Herrenteams traten bei dem von der SPÖ Unterkohlstätten organisierten Riesenwuzzlerturnier an. Die zahlreichen Fans am Spielfeldrand bekamen leidenschaftlich geführte Matches und packende Spielszenen geboten. Am Ende setzten sich die favorisierten Mannschaften durch. Bei den Damen gewannen die „Desperate Housewives“ aus Günseck. Den Sieg bei den Herren holte die Jugend Holzschlag.

PEUGEOT 308 E-HDI

# Angreiferrolle um die Käufergunst

**Numero 308 soll's für Peugeot richten. Die Fahrfreude.cc Testfahrer konnten den neuen französischen Mitspieler in der Golfklasse ausprobieren. Sie fanden viel Komfort gepaart mit dezenter Sportlichkeit.**

Foto: Fahrfreude.cc

Mit dem optisch außen wie innen ansprechenden Peugeot 308 eHDI ist zu rechnen.

Als Mitspieler im globalen Golfspiel übernimmt der Peugeot 308 eHDI die neue Angreiferrolle um die Käufergunst.
Gekonnt eingesetzter Chromzierrat bildet den spannenden Konterpart zur distinguierten Lackierung. Große Alufelgen erden den 308 und verleihen ihm dezente Sportlichkeit – zumindest optisch. Der lange Radstand sorgt überdies für ein sehr gestrecktes Auftreten.
Die Instrumente über dem kleinen Lenkrad sind schon vom Peugeot 208 her bekannt. Stilistisch sehr gekonnt wirkt die aufgeräumte Mittelkonsole. Nur lässt Peugeot fast alles über den Touch-Screen bedienen. Tasten für die Heizung würden die Usability aber um gefühlte 50 Prozent steigern. So aber muss man zuerst mühsam ins digitale Klimamenü tapsen um einzuheizen.
Die Sitze sehen nicht nur fein aus, sie bieten dazu auch besten Langstreckenkomfort. Der 116 PS starke eHDI klingt nur sehr verhalten nach Diesel – auch kalt. Er schiebt schon ab Leerlaufdrehzahl fein an.

### Fahrwerk und Verbrauch

Auch beim Testschnitt von 5,6 Litern Diesel auf hundert Kilometern patzt der 308 nicht. Das angenehm soft abgestimmte Fahrwerk, welches den Peugeot 308 gleichermaßen handlich wie auch komfortabel macht, passt zum Gesamt-Package. Der Peugeot 308 1.6 eHDI Allure kostet faire 25.778 Euro. Er bietet dafür viel Qualität, einen sparsamen, ausreichend kräftigen Antrieb und edles Ambiente. Den gesamten Testbericht gibt's auf www.fahrfreude.cc. ■

**i PRO UND CONTRA**

+ innen wie außen gelungen
+ sparsam aber nicht spaßarm
+ so wenig Knöpfe im Cockpit

- so wenig Knöpfe im Cockpit

AUTOHAUS FÜRST

# Große Autoschau im Autohaus Fürst am 13. und 14. September

**UNTERWART. Das aufstrebende Autohaus Fürst in Unterwart führt seit 2011 erfolgreich die Marke Hyundai und lädt zur großen Autoschau am 13. und 14. September.**

Foto: v.l.n.r. Manfred Stindl, Geschäftsführer Roman Fürst mit Sohn Lukas

Volles Programm bietet das Autohaus Fürst am 13. und 14. September. Am Samstag, 13. September, gibt es die große Autoschau mit kostenlosen Imbissen und Getränken.

### Autoschau und Frühschoppen

Am Sonntag, 14. September, beginnt um 10 Uhr der Frühschoppen mit der Band „TOP 2". Bei der großen Autoschau sind Testfahrten für alle interessierten Kunden möglich. Tolle Eintauschpreise und Aktionen runden das Programm ab. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Bei den Hyundai-Sonderaktionen findet jeder Kunde sein Wunschmodell zum absoluten Top-Preis. Die kostenlose 1/3-Finanzierung für Gebrauchtwagen ist ein weiteres Highlight vom Autohaus Fürst für seine Kunden. ■

Anzeige

**i AUTOHAUS FÜRST**

Steinamangerer Straße 364
7501 Unterwart
Tel. 03352/34763
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 8 bis 12 und 12.30 bis 17 Uhr, Sa. 8 bis 12.30 Uhr
**office@autohaus-fuerst.at**
**www.autohaus-fuerst.at**

KLEINKUNST

# „Krünschnäbel“: Frauenmangel im Kabarett ist kein Thema mehr

**BILDEIN.** Mit dem »KuKuK Komedy Klub« findet die Kleinkunst wieder regelmäßig Einzug ins KuKuK-Programm. Das Format soll eine Plattform für junge, unverbrauchte und unbekannte Comedians sein und ihnen eine professionelle Auftrittsmöglichkeit bieten. Deshalb auch der Untertitel „Kabarett von Krünschnäbel“

Birgit und Nicole Radeschnig sind im September in Bildein zu sehen. Foto: Martin Hesz

### Fein selektiertes Programm

Der Stadl verwandelt sich wieder in ein gemütliches Kabarett-Café, wenn „RaDeschnig – Experimensch, das Magazin“ und „Die Miri – Urlaub in Italien“ zu sehen sein werden.
„Die Miri“ (Miriam Schmid) aus Salzburg, vielumjubelte Gewinnerin des heurigen Kleinkunstvogels, macht Kabarett: Eine schräge Kunstfigur wagt sich an die wahren Dinge des Lebens: Das Leben, der Mensch, das Kind, der Vater, die Mutter, der Hund und die Frage nach dem Lustigsein. Der Weg zur Erkenntnis ist hart und schwerfällig. Ohne persönlich zu werden, versucht „die Miri“ Dinge für sich selbst und das Publikum begreifbar zu machen: Lieder, Liebe, Leidenschaft, ein bisschen Verzweiflung und am Schluss „der Witz“.
Musikalischer Kabaretthochgenuss aus Kärnten kommt mit den Zwillingsschwestern Birgit und Nicole nach Bildein. Sie überzeugen mit viel Wortwitz, Gesang, Musik, Tanz und Pantomime. Schräg, urkomisch, irritierend, frech und tiefgründig. Das Thema „Frauenmangel im Kabarett“ ist nun keines mehr. ■

**i KUKUK COMEDY**

Samstag, **6. September,** Stadl Bildein
Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr
www.kukuk.at
Info-Hotline: 0664/2559938
VVK: 13/AK 15 Euro
**Karten:** oeticket, Oberwarter Musikhaus, Raiffeisenbanken des Bezirkes Güssing, Franzjosef-Bar Pinkafeld, Lendls Konditorei, Kaufhaus Zax, die Wirten (alle Bildein)

Abheben garantiert: das erste Airport-Clubbing in Punitz Foto: Julien Christ/Pixelio.de

COOL

# Airport-Clubbing

**PUNITZ.** Anfang Mai öffnete die “Pohol” ihre Türen: Ein ehemaliger Flugzeughangar am Flugplatz von Punitz wurde zur coolen Veranstaltungslocation umgebaut.
Am Samstag, 6. September, ab 21 Uhr (Einlass) findet unter dem Motto „1st Airport Clubbing – This is House“ das erste „seiner Art“ statt. „Feel-Good-Inc DJs Vienna“ präsentieren „RADO KA“, „MIZ.PHONIC“, JAY´s ON und als Hauptact RABO und KAT FICTION zusammen an den Decks. ■

**i CLUBBING**

Samstag, **6. September,** ab 21 Uhr
Pohol, 7540 Punitz 201
Eintritt: 7 Euro (bei Reservierung über Facebook 5 Euro
facebook.com/Airport.Punitz

**2. Oberwarter Wies´n** Das Il Conte lässt in seinem Innenhof den Flair der Bayerischen Kultveranstaltung bereits zum zweiten Mal in Oberwart einziehen. Am Freitag, 5. September geht es ab 19 Uhr mit einem „Trachten-Clubbing“ los, DJ Kurzi wird mit einer Hit-Zeitreise für die passende Stimmung sorgen und die Wahl des feschesten Trachtenpärchens steht auf dem Programm. Am Sonntag, 7. September, wird dann ab 10 Uhr die „Wies´n Gaudi“ mit zünftiger Musik, einem „Schatzi-Schätz-Spiel“, dem Original Löwenbräu Oktoberfestbier und „Humorkistl“ Eva Leeb sicher bis in die Abendstunden gefeiert.

**Geistermarsch** In Pinkafeld wird es am Freitag, 12. September 2014, gruselig: Nachtwächter Christian Putz vom Museumsverein lädt zu einem nächtlichen Geistermarsch mit Geschichten, die vom Glühenden Pferd über die Hexenprozesse bis hin zum Holzknechtseppl reichen. Gänsehaut ist garantiert. Beginn ist um 21 Uhr beim Stadtmuseum. Ab 20 Uhr ist das Museum an diesem Tag geöffnet, der Eintritt ist frei.

KULTBAND

# JETS rocken wieder

**OBERWART/STEGERSBACH.** Die Gedenktafel der legendären Band JETS am Badplatz vor dem Oberwarter Schwimmbad wurde heuer, im 45-jährigen Bestandsjahr der Formation, restauriert. Seit 20 Jahren gibt es diese Tafel, sie wurde 1994 zum 25-jährigen Jubiläum der Band aufgestellt. Dieser Platz ist geschichtsträchtig, so wurde hier früher die Inform abgehalten und vor genau 45 Jahren fand an dieser Stelle das erste Oberwarter Open-Air-Konzert der JETS statt. „Möglicherweise wird es genau hier wieder ein Open-Air-Konzert geben“, so JETS-Mitbegründer Fred Pokomandy. Am 6. September werden die JETS im Kastell in Stegersbach auftreten. ■

Dank Bürgermeister Georg Rosner erstrahlt die Tafel der JETS in neuem Glanz.

HIGHLIGHTS

# Lust auf Theater? Kulturzentren starten neue Saison

**BURGENLAND. Die Kulturzentren Burgenland starten die neue Theatersaison mit der ganzen Bandbreite der Bühnenliteratur. Ob Buchbestseller, Kinohit, Schauspiel oder Musikerporträt – die Produktionen haben die gewohnt hohe Qualität und sind prominent besetzt.**

Jenseits von Eden, The King's Speech – die Rede des Königs, Harry & Sally, Ziemlich beste Freunde und König Ödipus sind nur einige der zahlreichen Theaterhighlights, die in den Kulturzentren von Eisenstadt bis Güssing auf dem Programm stehen werden. Die Saison wird am 27. September im KUZ Eisenstadt mit "Queen of Rock", einem Musical über das Leben und die Karriere von Tina Turner, eröffnet. Ein Zuckerl gibt‘s für alle Abonnenten: Wer bis 12. September ein Theater-Abo kauft, erhält ein Ticket gratis dazu und kann den Gast seiner oder ihrer Wahl zu einem unvergesslichen Theaterabend einladen. ■

The King’s Speech – die Rede des Königs Foto: Achim Zeppenfeld

Harry & Sally Foto: Sam Madwar

i INFO

Abonnements und Einzelkarten ab sofort buchbar!
www.bgld-kulturzentren.at
Tel. 02682/719-1030

Anzeige

Die Physiotherapeuten werden im EO am Tag der Physiotherapie über ihre Aufgabengebiete informieren. Foto: Physio Austria/Helmut Wallner

INFORMATIONSTAG

# Physiotherapie im EO

**OBERWART.** Der Landesverband Burgenland von Physio Austria, dem Bundesverband der Physiotherapeuten Österreichs, wird am 8. September 2014, dem internationalen Tag der Physiotherapie, eine Spendenaktion sowie eine Infokampagne bezüglich Physiotherapie im Allgemeinen im EO in Oberwart veranstalten. Die Spenden gehen an ein therapiebedürftiges Kind. Die Physiotherapeuten freuen sich auf Ihr zahlreiches Erscheinen und werden gerne Ihre Fragen zur Physiotherapie beantworten. Informationen zu Physio Austria sowie eine Therapeutensuche freiberuflich tätiger Physiotherapeuten in ganz Österreich findet man auch unter www.physioaustria.at. ■

Die drei Teilnehmer des Siegerteams des Vorjahres (v.l.n.r) : Günter Herlicska, Thomas Kalcsics, Bernhard Adelmann und liegend Streckenposten Otto Polster.

WETTBEWERB

# Zweiter Bierkistenlauf

**ALTSCHLAINING.** Am Samstag, 6. September, wird zum zweiten Mal der Bierkistenlauf gestartet. Dabei muss ein Team aus 4 Personen eine Strecke von 4 km bewältigen und auf der Strecke die mitgeführte Kiste Bier leeren. Im Startgeld inbegriffen ist auch die kulinarische Verpflegung der Teilnehmer.
Start und Ziel ist der Hof Familie Rodler in Altschlaining. Beginn ist um 15 Uhr, die Siegerehrung steht um 19 Uhr auf dem Programm. Danach wird zum Dämmerschoppen geladen. ■

RADSPORT

# Downhill Nightrace

**OBERDORF/OLBENDORF. Der Downhillverein Olbendorf veranstaltet am 6. September 2014 das 6. Downhill Nightrace.**

Das Starterfeld ist bereits komplett voll, es werden heuer zwei Klassen fahren (Damen und Herren).
Bei den Damen wird Petra Petzi Bernhard (Bad Radkersburg) (mehrfache Downhill Staatsmeisterin und erfolgreiche WM-Teilnehmerin) starten, bei den Herren ist Michi Staufer (Ternitz) mit dabei und auch der Kolumbianer Camilo Sanchez wird an den Start gehen. Der mehrfache Downhill Nightrace Champion Tino Huber (Fürstenfeld) wird ebenfalls wieder um den Sieg kämpfen.
Beginn ist um 18.30 Uhr in Olbendorf/ Sportplatz Oberdorf. Im Anschluss an das Rennen gibt es natürlich eine Afterraceparty mit Jamrock, bei der Veranstaltung ist freier Eintritt.
Auch die „Onewheels Dragons“ aus Wiener Neustadt werden wieder Ihr Können unter Beweis stellen und zeigen, dass die Strecke auch mit einem Einrad zu fahren ist. ■

Action garantiert: 6. Downhill Nightrace

THERAPIE

# Lachen und Laufen

**PINKAFELD.** Bunte Clowns auf der Laufstrecke, spazierende Teilnehmer in lustigen Kostümen, Marathonläufer mit roter Nase, Groß und Klein, auf Rollen oder mit Stöcken – das alles ist der ROTE NASEN Lauf! Am 21. September kommt die fröhlichste Laufserie des Landes von 10 bis 14 Uhr auch nach Pinkafeld. Start ist im Stadtzentrum am Marktplatz, organisiert wird der Lauf vom Verein Movimento – Bewegung hilft. Wie immer beim ROTE NASEN Lauf unterstützen Sponsoren die Arbeit von ROTE NASEN – mit jedem zurückgelegten Kilometer im Stempelpass können die Clowndoctors noch mehr kranke Kinder, Senioren, Rehapatienten und behinderte Menschen besuchen und mit der Kraft des Humors stärken. Doch nicht nur beim Laufen kann man wertvolle Kilometer machen, Stempelpass-Punkte gibt es auch für jeden, der verkleidet zum Lauf kommt und bei den lustigen Sonderaufgaben mit den Clowns entlang der Laufstrecke mitmacht. Anmeldungen unter www.rotenasenlauf.at oder vor Ort ■

Jede Menge Spaß für Groß und Klein!

Pferde, Kamele, Ponys, Hunde und Ziegen werden bei den Vorstellungen auftreten.

MANEGE FREI

# Der Zirkus ist da

**OBERWART.** Bereits in der 9. Generation betreibt die Familie Frank klassischen Zirkus. Schon beim Kartenkauf wird man, begleitet von zirkustypischer Marschmusik, in eine andere Welt versetzt.
Der erste Clown erscheint in der Manege und hat bereits nach einigen Minuten die Lacher auf seiner Seite. Kurz danach können die Besucher Akrobaten bei ihren Kunststücken bestaunen und sich an freilaufenden Tieren in der Manege erfreuen. Abwechslung, die nur ein Zirkus bieten kann – alles Live, und zum Anfassen. Der Zirkus Frankello gastiert von 12. bis 15. September in Oberwart, Vorstellungen gibt es am Freitag um 17 Uhr, am Samstag um 15 und 18.30 Uhr, am Sonntag um 11 und 15 Uhr und am Montag um 15 Uhr. ■

BOOKCROSSING

# Pflück dir ein Buch

**OBERWART.** Die Burgenländischen Volkshochschulen schicken wieder Bücher auf Reisen. Anlässlich des Weltalphabetisierungstages 2014 werden unter dem Motto „Schau vorbei und pflück dir ein Buch!“ am Mittwoch, 10. September, von 10-13 Uhr im Oberwarter Stadtpark Bücher „freigelassen“ und „auf die Reise geschickt“. Jedes Buch bekommt eine Identifikationsnummer, anhand der man unter www.bookcrossers.at nachschauen kann, wo ein „gefundenes“ und „mitgenommenes“ Buch schon überall war. Man kann auch selbst einen Eintrag zu diesem Buch machen, damit andere BookCrosser wissen, wo sich das Buch derzeit befindet. Nachdem man das Buch gelesen hat, sollte man es wieder dort frei lassen, wo es von neuen Lesern gefunden werden kann. ■

Die Bgld. Volkshochschulen machen auf die Bedeutung des Lesens aufmerksam.

ENERGIEFEST

# Die e-via Elektrorallye macht am 19. September bei easyTherm Station

**UNTERWART. Der Kompetenzführer bei Infrarotheizung veranstaltet bereits das vierte Energiefest in Unterwart. Dabei wird eine umfangreiche Fachberatung von Leitbetrieben geboten, Elektrofahrzeuge stehen zur Probefahrt bereit und es gibt etwas zu gewinnen.**

Bei easyTherm steigt am 19. September das vierte Energiefest.

Klimafreundliche Mobilität ist längst keine utopische Zukunftsmusik mehr. Die e-via Elektrorallye ist das Motorsportereignis, das auf die nachhaltige Fortbewegungsmöglichkeit aufmerksam macht und beim easyTherm Energiefest am 19. September um 14.15 Uhr einen Zwischenstopp einlegt. Dazu sagt easy-Therm-Geschäftsführer Reinhard Burger: „Unseren Besuchern können wir über 40 Elektrofahrzeuge unterschiedlicher Hersteller auf einen Blick bieten. Die Sensation schlechthin ist es, dass sowohl die Elektrofahrzeuge als auch die easyTherm Infrarotheizung durch ihr Null-Emmissionskonzept die Umwelt schonen und so zu einer besseren Zukunft beitragen." Weiters präsentieren Experten von führenden Unternehmen beim Energiefest Lösungen für intelligente Ressourcennutzung und Innovationen rund um das Thema Energie.

### Kostenlose Testfahrten und ein tolles Gewinnspiel

Besucher können kostenlos Testfahrten machen und bei einem Gewinnspiel wartet ein zweitägiger Tischtennislehrgang im easy-Therm-Tischtennis-Leistungszentrum in Linz mit Weltklassespielern. Anreise, Übernachtung und Verpflegung sind im Preis inkludiert. ■

Anzeige

**i ENERGIEFEST**

Freitag, **19. September**
von 10 bis 18 Uhr
easyTherm Unterwart

GEWINNSPIEL

# Andreas Ferner „Schule, Oida“

Gewinnspiel

## Ferner: Lehrer und Kabarettist

Andreas Ferner ist nicht nur ein österreichischer Kabarettist, sondern vom Hauptberuf Lehrer. Für seinen Kabarettabend am 14.11.2014 in der CselleyMühle in Oslip bricht Andreas Ferner das Konferenzgeheimnis und stellt sich um 20 Uhr mit „Schule, Oida“ seinem burgenländischen Publikum. Infos unter der Telefonnummer 02684-2209. Wir verlosen für den Kabarettabend in Oslip 3 x 2 Freikarten. Gewinn-Code: 10218

Foto: Ferner (oben), Annemarie Prinz (unten)

## Apropos Pferd

Von 2. bis 5. Oktober findet in der Arena Nova in Wiener Neustadt wieder die bereits traditionelle Pferdemesse „Apropos Pferd“ statt. Die Schwerpunkte sind Westernreiten, Springreiten, Gespannfahren und Horseball bis hin zu dem internationalen Springturnier CSI ***, Vorführungen und spektakuläre Showacts sowie Informationen über Working Equitation und Polo, Parelli Horsemanship und Demos von Peter Daxer. Infos: www.arenanova.com. Wir verlosen 3 x 2 Freikarten. Gewinn-Code: 10219

Foto: Annemarie Prinz

## „Vienna Masters“

Eines der höchstdotierten Reitturniere der Welt, das „Vienna Masters“, wird heuer nicht wie 2012 und 2013 am Rathausplatz in Wien, sondern im Magna Racino in Ebreichsdorf, Bezirk Baden, ausgetragen. Die internationale Reitsportveranstaltung mit dem 5* Springreitturnier, 4* Niveau in der Dressur und einem spektakulären Showprogram ist ein Pferdesportevent der Superlative. Wir verlosen für den Veranstaltungstag am 19. September 2014 in Ebreichsdorf 3 x 2 Freikarten. Gewinn-Code: 10257

Foto: Annemarie Prinz

## i DIE GEWINNER:

**Harri Stojka Bildein:** Franz Gruber (Bad Tatzmannsdorf), Julia Sabara (Stegersbach), Marina Prem (Oberdorf)

**Picture On-Festival:** Christian Marakovits (St. Michael), Beate Stix (Frauenkirchen)

**Andreas Gabalier:** Gerhard Seidl (Stadtschlaining), Gerald Windisch (Güssing)

INTERNET + SMS
**GEWINNSPIEL**
Pannonische Tips

Nützen Sie Ihre Chance auf
**www.pannonische.at**
oder per **SMS** unter **0676 / 8002525**
mit dem jeweiligen Code, Name, Anschrift und E-Mail-Adresse.
Die Gewinner werden benachrichtigt.

# TERMINANZEIGEN

## FR, 5. September

**Großpetersdorf:** TAG DER OFFENEN TÜR im Lehrbetrieb Jugend am Werk; Fabrikgasse 3; 09:00 - 12:00

## SA, 6. September

**Altschlaining:** 2. Bierkistenlauf; Hof Familie Rodler Altschlaining 140; 15:00

**Wolfau:** Konzert "Chris der Berg und die Unverbrauchten!"; Gemeindehalle; 21:00

**Markt Neuhodis:** Sequoiasession MONDAY ORCHESTRA mit anschl. Weinverkostung; Kastell / Talos Kedl; 20:00

**Oberdorf:** 6 DOWNHILL NIGHTRACE; Sportplatz; 18:30

**Oberkohlstätten:** Kohlenmeilerfest "Entzünden des Kohlenmeilers" mit Florian; Kohlenmeiler; 18:00

**Oberwart:** Bauern- und Genussmarkt mit Frühstück & Brunch - für Sie spezielle Angebote der Gastronomie; Oberwarter Innenstadt; www.oberwart-plus.at

## SO, 7. September

**Pinkafeld:** Frühschoppen der Jägerschaft. Hl. Messe in der kath. Pfarrkirche, anschl. live Musik mit Tom & Chris; Pfarrstadl; 09:30

## MI, 10. September

**Oberwart:** Weltalphabetisierungstag "Schau vorbei und pflück dir ein Buch!"; Stadtpark; 10:00 - 13:00

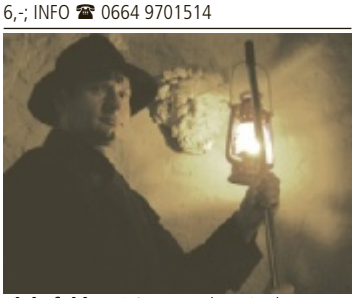
## DO, 11. September

**Stadtschlaining:** Pensionistennachmittag; GH Marth; 14:00

## FR, 12. September

**Kohfidisch:** LITERATURTAGE "Literarischer Abend"; Schloss 1; 19:00

**Oberwart:** Circus Frankello FAMILIENTAG; Schulgasse / Linkes Pinkaufer; 17:00; Eintritt: € 6,-; INFO ☎ 0664 9701514



**Pinkafeld:** Geistermarsch; Stadtmuseum; 21:00; Eintritt frei!

## SA, 13. September

**Großpetersdorf:** Hausflohmarkt; Feldgasse 28; 09:00 - 17:00

**Kohfidisch:** LITERATURTAGE "Literatur für Kinder"; Schloss 1; 15:00

**Kohfidisch:** LITERATURTAGE "Literatur und Musik"; Schloss 1; 19:00

**Oberwart:** Circus Frankello; Schulgasse / Linkes Pinkaufer; 15:00 & 18:30; Eintritt: ab € 14,- (Erw.) / € 12,- (K.); INFO ☎ 0664 9701514

**Oberwart:** 30 Jahre schulische Integration Jubiläumsfeier - Festakt mit Lesung, Film und Gesprächsrunden; OHO; 14:30; Eintritt frei!

## SO, 14. September

**Jabing:** 12. Bezirksfloriniwandertag, anschl. Frühschoppen mit "Die Loipersdorfer"; Feuerwehrhaus; Start 08:00 - 11:00

**Kohfidisch:** LITERATURTAGE "Lesung aus Texten & Lesende"; Schloss 1; 15:00

**Oberwart:** Circus Frankello; Schulgasse / Linkes Pinkaufer; 11:00 & 15:00; Eintritt: ab € 14,- (Erw.) / € 12,- (K.); INFO ☎ 0664 9701514

**Wolfau:** 3-Gemeinden-Wandertag; Start: Gemeindeamt; 13:00

**Oberkohlstätten:** Kohlenmeilerfest "Frühschoppen mit Günthers Böhmischer" und "Ernten der Kohle"; Kohlenmeiler; ab 10:00

**Riedlingsdorf:** ZWIEFLERFEST; Dorfplatz; Ganztägig

## MO, 15. September

**Oberwart:** Circus Frankello; Schulgasse / Linkes Pinkaufer; 15:00; Eintritt: ab € 14,- (Erw.) / € 12,- (K.); INFO ☎ 0664 9701514

## MI, 17. September

**Litzelsdorf:** Vortrag "Burn-Out - Energie und Freudlosigkeit" mit Dr. Sonja Tegischer; Volksschule; 19:00

## DO, 18. September

**Oberwart:** Information Maturavorbereitung; Schulgasse 17/3; 18:00

## FR, 19. September

**Litzelsdorf:** Vortrag "Nur keine Panik - mein Weg zurück ins Leben" mit Wolfgang Pirchner; Volksschule; 19:00

## Ärztedienst

Ärztenotdienst unter der Telefonnummer **141**

**Notdienst** Sanitätskreis Pinkafeld - Riedlingsdorf - Wiesfleck 6. bis 8.9. Dr. Oblak, ab 07:00 bis .... , ☎ 0664 1616496; Arztpraxis ☎ 423 63

**Notdienst** Sanitätskreis Pinkafeld - Riedlingsdorf - Wiesfleck 13. - 15.9. Dr. Wiesner, ab 07:00 bis .... , ☎ 0664 4430906; Arztpraxis ☎ 431 56

## Zahnärzte

**Oberschützen:** Dr. Gerhard Schranz, G.A. Wimmerplatz 1, ☎ 03353-7744, **14. Sept.**

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.pannonische.at

## TERMINANZEIGEN

### Apothekendienst

**Apothekenhotline** unter der Telefonnummer **1455**

**Markt Allhau:** Apotheke "Zum goldenen Kreuz", Hauptstraße 328, ☎ 03356/219, **6. - 13. Sep.**

**Oberschützen:** Apotheke "Zur göttlichen Vorsehung", Hauptplatz 265, ☎ 03353-7526, **13. - 20. Sep.**

**Oberwart:** Bach-Apotheke "Zum heiligen Christophorus", Grazer Straße 26, ☎ 03352-33535, **13. - 20. Sep.**

**Oberwart:** Kronen-Apotheke, Schulgasse 5 - Haydnhof, ☎ 03352-32371, **6. - 13. Sep.**

### Blutspenden

**Markt Neuhodis:** Gemeindeamt, Nr. 30, **6. Sept.**, 15:00 - 19:30

**Oberschützen:** Feuerwehr-Gerätehaus, **6. Sept.**, 10:00 - 12:00 u. 13:00 - 16:00

**Oberwart:** AK Burgenland, Lehargasse 5, **4. Sept.**, 10:30 - 15:00

### Märkte

**Badersdorf:** Kirtag, **14. Sept.**

**Grodnau:** Kirtag, **14. Sept.**

**Hannersdorf:** Kirtag, **8. Sept.**

**Hannersdorf:** Kirtag, i. Burg, **14. Sept.**

**Neustift:** Krämermarkt, **14. Sept.**

**Pinkafeld:** Flohmarkt, Kreuzgasse, **7. Sept.**, 6:00 - 12:00

**Pinkafeld:** Flohmarkt, Wienerstraße 72, **13. Sept.**, 6:00 - 13:00

**Weiden:** Kirtag, Mönchmeierhof, **14. Sept.**

**Wolfau:** Krämermarkt, Kirtag, **7. Sept.**

### Tierärzte

Ärztenotdienst unter der Telefonnummer **141**

### Gesundheits-Tips

**Bad Tatzmannsdorf:** Verein - Auf ein Miteinander "Gesundheitsstammtisch"; Restaurant Spiegel; jeden 1. Dienstag im Monat; 19:30; Energieausgleich: € 5,-

**Im Blickfeld**
Alle Events klar und übersichtlich auf einen Blick

2. Jägerball

20. SEPTEMBER 2014
IM HAYDNSAAL
*des Schloss Esterházy*

mehr infos unter:
0676 / 41 10 251 | bjm-eisenstadt@bljv.at

### Beratungs-Tips

**Bernstein:** Bildungsberatung-Burgenland am **17. Sept.**, Gemeindeamt, tel. Terminvereinbarung unter ☎ 0664-8843 0662 erforderlich!

**Oberwart:** Bildungsberatung-Burgenland am **15. Sept.**, Rathaus, tel. Terminvereinbarung unter ☎ 0664-8843 0662 erforderlich!

**Oberwart:** Frauenberatungsstelle, Prinz Eugen-Straße 12, Mo - Mi und Fr 8:00 - 12:00 u. Do 11:00 - 12:00, ☎ 03352-33855

**Oberwart:** Jour Fixe für "Zuagroaste Frauen", Frauenberatungsstelle Prinz Eugen-Straße 12, jeden ersten Donnerstag im Monat 15:00 - 17:00

**Oberwart:** Psychosozialer Dienst, Wienerstraße 40, Mo - Fr 8:00 - 12:00 und nach telefonischer Vereinbarung ☎ 03352-33511
Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Alkoholproblemen: 3. Do im Monat ab 18:00
Selbsthilfegruppe für Frauen mit Alkoholproblemen: 3. Mo im Monat ab 15:00
Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen: 3. Do im Monat ab 18:00
Nach telefonischer Vereinbarung: Entspannungsgruppe, Trauerarbeit, fachärztliche Beratung

**Oberwart:** Streetworkhaus, Reichlgasse 1, Dienstag, Mittwoch 13:30 - 17:30 u. Do 16:00 - 20:00, ☎ 03352-31417

**Pinkafeld:** Selbsthilfegruppe für Burnout-PatienInnen, jeden ersten Donnerstag im Monat (ausgenommen Juli und August), 19:00, Praxis für Burnoutprophylaxe-Training und Stressmanagement, Bruckgasse 1, Infos unter: info@burn-out.co.at, Gabi Haidwagner, ☎ 0664-492 64 45

### Top-Termine

**Buschenschank vom 05. 09. - 14. 09. 2014**
Buschenschank Faterl, Althodis 88
7464 Markt Neuhodis

**Kohlenmeilerfest** in Oberkohlstätten. **6. - 14. September** beim Kohlenmeiler

**LITERATURTAGE** am Schlossgelände Kohfidisch **12. - 14. September**

**Sturmheuriger 19. - 28. September**
7464 Althodis 43

**STURMHEURIGER**
**Althodis - Waldwirt Habetler**
**04. 09. - 14. 09. 2014**
Althodis 40, 7464 Markt Neuhodis

### Kurse & Seminare

**Oberwart:** Spielerisches Lernen "Ungarische Kinderstunde" für Kindergartenkinder; BUKV, Wiener Str. 47; jeden Freitag 13:45 - 14:45 & 15:00 - 16:00; Anmeldung: office@bukv.at, ☎ 03352 38489, www.bukv.at

**Oberwart:** UNGARISCHE MUSIKSTUNDE für Kindergartenkinder; BUKV, Wiener Str. 47; jeden Dienstag 14:30; Anmeldung: office@bukv.at, ☎ 03352 38489, www.bukv.at

**Pinkafeld:** Krippenverein Pinkafeld - Südburgenland "Kripperltisch"; Vereinslokal (Werkstätte), Hauptplatz 2; An jedem 1. Mittwoch im Monat ab 17:00; www.krippenfreundepisue.at; Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

### Ausstellungen

**Rechnitz:** "HERBST - ZEITLOS" Marion Costazza-Neuwirth; Reichermühle; Öffnungszeiten: Mo - So 16:00 - 19:00 und nach tel. Vereinbarung ☎ 0043 69919074387 Noch bis 15. September geöffnet!

### Büchereien

**Bad Tatzmannsdorf:** Gemeindebücherei im Kurzentrum (vis a vis der Badekasse), Öffnungszeiten: Mi, Fr 9:00 - 11:00

**Litzelsdorf:** Gemeindebücherei, Litzelsdorf HNr. 400, Öffnungszeiten: Di 07:45 - 10:00, Do 15:00 - 18:00, Fr 16:00 - 19:00

**Markt Allhau:** Gemeindebücherei, Gemeindestraße 29, Öffnungszeiten: Freitag von 17:00 - 19:00 (Entlehnungsgebühren: 60 Cent)

**Oberdorf:** Gemeindebücherei, Untere Hauptstraße 9, Öffnungszeiten: Do 8:00 - 10:00 (nur für Schulkinder), Fr 18:00 - 19:00

**Oberwart:** AK-Bücherei, Lehargasse 5, Öffnungszeiten: Mo & Di 12:30 - 16:30, Mi 10:00 - 16:30 und Do 12:30 - 18:00

**Oberwart:** Stadtbücherei; Öffnungszeiten: Dienstag & Donnerstag, 14:00 - 17:00

**Pinkafeld:** Kindergartenbücherei, Öffnungszeiten: Do - Fr 7:15 - 12:15, Entlehnungsgebühren: 50 Cent pro Buch

## STERNVILLA
# Offene Tür

**BAD TATZMANNSDORF.** Alljährlich lädt die Leitung der Sternvilla, Renate Schuch, gemeinsam mit ihrem Expertenteam zum Tag der offenen Tür. Am Sonntag, 7. September, von 10 bis 16 Uhr gibt es Vorträge, Mini-Workshops und kostenlose Schnupperangebote. ■

## MUSIKALISCH
# Frühschoppen

**HARMISCH.** Am 7. September spielt wieder einmal die „kleine dorfMusik“ beim traditionellen Winzerfrühschoppen der Familie Stubits in Harmisch auf, ganz nach dem Motto: So wie's früher war. Die beliebte Kapelle um Daniel Gollatz bietet einen musikalisch weit gespannten Bogen. Blasmusik vom Feinsten eben. Höhepunkt des Frühschoppens wird die Präsentation einer neuen CD „Unter Kollegen“ sein. ■

Die „kleine dorfMusik” spielt auf.

**Rechnitz:** Gemeindebücherei, Hauptplatz 10 (Erdgeschoss des Gemeindeamtes), Öffnungszeiten: Di 15:00 - 16:00

**Rotenturm an der Pinka:** Gemeindebücherei, Sportplatzgasse 2, Öffnungszeiten: Di, Fr 15:00 - 17:00

**Stadtschlaining:** Friedensbibliothek, Hauptplatz 3, Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00

**Unterwart:** Bibliothek & Ungarisches Medien- und Informationszentrum, Unterwart 230, Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00

Brennholz Aktion
Buche € 54,- / Eiche € 50,-
Erle € 44,- / Akazie € 54,-
Preis pro SRM
Alle Preise frei Haus inkl.
garantierte Menge und Qualität!
Trockenes Brennholz
Buche € 64,-
Akazie € 64,-
Brennholz
www.brennholz.hu
Tel.: 0036-70/362-0558

Autohaus

# FÜRST

## 13./14. Sep 14‘

# AUTOSCHAU

*Programm*

**Samstag, 13. September 2014**

Große Autoschau ● Gratis Imbisse ● Gratis Getränke

**Sonntag, 14. September 2014**

Ab 10 Uhr: Frühshoppen mit den „TOP 2“

Große Autoschau ● Testfahrten ● Tolle Eintauschpreise

Für Speis & Trank ist bestens gesorgt!

*Sonderaktionen*

i20 – ab *€ 9.990,–*

i30 – ab *€ 13.390,–*

ix20 – ab *€ 14.390,–*

ix35 – ab *€ 19.990,–*

***Kostenlose 1/3 Finanzierung für Gebrauchtwagen!***

***7501 Unterwart, Steinamangererstraße 364***

***www.autohaus-fuerst.at***